

WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

Rielasingen-Arlen

»Mit Respekt aber ohne Bammel«

Der 1. FC Rielasingen-Arlen vor dem Pokalhit gegen Borussia Dortmund/Von Ute Mucha

9. AUGUST 2017	
WOCHE	32
SI/AUFLAGE	32.923
GESAMTAUFLAGE	84.613
SCHUTZGEBÜHR	1,20 €

INHALT:	
Bohlingen - das geteilte Dorf	Seite 3
Unvollendet und schon imposant	Seite 6
Vepasster Verbandsligastart	Seite 7
Ein »Unruhegeist« wird 70	Seite 10
Flugzeug stürzt in Bodensee	Seite 13



Rote Wand

Keine Frage, der Fußball lebt auch von den gesunden Fan-Rivalitäten. Auch hier in der Region. Vor allem in der Verbandsliga-Saison 2017/18: Denn mit den beiden Aufsteigern FC Singen und FC Radolfzell, sowie dem FC Rielasingen-Arlen wird es gleich sechs Derbyknaller geben. Doch am kommenden Samstag, 12. August wird dies, wenn der FC Rielasingen-Arlen in der ersten Runde des DFB-Pokals auf Borussia Dortmund trifft, anders sein. Dann nämlich wird das ganze WOCHENBLATT-Land wie eine rote Wand hinter den Jungs von Coach Jürgen Rittenauer stehen - und die Rivalität wird zumindest für 90 Minuten ruhen. In diesem Sinne - und ein bisschen abgekupfert vom großen FC Bayern München: Auf geht's, ihr Roten. Matthias Güntert guentert@wochenblatt.net

Den Ball immer schön flach halten. Das versucht Jürgen Rittenauer, Trainer des FC Rielasingen-Arlen, vor dem Pokalknüller am Samstag, 12. August, gegen die schwarz-gelbe Star-Truppe aus Dortmund. »Ein Auswärtsspiel wie jedes andere« soll es werden. Ohne Extravaganzen, sondern wie gewohnt mit Putengeschnetzeltem auf einem Rastplatz wie zum Spiel beim Kehler FV oder beim FC Bad Dürrenheim. Schließlich ist der Rasen im Schwarzwaldstadion in Freiburg nicht grüner als anderswo und auf dem Feld stehen sich zwei Mal elf Kicker gegenüber. Doch weit gefehlt. Schon im nächsten Satz spricht er von diesem »Riesenereignis, bei dem wir jeden Moment aufsaugen werden wie ein Schwamm«, und kommt damit der Bedeutung dieses Jahrhundertspiels für die Talwiesen-Elf bedeutend näher. Da dürfen Spieler, Fans und Funktionäre ruhig nervös werden, schließlich spielt man als Verbandsligist nicht alle Tage gegen den aktuellen DFB-Pokalsieger, den mehrfachen Deutschen Meister und Champions-League-Gewinner von 1997 mit seinen internationalen Weltklassem Spielern wie Pierre-Emerick Aubameyang,



Gemeinsam sind sie stark: die Spieler des FC Rielasingen-Arlen und ihre Fans.

swb-Bild: mu

Marco Reus, Mario Götze, Ousmane Dembélé und Co. Da gibt auch FC-Kapitän und Keeper Dennis Klose, auf den am Samstag vermutlich ein arbeitsreicher Tag wartet, unumwunden zu: »Der Puls steigt von Tag zu Tag, aber das ist wohl normal.« Er freut sich auf BVB-Torhüter Roman Bürki und den Ex-Freiburger Maximilian Philipp, mit denen er früher zusammen gespielt hat und erwartet die hochkarätigen Gegner »mit Respekt, aber ohne Bammel«. Auch bei Patrick Leschinski, mit 31 Jahren einer der erfahrensten Spieler des FC Rielasin-

gen-Arlen, ist die Vorfriede auf das Spiel riesig: »Das ist wie Weihnachten und Geburtstag zusammen.« Er setzt aus Erfahrung auf den gesunden Automatismus, dass nach fünf Minuten die imposante Stadionkulisse mit 20.000 Zuschauern und die unzähligen Kameronas ausgeblendet sind und »man nur noch rennt bis zum Umfallen«. Das Beste geben, sich so gut wie möglich aus der Affäre ziehen und vielleicht noch ein Ehrentor schießen - das ist Leschinskis Plan für den Pokalknüller. Ähnlich sieht es FC-Chef Peter Dreide: »Egal wie es ausgeht -

wir werden den Kopf hochhalten«, ist er überzeugt. Schließlich ist allein das Erreichen der DFB-Runde und das Spiel gegen die Borussia der bisher größte Erfolg in der Vereinsgeschichte. Der Weg dahin war nicht nur sportlich ein Kraftakt. Auch die Organisation des Pokalhits im Schwarzwaldstadion in Freiburg brachte den Verein an die Grenze des Machbaren. Für Dreide ist das Aufeinandertreffen von Talwiesen-David auf BVB-Goliath nicht gleichbedeutend mit einer Riesenklatzche. »Es ist alles möglich, auch wenn das wenig realistisch klingt«, so der Fußball-

Boss, und »wir werden versuchen, das Unmögliche möglich zu machen. Auch wenn die Chance dazu nur ein Prozent beträgt«. Ähnlich positiv sieht es Bürgermeister Ralf Baumert, der direkt aus dem Urlaub ins Stadion nach Freiburg fährt: »Bekanntlich hat der Pokal ja seine eigenen Gesetze wer weiß ... « Das WOCHENBLATT berichtet direkt aus Freiburg unter www.wochenblatt.net/liveticker. Mehr Stimmen zum Pokalschlager auf unserer Facebook-Seite sowie im Innenteil auf Seite 9.

Singen

Gelungene Rochade Zweckverband zieht in DAS 2

Nach dem Auszug des Jobcenters aus dem Singener Rathaus noch vor den Sommerferien werden die Räume auf den zweieinhalb Etagen derzeit saniert, erklärte Oberbürgermeister Bernd Häusler im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Bekanntlich wird hier der Fachbereich Bauen einziehen. Auch wenn dieser einen Super-Job mache, glaubt Häusler aufgrund der dann kurzen Dienstwege auf weniger Reibungsverluste. Der Umzug solle bis Ende November abgeschlossen sein, erklärt der Singener Rathaus-

chef. Denn ab Januar würde im 1. Obergeschoss des DAS 2-Gebäude der neu gegründete Evangelische Zweckverband einziehen, der nach dem Zusammenschluss der Betriebe aus Konstanz und Villingen-Schwenningen einen Standort aufschlage, kündigte der OB an. Aufgrund der aktuellen Berichterstattung wird das Sommerinterview mit OB Häusler erst nächste Woche mit dem Thema »Wohnungsbau« fortgeführt.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Verstärkung für den FC Singen

Einen hochkarätigen Neuzugang kann Neu-Verbandsligist FC Singen verzeichnen: Christian Jeske, bisher FC Rielasingen-Arlen, schnürt künftig für die Blau-Gelben seine Kickstiefel, informierte FC-Sportvorstand Michael Zinsmayer das WOCHENBLATT. Der 30-jährige Mittelfeldregisseur bringt Regionalliga-Erfahrung mit und spielte unter anderem beim SC Pfullendorf und dem FC 08 Villingen. Über einen weiteren Neuzugang wird im Laufe der Woche entschieden, teilte Zinsmayer mit.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

📰 LETZTE MELDUNG

Präventionsnetzwerk »Ladendiebstahl«

Aufgrund der aktuellen Ladendiebstähle stehen Unternehmen im Einzelhandel vor großen Herausforderungen. Vertreter des City Rings, der iG Singen Süd, des Handelsverbandes und von Singen aktiv Standortmarketing haben dazu eine Arbeitsgruppe und ein Präventionsnetzwerk »Ladendiebstahl« ins Leben gerufen, teilte der Cityring in seinem aktuellen Newsletter mit. Weitere Partner dieser Arbeitsgruppe sind darüber hinaus die Singener Kriminalprävention und Vertreter

des Polizeireviers Singen. Nach den Sommerferien sind mehrere Maßnahmen hierzu geplant, heißt es weiter. Unter anderem ist eine Veranstaltung für Geschäftsführer/innen, Inhaber/innen und Mitarbeiter/innen unter dem Motto »save-the-date« geplant. Zudem findet ein Präventionstag in der Singener Innenstadt zum Thema »Öffentliche Sicherheit« - am Samstag, 23. September zwischen 10 Uhr und 15 Uhr statt. redaktion@wochenblatt.net

- Anzeige -

- Anzeige -

Jetzt testen!
Der neue
Renault KOLEOS



Autohaus BLENDER
AUTOHAUS BLENDER GMBH

Renault Vertragspartner
Robert-Gerwig-Str. 6
Radolfzell
Tel. 07732-982773
www.autohaus-blender.de

Region

LESESTOFF FÜR ALLE

Zigarren aus Watterdingen, spannende Einblicke hinter die Kulissen der traditionsreichen Sichelhenke in Bohlingen sowie eine sportliche Reportage über die unermüdlichen Seeschwimmerinnen aus Iznang - dies alles gibt es in der neuesten Ausgabe der »Hegauliebe«, die im aktuellen WOCHENBLATT beiliegt, zum Nachlesen.



ALDI SÜD

Singen

HALLO SINGEN

Jede Menge Tipps warten in der August-Ausgabe von »Hallo Singen«: Angefangen von der Neuentdeckung des idealen Sommerweins über stilvolle Sonnenbrillen bis hin zu klangvollen Urlaubsmomenten mit dem richtigen Instrument. Schüler und Abiturienten können sich zudem über Sommerferienkurse informieren.

Hagelschaden?
Wir bügeln das aus.



KAROSSERIE & LACK
Tetzner

Industriestrasse 14
78256 Steißlingen
Tel: 07738 - 50 90

Bohlingen

Das geteilte Dorf - kreative Lösungen nötig

Die Bohlinger Aachbrücke wird im Herbst für acht Wochen gesperrt

Knappe dreißig Jahre ist sie alt, die Bohlinger Aachbrücke. Jetzt wird eine umfassende Sanierung notwendig. Die Baumaßnahmen beginnen nach der Sichelhenke, am Montag, 4. September. Ab diesem Tag wird die Brücke acht Wochen lang für den Straßenverkehr gesperrt sein. In dieser Zeit wird das Dorf in zwei Teile gespalten sein, denn weil es in Bohlingen keine zweite Brücke gibt, die für den allgemeinen Straßenverkehr passierbar ist, muss dieser großräumig über Moos umgeleitet werden. Fahrten mit dem Auto vom Oberdorf ins Unterdorf sind während der Brückensanierung also nicht mehr möglich. Für Fußgänger wird es jedoch auch während der achtwöchigen Sanierungsmaßnahme die Möglichkeit geben, die Brücke zu überqueren. Viele Bohlinger blicken mit Besorgnis auf die »Teilung«.

»Ich kann die Sorgen der Bürger die damit zusammenhängen durchaus verstehen«, erklärt Ortsvorsteher Stefan Dunaiski im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. »Gerade was die Infrastruktur im Dorf angeht. Schließlich hängen bei Landkauf und Bäckerei letztendlich auch Existenzen davon ab, dass die Leute weiter dort einkaufen«. Dunaiski setzt jedoch auf die Kreativität der



Die Aachbrücke in Bohlingen wird ab 4. September gesperrt.

swb-Bild: dh

Dorfgemeinschaft. Er ist sich sicher, dass die acht Wochen auch zu einem Umdenken anregen können hinsichtlich der Frage, ob wirklich jeder Weg im Dorf immer mit dem Auto zurück gelegt werden muss. »Vieleicht kann man seine Einkäufe auch mal zu Fuß mit dem Leierwagen erledigen«, überlegt er. Die Arbeiten an der Brücke werden wie folgt ablaufen: Zunächst wird der Asphaltbelag der Brücke abgefräst, um

danach die stark abgenutzte Übergangskonstruktion in der Brückenmitte ausbauen zu können. Im Anschluss daran muss eine neue Übergangskonstruktion einbetoniert werden. Es folgt eine Versiegelung, bevor ein neuer Straßenbelag aufgetragen werden kann. Bei vielen dieser Arbeitsschritte müssen Aushärte- und Trocknungszeiten der verwendeten Baumaterialien eingehalten

werden, daraus resultiert die relativ lange Bauzeit von acht Wochen. »Die Abnutzungser-

scheinungen, die jetzt an der Brücke eingetreten sind, sind normal nach knappen dreißig Jahren«, erklärt Ekkehard Sigg von der Abteilung für Straßenbau. Für den Stadtbus, der normalerweise zwei Haltestellen im Unterdorf anfährt wird auf der Nordseite der Aachbrücke im Bereich der Kreuzung Schloß-/Mühlenstraße eine Haltestelle eingerichtet, an der die Fahrgäste aus dem Unterdorf einsteigen können. »Mich persönlich wird die Brückensperrung nicht groß einschränken, da ich sowieso in der Regel mit dem Fahrrad zur Arbeit nach Singen fahre. Ich denke die Bohlinger

werden sich durch die Teilung des Dorfes nicht ins Bockshorn jagen lassen«, erklärt Ortschaftsrätin Heike Erb im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Sie betonte außerdem, dass auch sie sich wünsche, dass Landkauf und Bäckerei nicht unter der Sperrung leiden müssen. »Natürlich stellt die Sperrung der Brücke für uns ein Problem dar«, erklärt Ralf Grässer, der Abteilungskommandant der Bohlinger Feuerwehr. Ihr Gerätehaus liegt im Unterdorf, unmittelbar an der Aachbrücke. »Wir konnten aber eine Abmachung mit der Firma Riedlinger treffen. Bei Einsätzen im Oberdorf dürfen wir vom Sportplatz aus das Werksgelände durchqueren und umgehen so die nicht befahrbaren Aachbrücken. Das kostet uns natürlich zwei bis drei Minuten Zeit, aber es ist besser als der Umweg über Moos«, erklärt er weiter. Den Privatweg über das Werksgelände darf ausschließlich die Feuerwehr Abteilung Bohlingen nutzen. Grässer fügt hinzu: »Je nach Einsatzstichwort wird aber sowieso automatisch die Feuerwehr Abteilung Überlingen auch alarmiert. Die Einwohner im Oberdorf müssen sich also keine Sorgen machen.« Dominique Hahn hahn@wochenblatt.net



► WILDER WESTEN

Jedes Jahr ist das Spielmobil auch in diesen Sommerferien wieder unterwegs. Bis zum 10. August können Kinder ab sechs Jahren an der Schillerschule in der Südstadt kostenlos teilnehmen. Motto ist der »Wilde Westen«. Beweise dein Können bei einem »Wild-West-Test«. Öffnungszeiten sind Montag, 14 bis 17 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 10 bis 13 Uhr und 15 bis 17 Uhr. Dann ist das Spielmobil vom 14. bis 17. August in Bohlingen an der Schule unter dem Thema Fantasie. redaktion@wochenblatt.net



► WANDERN

Beim 24 Stunden Wanderevent Nagelfluhkette nahmen Sylvia Anderlik und Sirko Bock des TV Rielasingen erfolgreich teil. Beide Teilnehmer schafften eine Strecke von 58 Kilometer bei 3033 Höhenmetern. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Schöne Spende an »Lindhain«



Leiterin Beate Grundmüller, Lena Schoch und Jule Hörtnner bei der Spendenübergabe.

Bei strahlendem Sonnenschein fand im Schulkindergarten das diesjährige Sommerfest statt. Das Sommerfest bildete den Abschluss von den Projektwochen, so konnten die Eltern die Ergebnisse der verschiedenen Projektgruppen Malen auf Leinwand, Zaubern mit Farben, die Natur entdecken, Musikinstrumente herstellen und der Theatergruppe bestaunen. Ein Höhepunkt war die Überreichung einer Spende in Höhe von 502,70 Euro. Lena Schoch sowie Jule und Finn Hörtnner erzielten diesen Betrag bei ihrem Osterbastelstand vor der Metzgerei Hertrich in der Scheffelstraße mit zu Teil selbst gefertigten kleinen Kunstwerken. Mit großer Freude konnte die Leiterin Beate Grundmüller verkünden, dass das Geld für das erlebnisorientierte Reiten verwendet wird. Die Kinder bereicherten den Tag mit dem Stück „Das kleine Ich bin Ich“. redaktion@wochenblatt.net

Singen

Ära »Erika« endet nach 60 Jahren

Ende August wird Bernd Söder seinen 65. Geburtstag als Rentner feiern können. Noch im letzten Herbst hatte der gelernte Konditor seinen »Goldenen Meisterbrief« von der Handwerkskammer für 40 Jahre mit diesem Handwerkstitel entgegen nehmen können, nun ist es Zeit für einen neuen Lebensabschnitt. Das Café Erika in der Rielasinger Straße das er vor über 32 Jahren von seinen Eltern Oskar und Erika Söder übernommen hatte, und die dieses Café wiederum vor genau 60 Jahren an dieser Stelle eröffnet hatten, wird am kommenden Sonntag, 13. August, zum letzten Mal geöffnet haben. Das Gebäude sei inzwischen an einen neuen Eigentümer verkauft, der auch bestrebt sei, für den traditionsreichen Gastronomiebetrieb wieder einen neuen Betreiber zu finden informierte Söder im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Söder war als Konditor in den elterlichen Betrieb hineingewachsen. Und »Das Erika« wie das Café mit Restaurant in den letzten Jahren firmierte, war natürlich ein Treffpunkt im Singener Süden. Viele Vereine und auch einige Parteien hielten hier regelmäßig ihrer Veranstaltungen ab, in den späte-



Bernd Söder vor seinem Meisterbrief aus dem Jahr 1966.

swb-Bild: of

ren Jahren entwickelte sich der »Tanztee« bei der älteren Generation als großer Renner. Für Bernd Söder war sein »Erika« aber natürlich auch hartes Geschäft. Morgens in der Backstube, mittags und abends meist im Service, und das an sechs Tagen die Woche. Als Söder das Café 1985 übernommen hatte, war ein großer Umbau erfolgt mit weiteren Modernisierungen in den folgenden Jahren. Gerade wegen der besonderen Kuchen und Torten konnte Söder auf eine starke Stammkundschaft zählen. Die Kontakte werden ihm fehlen, auf der anderen Seite freut er sich auf den Ruhestand.

Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Volkertshausen

Hallenneubau im Finanzplan

Bereits Arbeiten für nächste Bauphase vergeben

Bereits bei einer Vergabequote von 80 Prozent ist der Neubau der neuen Wiesengrundhalle in Volkertshausen vorangeschritten. Von den 2,2 Millionen Euro Baukosten (bei knapp 4 Millionen Euro Gesamtkosten) ist die Gemeinde mit der Sitzung am Montag bereits bei 1,8 Millionen Euro angekommen, informierte Architekt Joachim Binder. Im Kostenrahmen liege man dabei durchaus derzeit bei rund 4,5 Prozent über der Kalkulation. Schließlich seien die Planungen bereits zwei Jahre alt. Der Baubeginn hatte sich wegen später bewilligter Zuschüsse um ein Jahr verschoben. Die Holzbauarbeiten gehen das Unternehmen Ammann aus Weilheim (WT) für 98.400 Euro, die Stahlbau- und Dachdeckungsarbeiten werden an das Unternehmen Rettich aus Bodman für 336.200 Euro, die Metallbau- und Verglasungsarbeiten gehen für 214.300 Euro an das Unternehmen Schneier aus Ravensburg, der Sporthallenboden, auch für die Bühne, wird von der Firma SFS aus Ditzingen (S) für 70.700 Euro ausgeführt, bei der Holzprallwand geht der Auftrag an das Unternehmen Top-Sport aus Rietberg für rund 38.000 Euro, die ganzen Einbauelemente un-



Durch die trockene Witterung im Frühsommer sind die Arbeiten für die neue Wiesengrundhalle ganz im Plan. Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung die Arbeiten für die nächste Bauphase im Herbst vergeben.

swb-bild: of

terhalb der Holzprallwand sollen für 126.750 Euro vom Unternehmen Herkules aus Lüdenscheld ausgeführt werden. Die Gerüstbauarbeiten werden laut der Vergabe durch das Unternehmen Sauter aus Singen für 37.000 Euro ausgeführt. In direkter Nachbarschaft zur neuen Wiesengrundhalle wird das Baugebiet »Ebne 3« mit rund einem Hektar Fläche entstehen. Für die Abwässer wird ein Trennsystem eingerichtet, das durch einen Entwässerungs- Versickerungsgraben in Richtung Aach später verstärkt wird. Für den meist verschmutzten ersten Schwall bei Regenereignissen, müssen mehrere Schmutzfangbecken

errichtet werden, deren Entleerung über Pumpen geregelt wird, wie Tiefbauplaner Norbert Baur erläuterte. Bei der Ausschreibung wurden die Becken und Pumpen für zusammen rund 50.000 Euro vergeben. Ebenso wurde in der Sitzung der Auftrag für eine Druckerhöhungsanlage Uhländstraße und Neubaugebiet Leimgrube für rund 35.000 Euro vergeben. Diese Option ist erst mal um einiges günstiger, als das Gebiet an den Hochzonenbehälter anzuschließen, denn dafür müsste noch eine Wasserleitung vom Gewerbegebiet Buchstaden her gelegt werden. Oliver Fiedler fiedler@wochenblatt.net

Rielasingen



Den ersten Platz belegte das Team (v.l.n.r.) Kathrin Boisson, Erich Bach und Heike Lohrer. Links im Bild die Vorsitzende des Freundeskreises Andrea Jagode, die die Siegerehrung vornahm.

Champagner für die Sieger

Der Freundeskreis Nogent-sur-Seine hatte zum 17. großen Familien-Bouleturnier eingeladen und freute sich kürzlich nicht nur über tolles Turnierwetter, sondern auch über 32 aktive Turnierteilnehmer aus Deutschland und Frankreich auf dem Kiesplatz gegenüber des SV Worblingen. Aus der Partnergemeinde war eine stattliche Delegation über den französischen Nationalfeiertag angereist, um gemeinsam mit den deutschen Freunden einige schöne Tage zu verbringen. Wie immer wurde im Turnier in ausgelosten Dreierteams gespielt (Triplett super m   ), sodass eine gute Durchmischung

der Teilnehmer gegeben war und es viele Möglichkeiten zum gemeinsamen Spiel mit den Franzosen gab. Im Spiel um den Turniersieg dominierte das Team Heike Lohrer, Kathrin Boisson und Erich Bach und holte den ersten Platz vor dem Team Martine Besnard, Andrea Jagode und Reiner Zimmermann, das auf Platz zwei kam. Doch das Bouleturnier war nur ein Höhepunkt während des viertägigen Besuchs der Freunde aus Nogent. Ein buntes Rahmenprogramm rundete den Aufenthalt der französischen Freunde in der Doppelgemeinde ab.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Dank Zonta - »fit fürs Leben«
Kooperationsprojekt mit der Schillerschule schon sechs Jahre

Dieses Kooperationsprojekt zwischen dem Zonta-Club Hegau-Bodensee und der Schillerschule Singen ging in diesem Schuljahr bereits in die sechste Runde mit dem Ziel, junge Mädchen der achten Klasse im Kontext Schule und Beruf nachhaltig zu fördern und in unterschiedlichen thematischen Bereichen in Theorie als auch in körperlicher Hinsicht fit zu machen. Eingebunden in das Ganztagsprogramm der Schule nehmen die Mädchen wöchentlich an unterschiedlichen Workshops, Aktionen und Exkursionen teil. Zonta-Mitglieder bringen sich hier mit ihren unterschiedlichen Professionen selbst ein und organisieren für jeweils ein Schuljahr ein interessantes, abwechslungsreiches Programm - in Ergänzung zum eigenen Handeln auch unter Einbeziehung externer Referenten. Die Palette der Themen ist



Die Teilnehmer des Projekts »Fit fürs Leben« (Ausschnitt) freuen sich über die erfolgreiche Teilnahme.

vielfältig. So setzten sich die jungen Damen bei dem Kooperationsprojekt mit Zonta in diesem Schuljahr beispielsweise mit der Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Allgemeinwissen, Selbstverteidigung, Kommunalpolitik, Kunst, Finanzen, Berufsfindung, Gefahren beim Chatten, Familienrecht auseinander. Sie zeigten sich aber

auch kreativ in der Herstellung von Schmuck oder unter Anleitung von Klaus Neidhardt bei der schnellen Zubereitung eines leckeren Menüs unter besonderer Berücksichtigung der Tischkultur. Im zeiten Schulhalbjahr wurden die Mädchen sportlich gefördert und gefordert. Dabei hatten sie viel Spaß und zeigten in einem Zumba-Kurs Gefühl

für Musik und Bewegung. Unter dem Motto »Weniger ist mehr« erschienen die jungen Damen nach dem Besuch eines Kosmetikstudios perfekt geschminkt im MAC Museum, wo sie strahlend ihre Zertifikate in Empfang nehmen und den erfolgreichen Abschluss feiern durften.

redaktion@wochenblatt.net

Singen

Unter Gottes Regenbogen

Ende Juli veranstaltete der Evangelische Pauluskindergarten in Kooperation mit der Evangelischen S  dstadtgemeinde ein Fest für Jung und Alt. Weit über 200 Besucher kamen zum Familiengottesdienst, der die Eröffnungsveranstaltung war. »Wir haben mit unseren Kindern bereits seit einigen Wochen die Lieder geprobt«, sagte die Kindergartenleitung Gudrun Pfau-Schulten. Auch zwei Gitarrenkurse der Evangelischen S  dstadtgemeinde unter der Leitung des FSJlers Vincent Wagner gaben ihr Können zum Besten. Im Anschluss konnten die Kin-

der und Erwachsenen auf dem Gelände der Pauluskirche und des Kindergartens spielen, basteln und essen. Ein Highlight des Nachmittags für die Kinder und Erwachsenen war das Schubkarrenwettrennen. Alle waren sich am Ende einig: »Es war ein supersch  nes Fest.« Der Regenbogen ist das neue Emblem des Pauluskindergartens und schmückt den Eingangsbereich. Er erinnert an die Erschaffung der Welt durch Gott und an die Geschichte mit der Arche. Gott versprach Noah mit einem Regenbogen nach der Sintflut: »So etwas werde ich nicht mehr machen.«

redaktion@wochenblatt.net

Termine

Die Rheumaliga / Fibromyalogie-Gruppe trifft sich Mo., 14.8., 19 Uhr, Emil-Sr  ga-Haus, Freiburger Str. 1b, Sin-

gen, zum offenen Gesprächskreis. Info: 07731/21664.

AWO-Clubprogramm vom 10. - 16.8. für Menschen mit seelischen Problemen: Do., 10-12 Uhr Arbeitsangebot; 13.15-14 Uhr gemeinsames Kaffeetrinken; 14-16 Uhr Kreativ-Angebot; Quizrunde und Abendangebot entfallen! Fr., 10-12 Uhr Frühstück; 12-13 Uhr offener Treff. Mo. Tagesstätte geschlossen! Di., vormittags Club geschlossen! Gedächtnistraining Gr. 1 entfällt! 13.15-15.30 Uhr Bewegung und Entspannung. Mi., vormittags Club geschlossen! 13.25-17 Uhr Baden in Iznang. Veranstaltungsort: Tagesstätte für psychisch Kranke.

Vereine

Singen

DRK
Unser Kursprogramm umfasst folgende Kurse: Seniorengymnastik, Yoga für Senioren, Krafttraining für Senioren, Tanzvergnügen für alle, M  nnersportgruppe, Tanz für Junggebliebene, Yoga, Rückengymnastik für alle, Osteoporose-Gymnastik. Neu sind: Yoga-Anfänger-Kurs, Jugend-Rot-Kreuz-Gruppenstunde. Infos und Anmeldung: 07731/65700, www.drkk-kn.de.

EISENBAHNFREUNDE
  ffentlicher Vereinsabend Do., 10.8., 19.30 Uhr im Bahnwärterhaus, Schaffhauser Str. 44, Singen.

SCHNUPFVEREIN
Nächster Hock Fr., 11.8., 19 Uhr im La Villa.

Kirchen

Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 12./13.8.2017:
»  berlingen a. R.«: Paul-Gerhardt-Gemeinde: So., 9.30 Uhr Begrüßungskaffee, 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst.
»Singen«: Bonhoefferkirche: So., 8.45 Uhr Ev. Altenheim »Haus am Hohentwiel«, 10 Uhr Gottesdienst. Lutherkirche: So., 10 Uhr Gottesdienst. Ev. S  dstadtgemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst in der Markuskirche.
Evangelisch-Freikirchliche-Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst. Freie Evangelische Gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Rielasingen«: Evang. Johannes-gemeinde: So., 10 Uhr Gottesdienst. »Steißlingen«: So., 9.30 Uhr, Gottesdienst. »Schlosskapelle Langenstein«: kein Gottesdienst. Ev. Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen«: »Aach«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.

Katholische Kirchen: Gottesdienste am 12./13.8.2017:
»Singen«: Alt-Katholisches Pfarramt St. Thomas: So., 10 Uhr Wort-Gottes-Feier. St. Elisabeth: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier. Herz-Jesu: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Portugiesische Gemeinde in Herz-Jesu: So., 18.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Josef: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. Kroatische Gemeinde in St. Josef: So., 12 Uhr Eucharistiefeier. Italienische Gemeinde in der Theresienkapelle: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. Liebfrauen: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. St. Peter und Paul: Sa., 18 Uhr Eucharistiefeier.

... wir geben Ihrer Trauer Raum.

Bestattungshaus Decker
Telefon: 07731 / 99 68 - 0
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen
www.decker-bestattungen.de

Notrufe / Servicekalender

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.

Überfall, Unfall: 110
Polizeirevier Singen: 07731/888-0
Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 116 117
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/22255525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00/11 10 111
08 00/11 10 222
Th  ga Energienetze GmbH: 0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)
Tierschutzverein: 07731/65514
(Tierambulanz) 0160/5187715

24-Std. Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Rohrbruch • Rohr-Verstopfung und Sturmschäden
07731/ **8 30 80** gew.

Tierfriedhof Singen/
Tierbestattung: 07731/921111
Mobil 0173/7204621
Frauenhaus Notruf: 07731/31244

Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Singen-Rielasingen-Höri 07731/795504

Steißlingen
Polizeiposten: 07738/97014
Gemeindeverwaltung: 92930
Stromversorgung Gemeindewerke in Notfällen: 07738/929345

Apotheken-Notdienste

0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz) und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
Apotheken-Notdienstfinder
*max. 69 ct/Min/SMS

Tierärzte-Notdienste
12./13.08.2017
Dr. J. Boos, Tel. 07731/62200

Fensterbau Adamczyk GmbH

Ihr Meisterbetrieb seit über 30 Jahren.
Fenster & Türen aus Kunststoff nach aktuellstem Stand der Technik und aus eigener Produktion.

Alles aus einer Hand!

Zwischen den Wegen 36
78239 Rielasingen-Worblingen
Telefon (0 77 31) 5 33 46
Telefax (0 77 31) 2 97 91
info@adamczyk-fenster.de
www.adamczyk-fenster.de

EDEKA Hengge
Gültig von Mi. 09.08. bis Di. 15.08.2017
78269 Volkertshausen • Im B  renloh 2
Tel.: 07774 92920 • Fax: 07774 929229

Alles, außer gewöhnlich!
Leckeres Fladenbrot mit Hackfleisch unter: www.edeka.de/rezepte

EDEKA Fladen Brot 400-g-Packung (1 kg =    2,48) **-99**

EDEKA Bio Joghurt pur 3,8% Fettgehalt, 150-g-Becher (100 g =    0,26) **-39**

Hackfleisch gemischt aus Schweine- und Rindfleisch, 100 g **-75**

Villa d   Moreschi Bardolino Chiaretto DOC trocken 0,75-L-Flasche (1 L =    9,99) **7.49**



90 JAHRE SV MÜHLHAUSEN - 15 JAHRE KIESGRÜBLE EIN RÜHRIGER VEREIN BEREICHERT DAS DORFGESCHEHEN

DOPPELTEN GRUND ZUR FREUDE

Doppelten Grund zu feiern hat der SV Mühlhausen in diesem Jahr: Der rührige Verein wurde vor 90 Jahren aus der Taufe gehoben und vor 15 Jahren entstand das schmucke Sportgelände »Kiesgrüble«.

Im Gasthaus »Adler« trafen sich im Oktober des Jahres 1927 sieben junge Männer, deren Herz für den

Fußball schlug. Sie legten damals mit der Gründung des FC Mühlhausen den Grundstein für eine Erfolgsgeschichte, die bis heute als SV Mühlhausen anhält.

Neben der Leidenschaft für das runde Leder widmeten sich die Fußballer aber auch dem Theaterspiel und der Fastnacht, um ihre Vereinskasse aufzufüllen.

Bereits im Spieljahr 1950/51 ging der SV Mühlhausen in der Bezirksliga Hegau-Bodensee auf Tore- und Punktejagd und auch heute setzt der SVM in dieser Liga Akzente. Die vergangene Saison beendete das Team von Trainer Edi Wiedenmaier auf Rang 7, der Start in die neue Saison beginnt gleich mit einem Derby am 19. August beim VfR Stockach.

Ergänzt wird die »Erste« von zwei weiteren Mannschaften, einem Damenteam, den SVM-Legends und

einer regen Jugendabteilung. »Dar- auf sind wir besonders stolz«, betont SVM-Präsident Klaus-Peter Minge, denn von der G- bis zur A-Jugend kann der kleine Verein ausschließlich eigene Teams vorweisen. Dies ist der intensiven Jugendarbeit zu verdan- ken, von der auch die aktiven Mann- schaften profitieren.

Im Laufe der Jahre hat der SV Mühlhausen sein Angebot über den Fuß- ball hinaus erweitert. Mittlerweile halten sich Senioren und Frauen mit

abwechslungsreicher Gymnastik fit, und auch die Kleinsten sind mit Be- geisterung beim Kinderturnen mit dabei. Eine lange Tradition hat das beliebte Mädeberg-Turnier, bei dem sich seit 38 Jahren Jugendmann- schaften aus der ganzen Region und der Schweiz auf dem Sportgelände »Kiesgrüble« treffen und um die be- gehrten Pokale spielen. Dieses Tur- nier trug den Namen des Vereins weit über den Hegau hinaus und be- stätigt den guten Ruf des SVM in Sa-

chen Jugendarbeit. Das Jubiläums- jahr gibt auch Anlass, die Geschichte des Sportzentrums »Kiesgrüble« Revue passieren zu lassen. Lange Jahre blieb die SVM-Familie hartnäk- kig am Ball, bis diese Vorzeiganlage pünktlich zum 75. Vereinsjubiläum eingeweiht werden konnte. Das Kies- grüble bildet den optimalen Rahmen für die erfolgreiche Vereinsarbeit, die wesentlich zur Bereicherung des Dorfgeschehens in Mühlhausen- Ehingen beiträgt.



Das rührige Vorstandsteam des SV Mühlhausen, von links: Markus Bohl (Sponsoring und Öffentlichkeitsarbeit), Tim Labusch (Spielerrat 1. Mannschaft), Joachim Pfeiffer (Abteilungsleiter Fußball), Erhard Kaplan (2. Vorsitzender), Christoph Schwarz (1. Vorsitzender) und Präsident Klaus-Peter Minge.

In Kürze

Der FC Mühlhausen wurde
- am 22. Oktober 1927 gegründet
- 1933 in SV Mühlhausen umbenannt

- er hat aktuell 680 Mitglieder
- es spielen drei Herrenmannschaften, ein Frauenteam und sieben eigenständige Jugendmannschaften (G bis A-Jugend) sowie Turn- und Gymnastikgruppen
- Sportstätte ist das »Kiesgrüble« mit zwei Rasenplätzen und einem Kleinspielfeld, das 2002 eingeweiht wurde

Die 1. Mannschaft belegte in der Saison 2016/17 Platz 7 der Bezirksliga Bodensee

- Weitere Infos unter www.svmuehlhausen.de



Das Bezirksliga-Team von Trainer Edi Wiedenmaier (2. Reihe, links) startet am 19. August mit dem Derby gegen den Landesliga-Absteiger VfR Stockach in die neue Saison.

SCHELLHAMMER Garten- u. Landschaftsbau
Pflasterarbeiten • Natursteinverarbeitung

78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel. 0 77 33 / 80 81 • Fax 66 40

Wir gratulieren
zum Jubiläum
und wünschen
weiterhin
viel Erfolg.

Holzfenster
nie mehr streichen!
Aluminiumverkleidung von außen

✓ Wetterfest, dauerhaft wartungsfrei
Rufen Sie uns an:
07733/5442 **PORTAS**
www.schellhammer.portas.de

IMMER EIN GUTER
WERBEPARTNER
WOCHENBLATT

Gemeinde Mühlhausen-Ehingen

Wir gratulieren
dem Sportverein Mühlhausen
zum 90-jährigen Jubiläum.

Ihr Partner für die Zerspanungstechnik

- C N C - Bearbeitung
- Präzisionstechnik
- Drehen Fräsen Bohren

Dreherei Deuer

Deherei Deuer e.K.
Inh. Wolfram Sauter
Hohenkräher Bühl 14
78259 Mühlhausen-Ehingen
www.dreherei-deuer.de
Tel.: 07733/8353
Fax: 07733/2305

Nähe ist einfach.

Persönlich, online oder mobil – immer für Sie da!

sparkasse-engo.de

Sparkasse Engen-Gottmadingen

7 JAHRE KIA GARANTIE

Dein Leben. Deine Regeln.

Kia Rio 1.4 DREAM-TEAM EDITION
für € 13.690,-

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

The Power to Surprise

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 6,3; außerorts 4,3; kombiniert 5,0. CO₂-Emission: kombiniert 114 g/km. Effizienzklasse: C. Die angegebenen Werte wurden nach dem vorgeschriebenen Messverfahren (§ 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung) ermittelt.

Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia Rio bei einer Probefahrt.

Auto Störk GmbH

Ehinger Straße 19 • 78259 Mühlhausen-Ehingen
Tel.: 07733 / 50571-0 • Fax: 07733 / 50571-50
<http://www.auto-stoerk.de>

*Max. 150.000 km. Gemäß den gültigen Garantiebedingungen. Einzelheiten erfahren Sie bei uns und unter www.kia.com/de/kaufen/7-jahre-kia-herstellergarantie

BOIKE-DTP GMBH

**SCHLOSSSTRASSE 11
78259 MÜHLHAUSEN-EHINGEN**

Wir gratulieren dem SV Mühlhausen recht herzlich zum 90-jährigen Vereinsjubiläum.

Besonders bedanken wir uns bei den Trainern und Betreuern für die tolle Jugendarbeit, Motivation und guten Nerven.

Wir wünschen dem SV Mühlhausen auch weiterhin viel Erfolg!

**Team Boike-dtp GmbH
Sylke Boike-Wullich
Geschäftsführerin (und Spielermama)**



E **Münchow**
EDEKA

City-Markt Singen • E neukauf Rielasingen-Worblingen
....nah und gut Tengen • E neukauf Moos

Knüllerpreis!



HARIBO
GOLDBÄREN
COLOR-RADO
FRUITMANIA

Haribo Fruchtgummi
verschiedene Sorten, z. B.
Haribo Goldbären, Haribo
Color-Rado, Haribo Saure
Pommes 200 g
(100 g = € 0,33), Packung

-65

Angebote gültig von **Donnerstag, 10.08. bis Samstag, 12.08.2017**
Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat
reicht. Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegaustr. 19a, 78224 Singen

Tengen

Boris Palmer spricht am Schätzele-Markt

Der Oberbürgermeister der Stadt Tübingen und »Grünen«-Politiker Boris Palmer ist Hauptredner bei der Mittelstandskundgebung des Schätzele-Markts 2017, die gemeinsam mit dem Bund der Selbstständigen und dem Gewerbeverein Tengen ausgerichtet wird. Boris Palmer ist Mitglied der Partei Bündnis 90/Die Grünen und seit Januar 2007 Oberbürgermeister der Stadt Tübingen. Davor war er Abgeordneter des Landtags von Baden-Württemberg. Bundesweite Bekanntheit hat Boris Palmer durch sein Engagement gegen Stuttgart 21 und seine Beiträge zur Debatte um die Aufnahme von Flüchtlingen erlangt – unter anderem mit seinem jüngsten Buch zur Flüchtlingspolitik, das in diesen Tagen erschienen ist.

»Boris Palmer ist für seine streitbaren Thesen bekannt und weiß, wie man politische Debatten mit der notwendigen Zuspitzung führt. Damit ist er für das Festzelt bestens geeignet«, erklärte Tengens Bürgermeister Marian Schreier.

Seit 1291 findet der Schätzele-Markt – das größte Volksfest der Region – am letzten Oktoberwochenende in Tengen statt. Bei der Mittelstandskundgebung, die seit 1974 abgehalten wird, sprechen prominente Redner aus Politik, Wirtschaft und Gesellschaft – in den letz-



Tübingens »grüner« Oberbürgermeister Boris Palmer spricht am diesjährigen Schätzele-Markt.

swb-Bild: Manfred Grohe

ten Jahren unter anderem Dr. Gregor Gysi, Winfried Kretschmann und Sigmar Gabriel. Boris Palmer wurde am 22. Oktober 2006 im ersten Wahlgang zum neuen Tübinger Oberbürgermeister gewählt. Bei einer Wahlbeteiligung von 51,6 Prozent erhielt er 50,4 Prozent der abgegebenen Stimmen. Oberbürgermeister Boris Palmer trat sein Amt am 11. Januar 2007 an. Im Oktober 2014 wurde Palmer mit 61,7 Prozent wiedergewählt und am 12. Januar 2015 für seine zweite Amtszeit verpflichtet.

redaktion@wochenblatt.net

Region

Verschwundene Briefe

Aufgrund des Leserbriefes zum Thema »Verschwundene Briefe« in der letzten WOCHENBLATT-Ausgabe haben sich zahlreiche Leser in der Redaktion gemeldet. Ein Großteil davon hat ähnliche Erfahrungen gemacht. Andere teilten der Redaktion mit, dass es eine Reklamationsstelle bei der Post gebe und sie dort

erfolgreich nach wochenlanger Suche der Post, beispielsweise wegen einer verdrehten Postleitzahl, ihren Brief wieder erhalten hätten. Bei verlorenen Briefen hilft der Kundenservice der Deutschen Post unter der Telefonnummer 0228/4333112 gerne weiter.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net

Singen

Unvollendet und schon imposant Großer Zuspruch bei Vernissage im MAC 2-Rohbau

Ebenso imposant wie der bislang dreistöckige Rohbau des MAC 2 Museum Art & Cars war die Vielzahl der Besucher, die am Samstag zu der ersten Vernissage strömten. Im als Ausstellungsraum für Susanne Sterks großformatige Werke bis 20. August dienenden Erdgeschoss war fast kein Durchkommen mehr.

Als »hoch und luftig« beschrieb Stifter Hermann Maier bei seiner kurzen Eröffnungsrede selbst das Museum, dessen beeindruckende Größe bislang nur zu erahnen ist, umfasst es doch insgesamt fünf Stockwerke. Wie Stifterin Gabriela Maier-Unbehaun freute er sich über den hohen Zuspruch, verwies aber zugleich darauf, dass eine Besichtigung des Museums erst bei Führungen im nächsten Jahr möglich sei, so Maier.

Im Frühjahr 2019 ist dann die Eröffnung des MAC 2 geplant. Veränderungen seien an den Plänen nicht notwendig, habe



Das Stifterehepaar Hermann und Gabriela Maier im Rohbau des MAC 2 Museum Art & Cars. swb-Bild: stm

man doch lange im Vorfeld das Projekt detailliert geplant, erklärte Maier im Gespräch mit dem WOCHENBLATT. Wichtig sei ihm auch die besondere Lage des Museums, verriet der Stifter. Bislang liegt das monumentale und imposante MAC 2 mit einer Höhe von bis zu 26 Metern, dessen gewagte Ausstellungsform außer dem oberen Lichtgeschoss quasi fenster-

terlos ist, wie es bei der Grundsteinlegung im Dezember 2016 hieß, versteckt an der Parkstraße. Doch gerade die besondere Lage an der Aach solle besser genutzt werden, wünscht sich Hermann Maier eine »Museumsinsel«.

Passend zu dem noch nicht fertig gestellten Museum mit seinen rohen Betonwänden seien auch die großformatigen Werke

von Susanne Sterk noch im Werden begriffen, stellte der bekannte Kunsthistoriker Henry Gerlac in seiner Laudatio die Verbindung zwischen beiden in diesem ungewöhnlichen Ambiente des MAC 2 dar.

Das Besondere an den überdimensionalen Gesichtern – manche davon real – von Marilyn Monroe über James Dean bis hin zur Künstlerin selbst – ist deren Dreidimensionalität gepaart mit der innewohnenden Verletzlichkeit, so Gerlac weiter. Dies erreiche Susanne Sterk. Mitglied der Singener Maler, mit einer besonderen Nähtechnik, die es dem Betrachter möglich mache, unterschiedliche Ansichten aus verschiedenen Blickrichtungen zu erleben.

Stefan Mohr
mohr@wochenblatt.net



Noch mehr Fotos unter: wochenblatt.net/bilder

Singen

Ausschreibung für Kunstpreis

Die Landesregierung ist für das kommende Jahr wieder auf der Suche nach den besten Kleinkünstlern Baden-Württembergs. Die Landtagsabgeordnete des Wahlkreises Konstanz, Nese Erikli, erklärt dazu: »Die westliche Bodenseeregion hat kulturell einiges zu bieten, auch im Bereich der Kleinkunst. Nachdem 2015 der aus Radolfzell stammende Kabarettist Rene Sydow bereits den Kleinkunst-Förderpreis gewonnen hat, hoffe ich auch dieses Mal, dass sich Nachwuchs- und etablierte Künstlerinnen und Künstler aus meinem Wahlkreis an der Ausschreibung beteiligen und drücke ihnen schon jetzt die Daumen.«

Mit insgesamt 17.000 Euro ist der baden-württembergische Kleinkunstpreis einer der höchstdotierten Preise dieser Art in Deutschland. Er wird vom Landesministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg ausgeschrieben. Es werden drei Hauptpreise zu je 5.000 Euro sowie ein Förderpreis zu 2.000 Euro vergeben. Ausgewählt werden die Preisträger von einer Jury. Bewerber müssen mindestens 16 Jahre alt sein und aus Baden-Württemberg kommen. Bewerbungsschluss ist der 20. Oktober.

Weitere Infos sowie die Ausschreibungsunterlagen können über die Akademie Schloss Rottenfels – Geschäftsstelle Kleinkunstpreis –, Postfach 12 11 16, 76560 Gaggenau (Telefon 07225/97990) sowie unter www.kleinkunstpreis-bw.de bezogen werden.

Bohlingen

Galgenberg wird Filmkulisse Dreharbeiten für Film zwischen Hegau und Bodensee

Ungewöhnliche Aktivitäten waren kürzlich auf dem Galgenberg zwischen Bohlingen und Überlingen zu beobachten. Ein Filmteam begleitete einen Partywagen mit einer Gruppe gut gelaunter Musikerinnen und Musiker. Anlass war der Dreh eines Werbefilms, denn im Jahr 2018 feiert der Blasmusikverband Hegau-Bodensee sein 125-jähriges Jubiläum. Zur Feier dieses stattlichen »Geburtsstags« wird es nächstes Jahr vom 8. bis 10. Juni ein großes Verbandsmusikfest in Singen geben. Um für dieses Fest kräftig die Werbetrommel rühren zu können, kam man auf die Idee ein kurzes Werbevideo zu drehen. Die Dreharbeiten zum Video fanden auf dem Galgenberg in Bohlingen statt. »Hier vom Galgenberg aus hat man einen wunderbaren Ausblick auf den See und in den Hegau. Genau der richtige Drehort also für das Video.



Einmal Filmstar sein. Dieser Traum ging für einige Musikerinnen und Musiker aus den Singener Ortsteilen in Erfüllung. Sie durften im Werbevideo für das Verbandsmusikfest 2018 mitspielen.

swb-Bild: dh

Schließlich sind wir der Blasmusikverband Hegau-Bodensee«, erklärte Jürgen Schröder, der stellvertretende Präsident des Verbands im Gespräch mit

dem WOCHENBLATT. Mit von der Partie beim Videodreh war sogar Singens OB Bernd Häusler. Dominique Hahn
hahn@wochenblatt.net

Stockach

Rosa Riesenhase hüpf auf Straße Polizei sucht nach falschem Langohr

Wegen eines gefährlichen Eingriffs in den Straßenverkehr ermittelt die Polizei gegen eine unbekannte Person, die am Montag gegen 1 Uhr auf der K 6180 zwischen Stockach und Zoznegg auf Höhe der Abfahrt in Richtung Ursaul verkleidet mit einem rosa Ganzkörper-Hasenkostüm völlig unvermittelt aus einem Maisfeld auf die Fahrbahn gesprungen ist, um

vorbeifahrende Autofahrer zu erschrecken. Ein 25-jähriger VW-Fahrer erschreckte sich durch das plötzliche Auftauchen des »Hasen«, machte deshalb eine heftige Lenk- und Ausweichbewegung mit seinem Fahrzeug nach links und brachte seinen PKW nach rund 100 Metern zum Stillstand. Nachdem der Autofahrer ausgestiegen war, rannte der »rosa Ha-

se«, der in einem Wäschekorb einen großen Teddybären mitgeführt hatte, in das angrenzende Maisfeld und flüchtete. In der Nähe konnten von den Zeugen noch zwei weitere, dunkel gekleidete Personen gesehen werden, die sich ebenfalls fluchtartig von der Örtlichkeit entfernten. Die Polizei Stockach (07771/93910) bittet deshalb um Hinweise.

Sport-Kalender

Fußball
Verbandsliga Herren
Samstag, 12. August,
14.30 Uhr: Freiburger FC – FC Bad Dürkheim
Samstag, 12. August,
15.30 Uhr: FC Singen – SC Hofstetten
Sonntag, 13. August,
15.30 Uhr: SV 08 Kuppenheim – FV Lörrach-Brombach
Sonntag, 13. August,
17 Uhr: SV Mörsch – SV Stadelhofen
Mittwoch, 16. August,
18.30 Uhr: 1. FC Rielasingen-Arlen – FC Radolfzell
Landesliga
Samstag, 12. August,
15.30 Uhr: SG Dettingen-Dingelsdorf – FC 07 Furtwangen
FC Löffingen – FC Hilzingen
Samstag, 12. August,
16 Uhr:
FV Walbertsweiler-Reng. – SC Pfullendorf
Samstag, 12. August,
17.30 Uhr: DJK Villingen – FC 08 Villingen 2
FC RW Salem – SC Konstanz-Wollmatingen
Sonntag, 13. August,
15 Uhr: SpVgg F.A.L. – SV Obereschach

Stabhochsprung



Geschafft: Luzia Herzig bei ihrem Höhenflug aufs Treppchen.
swb-Bild: Herzig

Silber für Luzia Herzig

Glücklich strahlend stand Luzia Herzig nach dem Gewinn der Silbermedaille im Stabhochsprung der U20 bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Ulm auf dem Podest bei der Siegerehrung. Noch unrealistisch erschien ihr der bisher größte Erfolg ihrer sportlichen Karriere als Stabhochspringerin. Viele Athletinnen bekamen mit dem Wind Probleme und eine nach der anderen schied aus, so dass bei 3,80 m plötzlich nur noch zwei übrig waren. Mit der sicheren Silbermedaille in Aussicht gelang ihr auch noch ein toller Sprung auf 3,90 m. Die vier Meter waren nach dem kräftezehrenden Wettkampf dann aber nicht mehr drin. Tamara Schäßberger (Sindelfingen) konnte sich mit einem einzigen Sprung über diese Höhe den Sieg sichern. »Ich bin sehr zufrieden mit dem 2. Platz und kann es noch kaum glauben.« Als nächstes peilt die junge Athletin die 4-Meter-Marke an. redaktion@wochenblatt.net

Verbandsliga

Zwei Fehlstarts und ein Punkt
Verbandsliga-Trio mit magerer Ausbeute zum Auftakt

Zwei Fehlstarts und einen hart erkämpften Punkt: dies ist die Bilanz des Verbandsliga-Trios aus dem WOCHENBLATT-Land zum Auftakt in die Saison 2017/18. Federn lassen musste sowohl der **FC Singen** als Aufsteiger wie auch der ambitionierte **FC Rielasingen-Arlen**, dessen nächster Gegner aus dem Fußball-Oberhaus kommen wird. Die verpatzte Generalprobe mit einer 0:1-Pleite gegen den unbequemen Aufsteiger FV Lörrach-Brombach kann die Talwiesen-Elf wohl als Omen für den Pokalhit am Samstag gegen Borussia Dortmund werten. Wenn sie gegen die Bundesliga-Profis aus dem Ruhrpott nur eine der zahlreichen Chancen verwerten, die sie im Auftaktspiel gegen Lörrach versiebt haben, wäre zumindest der Ehrentreffer gegen die schwarzgelbe Starttruppe sicher. Zeit zum Ausruhen haben die Rielasinger nach dem Pokalkracher nicht - am Mittwoch, 16. August, steht gleich ein weiteres Highlight auf dem Programm, dann kommt der **FC Radolfzell** zum ersten Derby der noch jungen Verbandsliga-Saison auf die Talwiese. Anpfiff ist um 18.30 Uhr. Die Mettnauer durften sich zum Auftakt wenigstens über einen Punkt nach dem 1:1 gegen die Gäste des FC Neustadt freuen.



Jubelschrei: Alex Stricker nach seinem Treffer zum 1:1 gegen Neustadt.
swb-Bild: mu

Obwohl die junge Radolfzeller Truppe eine Stunde in Unterzahl spielen musste, nachdem Keeper Daniel Tkacz nach einem Handspiel außerhalb des Strafraumes die rote Karte sah, war Trainer Wolfgang Stolpa hochzufrieden mit ihrem Auftritt: »Das war eine Top-Leistung meiner Jungs, da steckt noch viel Potenzial drin.« Den Ausgleichstreffer zum 1:1

erzielte Alexander Stricker nach Mustervorlage von Tobias Krüger und machte damit seinen verschossenen Strafstoß aus der 50. Minute wieder wett. Am Mittwoch steht mit dem Derby auf der Talwiese die nächste Herausforderung für die junge Stolpa-Elf an, die ihr sicher alles abverlangen wird. Trotz der knappen 1:2-Niederlage des **FC Singen** beim starken FC Auggen machte der Auftritt der Hohentwieler Mut für kommende Aufgaben. Das Team von Trainer Barjasic zeigte kämpferisch eine starke Vorstellung und belohnte sich auch zwischenzeitlich mit dem Ausgleich durch André Kohli. Dann zeigte sich aber, dass einigen Spielern der Blau-Gelben bei ihrem ersten Verbandsligaspiel die nötige Cleverness fehlte. Singens Coach war dennoch zufrieden, betonte aber auch: »Wir müssen uns zuerst einmal in dieser Liga zu Recht finden und hart arbeiten, dann kommen auch die notwendigen Siege.« Zum ersten Heimspiel kommt es am Samstag um 15.30 Uhr gegen Mitaufsteiger SC Hofstetten. Die Gäste wollen in Singen unbedingt die ersten Punkte einfahren und kündigten bereits einen Fanbus für das Spiel an.

Ute Mucha
mucha@wochenblatt.net

Olli Sorg & Friends Fußball-Camp

Viel Spaß und Spannung
für kleine Kicker



Bundesliga-Profi Olli Sorg aus Bittelbrunn mit seinen neuen Unterstützern für sein beliebtes Fußball-Sommer-Camp, Meinrad und Heidi Reich vom Ziegelei Restaurant aus Biesendorf.
swb-Bild: Veranstalter

nen, denn auch in diesem Jahr war die Warteliste unvermeidbar«, fügt Franco Caputo hinzu. Dass das Fußball-Camp in der Hegau-Bodensee-Region immer populärer wird, zeigt nicht nur das enorm schnell ausgebuchte Teilnehmerfeld, sondern auch die Unterstützung durch neue und alte Sponsoren. Dazu

zählen als Hauptsponsoren das DER Deutsche Reisebüro in Singen und neu - die Ziegelei - Restaurant und Eventcatering aus Biesendorf der Familie Reich. »Aber nicht nur unseren Hauptsponsoren möchten wir für ihr Vertrauen danken, sondern auch unseren Co-Sponsoren und Partnern und allen weiteren Gönnern und Helfern, mit denen wir auch auf lange Sicht noch Größeres in der Region bewegen wollen«, kündigt das Olli Sorg & Friends-Trio an. Spannend für die fußballbegeisterten Kids ist auch in diesem Jahr die Frage, wen Olli Sorg als Gast-Coaches aus seinem Fußballprofi-Freundeskreis mitbringen wird. Im vergangenen Jahr waren es neben Christian Günter und Karim Guide, die bereits dem Olli Sorg & Friends Camp Inventar angehören, Maximilian Philipp, der in der kommenden Saison seine Fußballschuhe für den BVB aus Dortmund schnürt und im Sommer sogar Europameister mit der Deutschen U21 wurde. »Wir stehen in den Startlöchern und freuen uns riesig auf den Anpfiff zu einer super-coolen Fußballwoche«, so der Bundesliga-Profi abschließend. redaktion@wochenblatt.net

Kunsthandel Foerg
EINRAHMUNGEN · VERGOLDEREI
Hauptstraße 40 · 78224 Singen
Telefon: 07731/63577
www.kunsthandel-foerg.de

Einfach mal
**auf Braun
setzen**

**Braun zeigt Ihnen vom 10. bis
12.08.2017 wie einfach Bügeln ist.**

BRAUN
**BRAUN TS 775 TP GRAU
Dampfbügeleisen**
• Maximale Leistung: 2400 Watt
• Max. Dampfleistung (g/min): 170 g/Min.
• Dampfstoß (g/min): 170 g/Min.
• Sohlenmaterial: Saphir-Bügelsohle
Art. Nr.: 1748963

69.-

**DIE perfekte Temperatur für JEDEN Stoff
– ob feine Seide oder robuster Jeansstoff**

BRAUN
**BRAUN IS 3042 Carestyle 3
Dampfstation**
• Für perfekte Ergebnisse und
sorgenfreies Bügeln
• Abschaltautomatik nach 10 Minuten
• Konstante Dampfmenge 120 g/Min.
Art. Nr.: 2138877

179.-

**Ermöglicht ein gleichmäßiges Bügeln über jedes
Hindernis in jede Richtung – sogar rückwärts.**

BRAUN
**BRAUN IS 7055 Pro
Dampfstation**
• Die optimale Temperatureinstellung für
alle Stoffe
• Die Turbo-Funktion ermöglicht
maximale Dampfleistung und höhere
Temperatur. So bügeln Sie selbst
schwerste Stoffe, wie Jeans oder Leinen,
schnell und einfach
Art. Nr.: 2172889

319.-

MEDIA MARKT TV-HIFI-Elektro GmbH Singen
Unter den Tannen 3 • 78224 Singen • Tel. 07731/793-0
Öffnungszeiten: Mo-Sa: 9-20 Uhr
Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

MediaMarkt

INTEGRATIVER SEGELVEREIN BODENSEE E.V.

Behinderte Segler genießen die große Freiheit in den kleinen Mini 12ern

Marius strahlt. Der schwerbehinderte junge Mann hat seine rechte, gesunde Hand an der Pinne und steuert stolz wie Oskar den kleinen Mini 12er in den Hafen des Radolfzeller Yachtclubs. »Diese glücklichen Momente machen alle Anstrengungen vergessen, dafür lohnt sich unser Engagement«, sind sich Tobias und Ingrid Gielen einig.

Das segelbegeisterte Ehepaar aus Aach hob Ende 2004 den Integrativen Segelverein Bodensee e.V. aus der Taufe und genießt seither mit seinen



Die große Freiheit beim Segeln in den kleinen Mini 12ern genießen.

swb-Bild: ISB

Schützlingen unvergessliche Erlebnisse auf dem See.

Ein Stück Freiheit

Um die zu erfahren sind die Mini 12er unverzichtbar, die in Marke Eigenbau in der Aacher Werkstatt von Tobias Gielen entstanden sind. Und deren Namen sind Programm: die vier Ein-Mann-Yachten sind kinderleicht zu handhaben und heißen »Mut«, »Vertrauen«, »Geduld« und »Freude«.

Denn Mut, Vertrauen und auch Geduld braucht es, damit die gehandicapten Skipper ein Stück unvergleichliche Freiheit in der Natur erleben. Dank der Boote werden sie ihr eigener Kapitän, bestimmen selbst den Kurs, lassen sich den Wind um die Nase wehen und tanzen mit

den Wellen auf dem Wasser. Natürlich immer begleitet von Tobias Gielen, seiner Frau oder einem aktiven Mitglied des ISB, die in Beiboote ihren Schützlingen sicheres Geleit über den Zeller See geben.

»Wir bieten kein therapeutisches Segeln, aber das Segeln zeigt therapeu-

tische Wirkung«, weiß Tobias Gielen. Der gelernte Bootsbauer mit sonderpädagogischer Qualifikation arbeitet seit Jahren in der Werkstatt für Menschen mit Behinderung, St. Pirmin in Singen, und stieß im Jahr 2001 eher zufällig auf die Möglichkeit des integrativen Segelns. Bei der Interboot in Friedrichshafen beobachtete er auf dem Messe-Teich die Mini 12er mit ihren behinderten Seglern, deren Betreuer aus Österreich stammt. Gielen knüpfte Kontakte und reiste nach Wien, um auf der Alten Donau mehr über dieses außergewöhnliche Angebot zu erfahren.

Besondere Erfahrung

Schließlich reifte nach einigen aufregenden Segel-Freizeiten mit den St. Pirmin-Mitarbeitern der Entschluss, auch am Untersee behinderten Menschen diese besondere Erfahrung zu ermöglichen. Im Mooser Hafen fand der junge Verein eine Marina, wo die leidenschaftlichen Segler ihr Vorhaben umsetzen konnten. »Hier finden wir viel Akzeptanz und Unterstützung«, freut sich Ingrid Gielen, die als Vorsitzende des Sozialen Netzwerkes in Aach ebenso wie ihr Mann die

Freude am sozialen Miteinander nicht mehr missen möchte.

Das ISB-Klientel pilgert aus nah und fern in den Mooser Hafen. Neben den segelbegeisterten St. Pirmin-Mitarbeitern stechen auch die behinderten Teilnehmer der Radolfzeller Freizeitgruppe Querklecks mit Begeisterung in See und verbinden die Segeltörns mit geselligen Grillfesten »Im Herzen«.

Feines Gespür

Ein besonderes Händchen setzt das Segeln mit blinden Kindern voraus, weiß Tobias Gielen. Dafür braucht es viel Geduld und ein behutsames Heranführen an die Boote, das Wasser und die Umgebung. »Unsere blinden Segler kommen aus Esslingen, Furtwangen, Stuttgart und sogar aus Kiel und haben ein ganz feines Gespür für den Wind«, erklärt Gielen. Doch auch körperbehinderten Segelfreunden ermöglicht der ISB den Tanz auf den Wellen dank eines Lifters, der 2012 angeschafft und am Steg in Moos angebracht wurde. Mit ihm können Rollstuhlfahrer bequem in die Mini 12er gehoben werden. »Wir versuchen, dass jeder diesen schönen Sport genießen kann«, fasst Ingrid Gielen zusammen und freut sich jedes Mal aufs Neue auf die strahlenden Gesichter der gehandicapten Kapitäne, wenn es heißt »Leinen los« und »Schiff ahoi«.

Ute Mucha

In Kürze

Gründung: 2004
Mitgliederzahl: 39

Ausstattung:
Vier Mini 12er liegen im Hafen von Moos für Segelfreizeiten, Ausfahrten und Regatten. Geplant ist die Anschaffung einer Varianta als Schulungsboot für sechs bis sieben Personen.

Ziel des ISB:
Förderung der Zusammenarbeit mit Menschen mit Handicap sowie die Ausbildung zu eigenständigen und eigenverantwortlichen Seglern.
Homepage:
www.integrativer-segelverein-bodensee.de



Tobias und Ingrid Gielen sind begeisterte Segler und ermöglichen mit dem Integrativen Segelverein Bodensee diese einzigartigen Erfahrungen auch Menschen mit Handicap.
swb-Bild: mu

DER LANDKREIS

Engen

Engen im Mittelalter erleben Führung mit der Bademagd am Donnerstag, 17. August

Am Donnerstag, 17. August, findet die Erlebnisführung »Die Bademagd« statt. Interessierte werden durch die Altstadt zur Zeit des Kirchenbannes 1440 geführt. Es wird eingetaucht in

die Welt von Bader, Medikus, Chirurgus und der weisen Frau. Am Ende lädt die Bademagd ins imaginäre Badhaus ein. Beginn der Führung ist am Donnerstag um 19 Uhr.

Treffpunkt ist auf der Freilichtbühne hinterm Rathaus. Kosten pro Person: Erwachsene: 12 Euro, Jugendliche von 14 bis 18 Jahre: 6 Euro. Kinder unter 14 Jahren sind frei. Die Füh-

rung ist mit einer Dauer von rund zwei Stunden geplant. Anmeldungen werden im Bürgerbüro in Engen erbeten unter der Telefonnummer 07733/502249.

Termine

Gottesdienste in der Autobahnkapelle: So., 13.8., ökumenischer Gottesdienst. Beginn ist um 11 Uhr.

Bipolare Störungen (manisch-depressive Erkrankung): monatliche Gesprächsgruppe für Angehörige in Singen. Kontakt und Infos sind möglich unter 07731/794869 oder 0179/

1164888, E-Mail: sh.angenh.bipol.kn@gmx.de. Die Freiwillige Feuerwehr Gaienhofen lädt ein Sa., 12.8., ab 18 Uhr zum Bergfest am Horner Wasserturm mit »Late Passion«.

Gottesdienste im Hegau-Bodensee-Klinkum: Sa., 12.8., 9 Uhr, Eucharistiefeier.



DFB-POKALHIT 1. FC RIELASINGEN-ARLEN - BORUSSIA DORTMUND AM 12. AUGUST UM 15.30 UHR IN FREIBURG

DIE GANZE GEMEINDE FIEBERT MIT



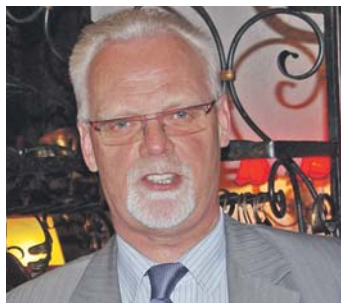
Thomas Münchow, bekennender Fußballfan. swb-Bild: stm



Die »Rote Wand« steht auch in Freiburg felsenfest hinter ihrem FC Rielasingen-Arlen.



swb-Bilder: mu/Archiv



Lothar Reckziegel – Pokalhit als Geburtstagsgeschenk swb-Bild: of

VATER UND SOHN SIND MIT DABEI

Der langjährige Vorsitzende des Handels- und Gewerbevereins (HGV) in Rielasingen-Worblingen Lothar Reckziegel freut sich, dass mit dem Spiel der Bekanntheitsgrad der Gemeinde bundesweit gesteigert wird. Er selbst wird den Pokalhit als Geburtstagsgeschenk für seinen Sohn Matthias, der extra aus Köln anreist, live im Stadion miterleben - natürlich mit Fanschal. Reckziegel betont, dass der Erfolg Rielasingen-Worblingen - etwa beim Blick auf das schnell vermarktete Gewerbegebiet - durch Fingerspitzengefühl möglich sei. Denn statt Hallenbau setze die Doppelgemeinde auf den Ausbau ansässiger Mittelbetriebe, die neue Arbeitsplätze garantieren.

ERFOLGREICHER FUSSBALLFAN

Auch der Geschäftsführer der Münchow Märkte, Thomas Münchow, ist am Samstag natürlich im Schwarzwald-Stadion, wie der bekennende Fußballfan dem WOCHENBLATT berichtet. Die Beteiligung beim Gewinnspiel von Edeka Münchow Rielasingen mit der Verlosung von Eintrittskarten sei sehr groß gewesen, freut sich Münchow. »Wir engagieren uns für die Region«. Dank einer engagierten Dorfgemeinschaft mit einem agilen Bürgermeister und Gemeinderat sei Rielasingen-Worblingen eine florierende Gemeinde, betont Münchow, der schon lange am Standort erfolgreich ist und seit zwei Jahren einen der modernsten Lebensmittelmärkte der Region mit großem Einzugsgebiet in Rielasingen-Worblingen betreibt.

Die Vorfreude auf den DFB-Pokalnaler am Samstag, 12. August, um 15.30 Uhr, gegen die Startruppe von Borussia Dortmund im Freiburger Schwarzwaldstadion steigt rasant von Tag zu Tag. Die Karten gingen weg wie heiße Semmeln, T-Shirts und Schals in den Vereinsfarben des FC Rielasingen-Arlen mussten für die Fans nachbestellt werden und eigens für das »Jahrhundertspiel« wurde eine Fußballtorte mit den beiden Mannschaften als süße Überraschung kreiert. Der Pokal-Hype ergriff die gesamte Region, brachte das Organisations-Team des Vereins an seine Grenzen und den Namen der Doppelgemeinde im Hegau bundesweit in die Schlagzeilen. »Das ist das beste Marketing für unsere Gemeinde«, jubelte Bürgermeister Baumer, angesichts des großen

Medieninteresses und fiebert als treuer Fan mit Spielern, Betreuern und Funktionären dem Anpfiff entgegen. Mittlerweile läuft der Countdown vor dem größten Ereignis in der Vereinsgeschichte des FC Rielasingen-Arlen und die Anspannung auf der Talwiese steigt. Die Vereinscrew hat in den vergangenen Wochen nach dem sensationellen SBFV-Pokalgewinn und der Los-Ziehung durch Glücksfee Sebastian Kehl, die dem FC Rielasingen-Arlen die Star-Truppe von Borussia Dortmund bescherte,

das Unmögliche möglich gemacht und konnte sich dabei auf unzählige Unterstützer an ihrer Seite verlassen. Ob Spieler, Vereinsmitglieder, Helfer oder Sponsoren - dank diesem Teamwork konnte die riesige Herausforderung »DFB-Pokal« gestemmt werden, was zeigt, dass nicht nur der Verein Spitze ist, sondern die gesamte Gemeinde an einem Strang zieht. Nun hoffen die Verantwortlichen am Samstag auf ihre »Rote Wand« auf der Nordtribüne des Schwarzwaldstadions und bitten die Fans um ihre Un-

terstützung in den Vereinsfarben des 1. FC Rielasingen-Arlen. Denn wer weiß, im Pokal gelten bekanntlich eigene Gesetze....
NOCH FREIE PLÄTZE
Noch gibt es einige wenige freie Plätze für den Pokalhit im Freiburger Schwarzwaldstadion für die Begegnung Verbandsliga gegen Bundesliga, David gegen Goliath zu ergattern. Fans können diese im DFB-Ticketshop unter www.fc-rielasingen-arden.de und beim WOCHENBLATT erwerben.

LIVETICKER + TV

Für alle Fußball-Fans, die den DFB-Pokalhit nicht miterleben können, bietet die Sportredaktion des WOCHENBLATTS unter www.wochenblatt.net/liveticker einen Live-Ticker. Zudem überträgt Sky live innerhalb einer Konferenzschaltung und die ARD-Sportschau zeigt ab 18 Uhr Ausschnitte aus der Partie.



Wir drücken ...

die Daumen.

Cäcilia Gözl
Tel. 077 31/8800-17
c.goelz@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

PUTZ & FARBE
GERÜSTBAU
HEBEBÜHNEN

Sauter GmbH / Carl-Benz-Str. 8 / 78224 Singen
Tel. 07731-9261190 / www.sauter-putz-farbe.de

Bei uns finden Sie
auch am Sonntag alles
was Sie brauchen!
Wir haben 7 Tage die Woche
für Sie geöffnet.

Öffnungszeiten
Mo – Sa 08:00 – 19:00
Jeden So 09:00 – 19:00
Fam. Rupf AG
Petersburg 416 • Ramsen
www.rupfag.ch

Viel Erfolg wünscht das Team vom

Autohaus SCHEU

Viel Glück wünscht das ganze Team der Firma
Sanitär Schwarz
GAS • WASSER • HEIZUNG

Zeppelinstr. 5 • 78239 Rielasingen
Telefon 07731/93280
www.sanitaer-schwarz.de

Die führende Getränkefachgroßhandlung am Bodensee
KOUNTZ
Ihr Getränke-Spezialist!

Herrenlandstraße 51
78315 Radolfzell
Tel. 0 77 32/99 12-0

Wir drücken die Daumen!

HOCHSCHWARZWALD

www.thuega-energie.de
thüga regional
Gemeinsam engagiert für den Sport in der Region.

Wir drücken dem 1. FC Rielasingen-Arlen die Daumen

thüga Energie kann mehr.

News mit Push-Alarm Funktion!

WOCHENBLATT to go



Der direkte Weg ist ihm am liebsten. Noch besser sind natürlich Abkürzungen, um schneller ans Ziel zu kommen. Für leidige Umleitungen und störende Stolpersteine sorgt das Leben ja oft genug selbst. Nein, Peter Peschka ist kein Gedulds mensch oder Bedenkenträger. Kein Mann der feinen Klinge oder leisen Töne. Als Macher krempelt er die Ärmel hoch und packt Herausforderungen energisch an. Wenn ihn eine Idee begeistert, dann tritt er auch heute noch eine Lawine los, bis aus der Vision Wirklichkeit wird. Als Querdenker wechselt er gerne die Perspektive und hinterfragt auch sich, um einer Sache auf den Grund zu gehen.

Peter Peschka ist im Sternzeichen Löwe geboren. Und das ist er mit Haut und Haaren – dynamisch, vital, direkt und zielstrebig; mit herbem Charme und großem Herzen. Am 13. August 1947 geboren, feiert der langjährige geschäftsführende Verlagsleiter des Singener WOCHENBLATTs am Sonntag seinen 70. Geburtstag. Im Laufe der Jahre ist er milder geworden, aber ein unruhiger Geist geblieben.

Als Mann der klaren Worte und der Taten ist für ihn nichts schlimmer als Umständlichkeiten und Animositäten. Und – der »worst case« – wenn er nicht so kann, wie er will. »Dann werden Menschen wie ich gerne grätig, ranzig und zornig«, gibt er schmunzelnd zu. Dann kann schon mal ein Holz clogs fliegen, erinnert er sich. Der kam allerdings prompt zurück, traf ihn an der Stirn und bestätigte ihm schmerzhaft: Es kommt alles zurück im Leben – im Guten wie im Schlechten.

In Peter Peschkas Leben kam viel Gutes zurück. Denn, so der Fast-Siebziger: »Ich hatte unglaubliches Glück – mit Menschen, die mir halfen und mich unterstützten, obwohl ich bin, wie ich bin«.

Als kleiner Bub auf dem Hof in Finsterwalde, damals noch »Ostzone« genannt, genoss er eine behütete Kindheit als Lieblingsenkel seiner Großmutter, »einer großherzigen, gütigen Frau«. Die Erinnerung daran führte ihn nach langen Jahren noch einmal zurück in die Niederlausitz. Der Hof war noch da, aber das Gefühl von damals war weg.

Erste Schatten fielen über die unbeschwerten Kindheitsjahre, als die Familie aus der DDR in den Westen flüchten musste. Sie wurde im westfälischen Siegen zwar wieder heimisch, aber, so Peter Peschka, »das Heimweh blieb«. Nach einer Kochlehre und dem Wehrdienst zog es den umtriebigen Jungkoch in die Schweiz. Dort fand er seinen zweiten Sehnsuchtsort, das Berner Oberland. »Das lieb' ich heute noch«, lacht Peschka und freut sich schon auf einen Besuch in seinem Stammcafé in Thun, wo er genüsslich einen Kaffee trinkt und »einfach den Leuten zugeht«.

So beschaulich wie der Ruhestand klingt, waren die Lehr- und Herrenjahre des Peter Peschka nicht. Damals lockten Herausforderungen, Visionen ließen ihm keine Ruhe. Ob als Geschäftsleiter des Kaufhauskonzerns Bilka in Singen, als Leiter des Höri Hotels in Hemmenhofen oder als Geschäftsführer des Tuttlinger Wochenblatts und später als Verlagsleiter des Singener WOCHENBLATTs – Neues anpacken, erfolgreich aufbauen und seinen Stempel aufdrücken, das trieb ihn immer wieder an.

Allerdings nicht im Alleingang. »Alleine bewegt du gar nichts«, weiß er aus Erfahrung. Deshalb schätzt er umso mehr die Menschen, mit denen er etwas bewegen konnte. Dazu zählen Wegbegleiter aus den bewegten WOCHENBLATT-Zeiten wie Firmengründer Hans-Joachim Frese und seine Tochter Carmen Frese-Kroll, der frühere Geschäftsführer Paul Lutz, der langjährige Anzeigenleiter Claus Grossmann,



Kaffeetrinken und »einfach den Menschen zugucken«, das genießt der Fast-Siebziger in seinem »Unruhestand.« swb-Bild: privat

Technikchef Kurt Kowahl und sein damaliger Stellvertreter Anatol Hennig. Neue Aufgaben waren die Spielwiesen für Peschkas Kreativität, Begeisterung und Energie. Daraus wuchs so manche Erfolgsgeschichte wie die Broschüre »Singen vor Freude«, die ebenso zur Marke wurde wie der Politische Aschermittwoch. »Ich habe viel geschafft und manches geschaffen«, schaut Peter Peschka heute zurück. Dazu zählen sicher auch die Revitalisierung des Singener City-Rings und die Einrichtung des alemannischen Dorfs mit der Poppele-Zunft am Singener Stadtfest. Er ist Mitbegründer von Kiwanis Singen und kreiert noch heute mit seinen Koch-Brüdern Cuchi Singen exzellente Menüs für gute Zwecke.

Der begeisterte Handballer zählte zu den Vätern der Handballspielgemeinschaft Hegau (HSG) Singen-Gottmadingen, mit der er die sportlichen Kräfte im Hegau bündeln

»Ich hatte unglaubliches Glück«

Ein »Unruhegeist« wird 70: Peter Peschka war 30 Jahre prägend im WOCHENBLATT



Immer die Sache im Blick: Peter Peschka.

wollte. Dem Singener WOCHENBLATT drückte Peschka mit Unterbrechung fast 30 Jahre seinen Stempel auf und machte das Unternehmen fit für die Zukunft. »Ich war sicher

sammen. An die Zeit mit dem viel zu früh verstorbenen Hans-Joachim Frese denkt der »PP« ebenso gerne zurück, wie an die heißen Diskussionen mit dem langjährigen Chefredakteur Hans-Paul Lichtwald, mit dem ihm so mancher Husarenstreich gelang. Mit ihm richtete er das WOCHENBLATT neu aus und positionierte es im immer härter werdenden Konkurrenzkampf in der Medienlandschaft neu.

Sein untrügliche s Gespür für neue Strömungen und Geschäftsideen attestiert ihm auch WOCHENBLATT-Verlegerin Carmen Frese-Kroll. Sie schätzt zudem den Mut und Kampfgeist ihres langjährigen WOCHENBLATT-Frontmannes, der immer gepaart mit Weitblick einherging. »Er verfolgte Ziele niemals verbissen, sondern immer der Sache wegen, um die es ging«, erinnert sie sich. Die facettenreiche Persönlichkeit des »Menschenfreunds Peschka« habe auch dazu geführt, dass »zwischen uns eine jahrelange Freundschaft mit großem Vertrauen und gemeinsamen Spaß an unterschiedlichen Aufgaben entstanden ist«, fasst die Verlegerin zusammen.

Ein besonderes »Kind« von Peter Peschka feierte dieser Tage seinen 800. Auftritt: Der »Bunte Hund«. In der wöchentlichen Kolumne des WOCHENBLATTs bellt und kläfft der knuffige

Vierbeiner über Ungerechtigkeiten und Unsinnigkeiten, pinkelt so manchem der Großkopfeten ans Bein und prangert politischen Aufreger an. Denn die Politik treibt den »Alpharüden« »PP« noch immer um. Da hört er genau hin, kratzt hartnäckig an der Oberfläche und lässt seinem ausgeprägten Gerechtigkeitsempfinden freien Lauf.

Im Jahr 2010 übergab Peter Peschka die Verlagsleitung des Singener WOCHENBLATTs an Anatol Hennig, stand dem Verlag aber weiterhin beratend zur Seite. Seit damals widmete er sich mit viel Interesse und Engagement einer weiteren Herzenssache: der »Time out School Singen«, die Schulabbrechern eine zweite Chance gibt. Sie entstand über den Verein »Menschen helfen e.V.«, der ebenfalls ein Peschka-Projekt ist und jene Menschen unterstützt, die weniger Glück in ihrem Leben hatten.

Als Geburtstagsgeschenk wünscht sich »PP«, noch viel Zeit mit seinen beiden Enkel-söhnen zu verbringen, ab und an sein Lieblingsgericht Kartoffelbrei mit Stippe und weiterhin seinen (Un-)Ruhestand zu genießen.

Und dem WOCHENBLATT wünscht er – von Jubilar zu Jubilar: »Immer schön bissig bleiben und nicht vor den Karren spannen lassen«.

Ute Mucha



Peter Peschka (li.) beim 50. Geburtstag des langjährigen Chefredakteurs Hans Paul Lichtwald. Es gratulierte auch Verlegerin Carmen Frese-Kroll.

Konstanz

Außenminister auf dem Münsterplatz

Am Montag, 14. August, um 15 Uhr wird der Bundesaußenminister auf dem Münsterplatz in Konstanz zu Gast sein. Im Mittelpunkt seiner Rede steht Europa, danach wird Sigmar Gabriel (SPD) sich den Fragen der Zuhörer stellen.

Warum Europa? Die Antwort darauf gibt eine Pressemitteilung des Außenministeriums: In keiner Region auf der Welt leben die Menschen heute so frei, demokratisch und sicher wie in Europa. Europa steht für Frieden und Wohlstand. Dennoch wollen Nationalisten heute wieder einen Keil in das geeinte Europa treiben. Terroristen attackieren unsere Freiheit. Sie werden keinen Erfolg haben, wenn wir gemeinsam für ein freies Europa kämpfen, in dem es gerecht zugeht und in dem wir uns gegenseitig unterstützen. Ein Europa, das sich auf das Wesentliche konzentriert und die

Menschen und ihren Alltag in den Blick nimmt. Sigmar Gabriel will in Konstanz deutlich machen, dass wir Europa als Friedensmacht brauchen, die auf Abrüstung, Entspannung und auf die friedliche Lösung von Konflikten setzt. Ein Europa, das Hunger und Armut in der Welt bekämpft und für eine gerechte Entwicklung und Menschenrechte weltweit eintritt. Damit sichern wir auch den Frieden bei uns.

Aber Europa ist nach außen nur dann stark, wenn wir zusammenhalten – als solidarische Gemeinschaft, in der es gerecht zugeht: Wenn überall faire Löhne gezahlt werden, wenn jeder vom Fortschritt profitiert und wenn jedes Mitgliedsland Verantwortung für Geflüchtete übernimmt, heißt es in der Pressemitteilung.



Bioboden
statt 59€ nur 49€/qm
Schelle
Der Haus-Ausstatter
www.schelle-singen.de



Bundesaußenminister Sigmar Gabriel (SPD) wird im Rahmen des Wahlkampfs auch in Konstanz Station machen. sub-Bild: SPD

Region

Was halten Sie von dem Diesel-Kompromiss?

Die Bundestagskandidaten nehmen Stellung

Alle Kandidaten sind namentlich alphabetisch geordnet.



Andreas Jung
CDU



Simon Pschorr
Die Linke



Tassilo Richter
FDP

Wir wählen den neuen Bundestag!

Fragen & Antworten 2017

WOCHENBLATT



Martin Schmeding
Grüne



Walter A. Schwaebisch
AfD



Tobias Volz
SPD

Angeichts der aktuell bundesweit recht intensiv diskutierten Diesel-Affäre der deutschen Automobilindustrie haben die Redaktion einige Anfragen von Lesern erreicht, die diese zu einer Frage zusammengefasst hat: »Sind Sie mit dem nun erreichten Kompromiss zugunsten der Autoindustrie zufrieden und meinen Sie, dass ein Software-Update ausreichend ist, um den Schadstoffausstoß der Diesel-Pkw, bei denen über Jahre die Werte künstlich geschönt wurden, nun auf ein umwelt- und gesundheitsverträgliches Maß zu reduzieren? Oder hat die Politik hier eine Chance für die Mobilität der Zukunft verpasst?«

Tobias Volz (SPD): »Die Autoindustrie hat sich mit billigen Softwarelösungen für fünf Millionen Pkw gegenüber der Politik durchgesetzt. Die Enttäuschung bei Dieselhaltern, aber auch bei Umwelt- und Verbraucherschützern ist zu Recht groß. Die Belastung der Bürger durch gesundheitsgefährdende Dieselabgase darf nicht Gegenstand wirtschaftspolitischer Kompromisse sein. Die einzig relevante Messlatte ist der gesetzlich geregelte EU-Grenzwert zum Ausstoß von Schadstoffen. Und dieser Grenzwert wird beim ausgehandelten Kompromiss weiterhin nicht einzuhalten sein.

Leidtragende sind auf jeden Fall die Besitzer von Dieselfahrzeugen und unsere Umwelt.«

Walter A. Schwaebisch (AfD) »Bei modernen Dieselmotoren gibt es kein Feinstaubproblem mehr (Prof. Koch – KIT). Bei schonender Fahrweise und angepasster Geschwindigkeit könnte der Schadstoffausstoß eines Diesel-Pkw deutlich reduziert werden. Es kann in gewissem Umfang nachgerüstet werden, um die Umwelt zu entlasten und eine Enteignung von Millionen Autobesitzern zu verhindern. Schiffe fahren mit dem umweltschädlichsten schweren Dieselöl. Die fünfzehn größten Schiffe der Welt stoßen pro Jahr so viele Schadstoffe aus wie 750 Millionen Autos (NABU). Hier politisch zu wirken, würde der Umwelt langfristig mehr Nutzen bringen.«

Martin Schmeding (Grüne) »Ich finde das Ergebnis des Dieselpipfels enttäuschend. Diesel-KäuferInnen wurden bewusst und vorsätzlich getäuscht. Nach deutschem Recht besteht nicht die Möglichkeit einer Sammelklage. Zur Vermeidung von Fahrverboten wurden Dinge vereinbart, die ohnehin selbstverständlich waren. Die Kumpanei zwischen Politik und Industrie muss endlich aufhö-

ren. Gesundheitsschutz der Bevölkerung steht über dem Argument der Arbeitsplätze. Wir wollen Fahrverbote in Innenstädten verhindern, aber nicht um jeden Preis.«

Tassilo Richter (FDP) »Ich kritisiere den Autogipfel der Bundesregierung! Es braucht eine technische Umrüstung auf Kosten der Hersteller. Wir brauchen einen Autogipfel, der alle relevanten Akteure – auch Umweltverbände – einbindet und eine innovative und nachhaltige »Zukunftsstrategie Auto« auf den Weg bringt. Wir haben ein Zehn-Punkte-Papier zur Zukunft des Automobils entwickelt. Zentraler Punkt ist das Vorantreiben alternativer und nachhaltiger Mobilitätskonzepte. Ich spreche mich gegen ein Dieselfahrverbot aus, denn nur sieben Prozent der Feinstaubbelastung kommen aus dem Auspuff. Über 30 Prozent sind Reifen- und Bremsabrieb.«

Simon Pschorr (Die Linke) »Nein, absolut nicht! Der eingegangene Kompromiss ist eine Frechheit gegenüber den VerbraucherInnen und der Umwelt. Jeder andere Betrüger – und nichts anderes ist die Automobilbranche beim Einsatz von Betrugssoftware zur Umgehung von geltendem Recht – wird

mit Geld- oder Freiheitsstrafe bestraft und muss obendrein den verursachten Schaden wiedergutmachen. Dies geschieht durch ein Softwareupdate gerade nicht – der Wert der Wagen wird weiter leiden. Hier wird ein staatlicher Freischein ausgestellt! Ein so glimpfliches Davonkommen der Autoindustrie dürfen wir nicht zulassen.«

Andreas Jung (CDU) »Software-Updates können nur eine erste Sofort-Maßnahme sein. Weitere Schritte sind nötig! Ich erwarte von der Autoindustrie, dass sie ein Konzept vorlegt, wie auf ihre Kosten auch Abgasreinigung nachgerüstet wird – und dass sie dann konsequent umsteuert auf effiziente und alternative Antriebe, die auch bezahlbar sind. Der Staat muss den Rahmen setzen – mit ehrgeizigen Grenzwerten und harten Kontrollen. Auch mit Anreizen und Förderung – etwa von Ladeinfrastruktur. Und klar ist: Betrug und Manipulation muss geahndet werden!«

Es gibt noch sehr viele Themen, die vor der Bundestagswahl angesprochen werden können. WOCHENBLATT-Leser können Fragen, die ihnen wichtig sind, ganz einfach unter www.wochenblatt.net/wahl2017 stellen.



GARTENMÖBEL

Summer SALE

BIS ZU 60% REDUZIERT

Sonnenliegen **Sonnen-schirme**

Outdoor-Möbel **Relaxliegen**

Loungemöbel

Nur solange Vorrat reicht.

EIN UNTERNEHMEN
IM **WOHNPARC STUMPP**

Junge Wohnwelt Stumpp GmbH
Radolfzeller Str. 39 · D-78333 Stockach
Tel. + 49 77 71 8009-0

Wir haben für Sie geöffnet:
Mo. - Fr. 09 - 18.30 Uhr und Sa. 09 - 18 Uhr
WWW.STUMPP-GARTEN.DE

stumpp
GARTEN

Reichenau



Politikvertreter und NABU-Aktive beim feierlichen Spatenstich für das neue NABU-Bodenseezentrum.
swb-Bild: NABU/Hanser

Spatenstich für NABU-Bodenseezentrum

Mit dem feierlichen ersten Spatenstich haben am Donnerstag die Bauarbeiten für das neue Bodenseezentrum des NABU Baden-Württemberg am Bahnhof Reichenau begonnen. »Ich freue mich sehr, dass wir nach einer intensiven Vorbereitungs- und Planungszeit jetzt in die nächste Phase starten und dem Ziel der Eröffnung 2018 einen großen Schritt näher kommen«, sagte NABU-Landesgeschäftsführer Uwe Prietzel.

Stellvertretend für eine große Bandbreite von Projektpartnern sprach er Umweltstaatssekretär Dr. Andre Baumann seinen Dank für die Unterstützung des neuen Kompetenzzentrums für Naturschutz, Landschaftspflege und Naturerlebnis aus. Der Umweltstaatssekretär nahm den Spatenstich zum Anlass, dem NABU den Bescheid über die im Jahr 2009 zugesagte Landesförderung in Höhe von einer Million Euro zu überreichen. Insgesamt soll der Bau drei Millionen Euro kosten.

»Der NABU leistet seit vielen Jahrzehnten eine wichtige Arbeit bei der Pflege und Betreuung der landesweit hochwertigen Schutzgebiete in der Bodenseeregion und ist für die Naturschutzverwaltung ein wichtiger Partner«, sagte Bau-

mann. »Das NABU-Naturschutzzentrum am Bodensee wird die Pflege und Betreuung der wunderbaren Schutzgebiete der Region befördern und ist Zentrum für die wichtige Umweltbildungsarbeit. Darum ist das Geld gut investiert.« Baumann betonte die Nähe des entstehenden Naturschutzzentrums Bodensee zum Europadiplomgebiet Wollmatinger Ried, das »zum ökologischen Tafelsilber Deutschlands und Europas« zähle.

»Die gute und enge Einbindung der Stadt Konstanz in die Projektentwicklung ist ein wichtiges Erfolgskriterium für das neue Zentrum«, erklärte der Konstanzer Oberbürgermeister Uli Burchardt. Wie Bürgermeister Dr. Wolfgang Zoll ausführte, hat die Gemeinde Reichenau ihre Planungen für den Verkaufs- und Infopunkt (Arbeitstitel »Reichenauer Markthalle«) auf dem Gelände neben dem NABU-Zentrum intensiviert: »Wir gehen davon aus, dass beide Seiten voneinander profitieren werden und sehen klare Synergieeffekte sowohl bei der Errichtung als auch später im Betrieb.«

Auch für Besucherinnen und Besucher werde jetzt sichtbar, was lange im Voraus geplant

wurde: Den Anfang machen die Aufstellung des Bauzauns und die Einrichtung der Baustelle. Dann sind vorbereitende Erdarbeiten nötig, damit ab September die Arbeiten für die Tiefgründung beginnen können. »Die ersten Gewerke haben wir auch schon vergeben. Ziel ist, die Gebäudehülle des dringend benötigten Neubaus vor Einbruch des Winters dicht zu haben«, erläuterte Prietzel. Dabei legt der NABU Wert auf hohe Baustandards. So sollen etwa FSC- oder PEFC-Hölzer, eine Cellulose-Dämmung sowie Vogelschutzglas zum Einsatz kommen. Auf beiden Dächern des Zentrums wird eine Photovoltaikanlage zur Stromversorgung der Wärmepumpe und zur Abdeckung des Eigenbedarfs installiert.

»Wenn alles nach Plan läuft, können wir hier ab dem zweiten Halbjahr 2018 unsere Kräfte und Kompetenzen für die Bodenseenatur bündeln. Von hier aus betreuen und pflegen wir künftig über 2.500 Hektar Schutzgebiete. Und hier wird die Anlaufstelle für alle sein, die mehr über die Bodenseenatur und ihren Schutz erfahren möchten.«

Mehr Infos: www.NABU-BW.de/bodenseezentrum.

Region

Ausgangspunkt Finanzkrise Konstanzer Studentin ist Jane-Klausman-Preisträgerin

Die Finanzmarktkrise 2008 lieferte für Jeannine Polivka die Motivation, Mathematische Finanzökonomie an der Universität Konstanz zu studieren. Sie wollte wissen, was da passiert war. Als sie das vor den Mitgliedern des Zonta-Clubs Hegau-Bodensee anlässlich der Verleihung des Jane-Klausman-Preises 2017 erzählte, hörten ihr alle gespannt zu. Desgleichen als sie von der Zeit ihres Auslandsstudiums an der Universität Nanjing in China berichtete. Im Restaurant Mohren auf der Insel Reichenau verliehen ihr Club-Präsidentin Petra Wintter und die Fördervereinsvorsitzende Ricarda Netzhammer den Preis und überreichten einen Scheck in Höhe von 750 Euro.

Jeannine Polivka ist eine von mittlerweile vier Jane-Klausman-Preisträgerinnen des Zonta-Clubs Hegau-Bodensee. Sie ist jedoch nicht nur eine herausragende Studentin der Wirtschaftswissenschaft, so die Bedingung der Preisstifterin Jane Klausman, sondern auch eine sehr engagierte. An der Universität Konstanz, wo sie ihr Bachelor-Studium in Mathematischer Finanzökonomie absolvierte und sich derzeit im entsprechenden Master-Studi-



Jane-Klausman-Preisträgerin Jeannine Polivka (Mitte), Petra Wintter, Präsidentin des Zonta-Clubs Hegau-Bodensee (rechts), und Ricarda Netzhammer (links), Vorsitzende des Fördervereins des Clubs bei der Preisverleihung im Restaurant Mohren auf der Insel Reichenau.

um befindet, setzte sie sich in der studentischen Fachschaft ein, arbeitete in der Studienkommission zur Weiterentwicklung des Studiengangs mit und betreute als Tutorin jüngere Studierende, wie Vize-Präsidentin Ulrike Haas-Spohn bei der Preisverleihung berichtete. Immer wieder hat die Deutsch-Schweizerin und geborene Berlinerin auch ihr Studium für Erfahrungen in der Praxis unterbrochen. Neben Praktika in der Pharmaindustrie war sie bis Ende vergangenen Jahres in ei-

nem internationalen Wirtschaftsprüfungsunternehmen sowie aktuell in einer Schweizer Bank in Zürich tätig. Jane M. Klausman war Zonta-Mitglied und engagierte sich für die Karrieren von Frauen in der Wirtschaft. In den Zonta-Clubs setzen sich berufstätige Frauen in verantwortungsvollen Positionen dafür ein, die Lebenssituation von Frauen in rechtlicher, politischer, wirtschaftlicher und beruflicher Hinsicht zu verbessern.

redaktion@wochenblatt.net

Sipplingen

Tödlicher Tauchunfall 47-jähriger Tauchlehrer in Ausbildung verstorben

Am Samstag kam es etwa gegen 11.25 Uhr zu einem folgenschweren Tauchunfall. Zwei Tauchlehrer gingen mit vier Tauchschülern und einem weiteren Taucher, welcher die Ausbildung zum Tauchlehrer absolviert, zum Tauchen. Während des Tauchganges kam es aus bislang ungeklärter Ursache zu größeren Problemen. Die Tauchgruppe musste ihren

Tauchgang abbrechen und kehrte wieder an die Wasseroberfläche zurück, gab die Pressestelle des Polizeipräsidiums Einsatz aus Göppingen am Samstagabend bekannt. Der in Ausbildung stehende Tauchlehrer wurde von seinen Tauchpartnern an die Wasseroberfläche gebracht, berichtet die Polizei. Ein Surfer sei auf die Hilferufe der Taucher auf-

merksam geworden und leistete daraufhin Hilfe.

Der verunglückte 47-jährige Taucher wurde an Land gebracht und durch einen Notarzt reanimiert. Er verstarb jedoch noch an der Unfallstelle. Die Tauchausrüstung des verunglückten Tauchers wurde sichergestellt. Die Ermittlungen zur Ursache des Tauchunfalls dauern derzeit noch an.

Randegg

»Wasser ist ein wertvolles Gut«

Andreas Jung lädt zu »sprudelnden Diskussionen« in die Randegger Ottilien-Quelle, Gailingener Straße 4, am Montag, 14. August, um 16 Uhr ein. Seit 125 Jahren steht die Randegger Ottilien-Quelle für Nachhaltigkeit in der Region. Thema wird

»Sicheres Wasser, saubere Umwelt!« sein. Zu Beginn lädt Familie Fleischmann zu einer Führung durch das Familienunternehmen ein, bei der es neben Sprudel auch um erneuerbare Energien gehen wird.

redaktion@wochenblatt.net

Stockach

Echte Helden im SWR-TV

Thomas Warndorf und Stefan Keil vom Stockacher Narrengericht sind im SWR-Fernsehen zu sehen: Die Sendung »Quiz-Helden - wer kennt den Südstetten« mit den Gerichtsnarren als Kandidaten wird am Sonntag, 13. August, um 17.15 Uhr im Dritten ausgestrahlt.

redaktion@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

BEILAGENHINWEIS

Unserer heutigen Wochenzeitung liegen folgende Prospekte bei:



OBI

HEGAU liebe

TEILAUSGABE:

Neukauf-Markt Sulger
Edeka Baur Hilzingen
Kaufland Radolfzell
Kaufland Tuttlingen
Kaufland Überlingen
HEM
XXXLutz

Die Beilagen vieler unserer Kunden finden Sie auch im Internet unter www.wochenblatt.net, wöchentlich aktuell!

VERLAG SINGENER WOCHENBLATT GMBH + CO. KG
HADWIGSTR. 2A, 78224 SINGEN

Alternative für Deutschland
Info-Abend der AfD KV Konstanz
im Landgasthof Hirschen
in Windegg, Tuttlinger Str. 102
Thema:
Warum Deutschland die AfD braucht
Referent:
Prof. Dr. Jens Zeller
Am: 17.08.2017
Uhrzeit: 19.00 – ca. 21.30 Uhr

WWW.WOCHENBLATT.NET
WOCHENBLATT

die Alb ruft! .de
Die größten schwäbischen Trachtenwelten auf über 1.200 qm
in 72475 Bitz • Moltkestr. 26-27 • Ruf 07431-8415 • Mo-Fr. 10³⁰-19³⁰ • Sa. 10-16 Uhr
• ab 19.8. mit Lager-Räumungsverkauf auf Sonderfläche -50% auf Dirndl & Textilien -30% auf Leder
zusätzlich sind wir on Tour: 13.-16. August in 78253 Eigeltingen-Lochmühle mit Schnäppchen-Markt
Sonntag, 13.8. verkaufsoffen 13-18 Uhr • Mo + Di 10:30 Uhr - 20 Uhr • Do 10:30 Uhr - 17 Uhr

Konstanz

Todesopfer nach Flugzeugabsturz

Kleinflugzeug muss aus 60 Metern Tiefe geborgen werden

Ein einmotoriges Geschäftsreiseflugzeug ist am Dienstagmittag, gegen 12 Uhr, nordöstlich der Insel Mainau auf Höhe Litzelstetten in den dort zirka 60 Meter tiefen Bodensee gestürzt. Nach bisherigen Erkenntnissen war das Flugzeug mit zwei Personen, gegen 11.30 Uhr, vom Flughafen Zürich in Richtung Hamburg gestartet. Aufgrund der aufgefundenen Trümmerteile und der vorgefundenen Spuren an der Unglücksstelle, die sich nördlich,

zirka 500 Meter vom Ufer der Insel Mainau entfernt befindet, gehen die Ermittlungsbehörden am Dienstagnachmittag davon aus, dass die Flugzeuginsassen den Absturz nicht überlebt haben. Nach den bisherigen Ermittlungsergebnissen dürfte es sich bei dem Piloten um einen 74-jährigen Schweizer handeln, die Identität der zweiten Person an Bord ist bislang nicht geklärt. Die Suchmaßnahmen der Ret-

tungs- und Einsatzkräfte, unter Beteiligung der DLRG, der Feuerwehr und des Technischen Hilfswerks sowie mehrerer Polizeiboote werden vermutlich noch mehrere Tage andauern. Zur Klärung der genauen Absturzursache, bittet die Polizei Zeugen, die Bildaufnahmen vom Geschehen gemacht haben, diese Daten auf der Plattform www.bka-hinweisportal.de zur Verfügung zu stellen. Sonstige sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeipräsidium

Konstanz unter der Telefonnummer 07531/995 entgegen. Die Absturzstelle konnte von der Wasserschutzpolizei noch im Laufe des Nachmittags eindeutig festgestellt werden. Mit einem Tauchroboter und in Zusammenarbeit mit Unterstützung des Seenforschungsinstituts Langenargen, das mit seinem Forschungsboot unterstützte, gelang es, erste Wrackteile in rund 60 Meter Tiefe zu lokalisieren.

redaktion@wochenblatt.net



Nach dem Absturz eines Kleinflugzeugs in den Bodensee sind Retungskräfte vor Ort im Einsatz.

sub: Bild: Lars Heilmann / Feuerwehr Konstanz

Konstanz

Polizei nicht mehr vor Ort gewesen

Nach detaillierter Auswertung der Einsatzunterlagen verwahrt sich die Polizei in einer Pressemitteilung am Freitagabend gegen die in verschiedenen Medien (nicht vom WOCHENBLATT) erhobenen Vorwürfe, Streifenwagenbesatzungen seien bei der Abgabe der ersten Schüsse des Tatverdächtigen bei der Diskothek gewesen und hätten nicht rechtzeitig eingegriffen.

Einsatzprotokolle und Funkverkehr sowie die von der Sonderkommission gesicherten Videoaufnahmen der im Innen- und Außenbereich der Diskothek installierten Kameras und die Befragung von Zeugen, insbesondere des Sicherheitspersonals, haben übereinstimmend ergeben, dass zum Zeitpunkt der Rückkehr des Tatverdächtigen zur Diskothek keine Streifenwagenbesatzung oder ein anderes Fahrzeug des Polizeipräsidiums Konstanz, auch nicht der Bundespolizei, auf dem Parkplatz stand; so Polizei und Staatsanwaltschaft in ihrer mittlerweile siebten gemeinsamen Medienmitteilung zu dem Fall. Die Besatzung, die nach dem ersten Einsatz zu der Diskothek gefahren war und den 34-Jährigen, der zuvor im Innenbereich randaliert und deswegen ein Hausverbot erhalten hatte, nicht mehr antreffen konnte, verließ nach der Anzeigenaufnahme um 4.18 Uhr den Parkplatz, wie bereits berichtet.

Nur sieben Minuten später ließ sich der Tatverdächtige von dem Taxifahrer im Bereich der westlichen Zufahrt der Diskothek absetzen. Während er sich über den Parkplatz gehend, dem Haupteingang näherte, gab er erste Schüsse aus dem mitgeführten Sturmgewehr ab. Anschließend betrat der 34-Jährige den Vorraum, bewegte sich auf die Kassenboxen zu und hielt sich im dahinter liegenden Foyer sowie in der sogenannten Main Hall auf, wo er auch zwei Schüsse Richtung Decke abfeuerte. Dies haben die dort installierten Kameras aufgezeichnet. Im Ergebnis wurden nach bisherigem Kenntnisstand im Ein-

gangsbereich ein Türsteher tödlich, ein weiterer Sicherheitsmitarbeiter und zwei Gäste, ein Mann und eine Frau, schwer verletzt. Mindestens acht Personen erlitten bei der panikartigen Flucht leichte Verletzungen oder einen Schock.

Als der Tatverdächtige, der offensichtlich auf der Suche nach seinem Schwager, dem ehemaligen Betriebsleiter der Diskothek, war, das Gebäude wieder verließ, verschlossen Security-Mitarbeiter die Haupteingangstür um eine Rückkehr zu verhindern.

Während viele Besucher und einige Türsteher über verschiedene Türen, Notausgänge oder Fenster die Diskothek verließen, kehrte der 34-Jährige wieder zum Haupteingang zurück. Nachdem er einige Schüsse auf die Tür abgegeben und auch durch die Türverglasung geschossen hatte, schlug er mit der Schulterstütze des M 16 mehrmals gegen die Verglasung, wobei die Schulterstütze zerbrach. Kurz darauf wendete er sich ersten eintreffenden Streifenwagen zu, deren Besatzungen aus einsatztaktischen Erwägungen nicht vor die Diskothek fuhren, sondern ihre Fahrzeuge abgesetzt auf der Max-Stromeier-Straße abstellten, um dort in Deckung ihre Schutzausrüstung anzulegen. Nach dem vorläufigen Obduktionsergebnis des Opfers und des 34-Jährigen waren die Schussverletzungen todesursächlich. Ob der Tatverdächtige zur Tatzeit unter Einfluss berauschender Mittel stand, muss durch die toxikologische Untersuchung geklärt werden, deren Ergebnis aber noch aussteht, so die Polizei. Dem vorläufigen Ergebnis der kriminaltechnischen Untersuchungen zufolge sind von dem 34-Jährigen mindestens 24 Schüsse abgegeben worden.

Die Ermittlungen zur Herkunft der Kriegswaffe sowie die Abklärung der Sonderkommission zur waffenrechtlichen Erlaubnis des Tatverdächtigen dauern weiterhin an.

redaktion@wochenblatt.net

RÄUMUNGS-VERKAUF ALLES muss raus!
WAS WEG IST, IST WEG!
Gartenmöbel, Grills & Teppiche
Wegen Saisonende & Sortimentswechsel
Nur für kurze Zeit
10% 20% 30% 40% 50% 60%
Nur solange Vorrat reicht!

CAMPINGAZ®
Am 12.08.2017
GRILLVORFÜHRUNG
von 11-17 Uhr

MATRATZEN-TAUSCHAKTION
30,- Euro
Inzahlungnahme
Beim Kauf einer neuen Matratze nehmen wir Ihre alte Matratze für 30,- Euro in Zahlung. So macht Einkaufen Spaß und löst Entsorgungsprobleme zu Ihrem Vorteil. Gültig bis Sa. 02.09.2017

BRAUN
BRAUN MÖBEL CENTER
Singen
Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
www.braun-moebel.de
Öffnungszeiten: Montag-Samstag 9.³⁰ - 19.⁰⁰ Uhr



Angebote gültig von Donnerstag, 10.08. bis Samstag, 12.08.2017



Lauch von der Höri
aus Deutschland,
Klasse I, 1 kg

1.29



Cantaloupe-, Galia- oder
Honigmelonen aus Spanien,
Klasse I, Stück

1.49



Omira Frucht-
joghurt verschiede-
ne Sorten z. B.
Pfirsich-Maracuja
3,8% Fett, 1-kg-
Eimer

1.79



Brokkoli
von der Höri
aus Deutschland,
Klasse I, 1 kg

3.99

Aus neuer Ernte



Bodensee-Äpfel
Klasse I, Sorte: Arkcharm,
überzeugen durch ihr
saftiges Fruchtfleisch
mit leichter Süße und
kräftiger Säure, 1 kg

2.49



Rama original
60 % Fett, 500-g-Becher
(1 kg = € 1,76)

-88

Aus unseren Frische- und Fischtheken in Rielasingen und Moos:



Kalbskoteletts aus Deutsch-
land, genial vom Grill oder aus
der Pfanne, 100 g

2.99

U.S.-Rinder-
Flank-Steak
aus dem Bauch-
lappen des Rinds,
echter Geheimtipp,
mageres Fleisch und
intensiver Geschmack,
sehr lange Fasern,
100 g

3.49



Traditionsknochenschinken mit Meersalz
magerer Schinken, handgesal-
zen meersalzgereift, mindestens
12 Monate luftgetrocknet, 100 g

1.99

Klöpfer
kalt, warm oder gegrillt zum
Genießen, aus Deutschland, 100 g

1.19



Au Bouchon
kreisrunde Weichkäse-
Spezialität, feine weiß-rote
Rinde, gereift am Naturkorken,
mind. 63 % Fett i. Tr., 100 g

2.49

Edelweiß-Käse
Rahmweichkäse
aus der Schweiz,
typischer Weiß-
schimmel, cremig
weicher Teig, mild,
leicht würzig, mind.
45% Fett i. Tr., 100 g

2.89



Norsjela-Lachs Loins
das beste Stück vom
Fisch, zart, edel und
grätenfrei, von Hand
filetiert, 100 g

5.99

Seafood-Spieße
aus Meeresfrüchte
und Fisch, edle
Kombination aus
Tintenfisch, Garnelen,
tropischem Fisch,
Paprika, Zwiebeln
und Tomaten, 100 g

2.79

Aus unserem großen Sortiment:



Schweitzers
Schäumli-
Kaffee ver-
schiedene Sor-
ten, z. B. Crema,
mild & sanft
oder Espresso
1-kg-Packung

9.99

City-Markt Münchow
Freiheitstraße 23 • 78224 Singen • Tel. 07731 947100
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow
Zeppelinstraße 4
78239 Rielasingen-Worblingen • Tel. 07731 9263520
Mo.–Sa.: 8:00–21:00 Uhr

Irrtum vorbehalten, Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen, solange Vorrat reicht.
Herausgeber: Münchow Märkte OHG, Hegaustr. 19a, 78224 Singen



Zentis Frühstückskonfitüre
verschiedene Sorten, z. B.
Johannisbeergelee
200 g (100 g =
€ 0,33), Becher

-66



Henkell Sekt
verschiedene
Sorten,
0,75-L-Flasche
(1 L = € 5,32)

3.99

...nah und gut Münchow
Schulstr. 9 • 78250 Tengen • Tel. 07736 97197
Mo.–Sa.: 8:00–20:00 Uhr

E neukauf Münchow Radolfzeller Straße 1
78345 Moos • Tel. 07732 971194
Mo.–Mi.: 8:00–20:00 Uhr, Do. + Fr.: 8:00–21:00 Uhr,
Sa.: 8:00–20:00 Uhr



www.waswannwo.tips

Ärztetafel



URLAUB

Praxisgemeinschaft
Dr. Dieter Schwall /
Dr. Alexander Hermes
FÄ f. Neurologie/Psychiatrie/
Psychotherapie/spez. Schmerztherapie
Jahr100Bau - St. Johannis-Str. 1
78315 Radolfzell, Tel. 07732/4228
Wir sind im Urlaub vom:
Mo., 21.8. – Fr. 25.08.17
Vertretung:
Gemeinschaftspraxis
Drs. Mueller/Vetter/Popp/Tränkle, August-Ruf-
Str. 18, 78224 Singen, Tel. 07731/926500

Frauenärztin
Jutta Hundt-Eichner
Hegastr. 20, 78224 Singen
Telefon 07731/62133
URLAUB
vom 18.08. bis 08.09.2017
Vertretung:
Dr. Ehmann, Tel. 61203
Dr. Werner, Tel. 23038
Fr. Dr. Köbler / Fr. Dr. Winckler, Tel. 61366

Praxis
Dr. Santangelo
Worblinger Str. 26
78224 Singen, Tel. 07731/93260
Ab Montag, den
14.08.2017 sind wir
wieder für Sie da.

Dr. med. Arnulf Hamann
Allgemein- u. Sportmedizin
Schloßstr. 41, 78259 Mühlhausen
Tel. 0 77 33/996 66 92
www.praxis-drhamann.de
Wir sind im Urlaub
vom 14. – 25.08.2017
Vertretung:
Dres. Schreiber u. Werkmeister,
Volkertshausen,
Tel. 0 77 74/93 23 23

DR. MED. KERSTIN KUSS ANGEHRN
Fachärztin für Allgemeinmedizin
DETLEF SCHIELKE
Facharzt für Innere Medizin
Kreuzensteinstraße 18, 78224 Singen
Die Praxis ist geschlossen
vom 21.08. bis 08.09.2017
Vertretung vom 21.08.–08.09.:
Dr. Grathwohl, Umlandstr. 54, Tel. 45611
Dr. Lutz, Freiheitstr. 15–17, Tel. 8358520
Vertretung vom 04.09.–08.09.:
Dr. Cologna, Alemannenstr. 5, Tel. 42094

Wir machen Urlaub
Praxis Dr. Mutter
Steiblingen
14.08.17 bis 25.08.17
Vertretung in dringenden Fällen
Dr. Grüninger und Dr. Rosswag,
Steiblingen

GLASDUSCHEN NUR VON GLASRÄDLE
SINGEN, TEL. 0 77 31 - 6 80 88 **Reparatur-Eildienst für Glas+Spiegel**
GLASIDEEN IN BAD, WOHNUNG, GARTEN, BÜRO UND BAU

Paul Lederer
Allgemeinmedizin, Proktologie
Schützenstr. 3, 78315 Radolfzell
Sommerurlaub
21.08. – 08.09.2017
Vertretungen:
Dr. med. van der Golen, Tel. 0 77 32/97 19 74
Dr. med. Thaktsang, Tel. 0 77 32/9 24 40
Dr. med. Ullrich, Tel. 0 77 32/97 01 37
Dres. med. Amann/Henk/Gerner/Schultz-Brauns/Gleichauf,
Tel. 0 77 32/93 80 50
Für HZV-Teilnehmer:
Dres. med. Krbek/Dambacher, Tel. 0 77 32/5 57 44;
Dres. med. Thimm/Adler, Tel. 0 77 32/5 79 09
Am Wochenende und Feiertagen wenden Sie sich bitte an
den ärztlichen Notfalldienst, Tel. 116 117.

Praxis Thomas Auer
Facharzt für Innere Medizin,
Notfallmedizin, Hausärztliche Versorgung
Hauptstr. 11, 78247 Hilzingen
Wir machen Urlaub
vom 21.08.–08.09.17
Vertretung:
Dres. Dörflinger,
Renner (ab 28.08.), Hilzingen

Hausarztpraxis Postarkaden
Dr. med. A. Göthling / Dr. med. R. Jacobi
Engenstr. 6, 78224 Singen
Urlaub
21.08. – 01.09.2017
Wir werden vertreten von:
Dr. Grathwohl, Umlandstr. 54,
Singen, Tel. 45611
Dr. Santangelo, Worblinger Str. 26,
Singen, Tel. 93260
Dr. Dubouis, Hinterhof 38,
Singen/Bohlingen, Tel. 27554
Dr. Anghelescu, Rielasinger Str. 144,
Singen, Tel. 917091
(28.08. – 01.09.17)
Wir danken unseren Kollegen für die
Vertretung!

Arztpraxis Mühlhausen
Günther Gailhofer / Sonja Schnell
Dr. Thomas Peuckert
Im Gässle 1 • Tel. 0 77 33 / 94 29 40
Wir machen Urlaub
vom 07.08. – 18.08.2017
Vertretung in dringenden Fällen:
Dres. Strobel und Burchardt
Engen, Tel. 07733 7864
Dr. med. Schlötcke
Engen, Tel. 07733 7126
vom 07.08. – 11.08.:
Dres. Schreiber und Werkmeister
Volkertshausen, Tel. 07774 932323

Dr. med. Michael Jur
Internist – Diabetologe
Ernährungsmedizin – Sportmedizin
Akupunktur – Notfallmedizin
Sternengässle 2, 78244 Gottmadingen
Tel. 07731/97 71 66
www.dr-michael-jur.de
Wir machen Urlaub vom
21.08. bis 08.09.2017
Vertretung in Notfällen durch
Dres. Stoll und Graf,
Wilms vom 04. – 08.09.2017

Praxis Dr. med. Bettina Förg
Hauptstr. 48, 78224 Singen
Urlaub vom 21.08. bis
08.09.2017
Vertretung in dringenden Fällen
vom 21.08. – 29.08.:
Hr. Dr. Waldschütz, Hadwigstr. 24, Tel. 87660
Vertretung vom 21.08. – 08.09.:
Hr. Dr. Kamphans, Thurgauer Str. 12A, Tel. 63559
Fr. Dr. Lutz, Freiheitstr. 15–17, Tel. 8358510
Vertretung vom 24.08. – 08.09.:
Fr. Dr. Kloos, Worblinger Str. 55, Tel. 93420
Vertretung vom 28.08. – 08.09.:
Hr. Dr. Vörg, Rielasinger Str. 21, Tel. 62137
Hr. Dr. Fietz, Virchowstr. 10C, Tel. 797660
Vertretung vom 04.09. – 08.09.:
Hr. Dr. Kromrey, Ekkehardstr. 9, Tel. 66668
Dres. Oexle/Wiesendanger, Hegaustr. 2, Tel. 62345

www.zahnheilung.de
Die Zahnarztpraxis
in der Umlandstraße 54
Wir machen Sommerurlaub
vom 07.08. bis 21.08.2017
Vertretung:
07.08. – 11.08.17 14.08. – 21.08.17
Praxis Praxis
Dr. Becker Dr. Wöhrle
Burgstr. 22 Niedergasse 3, Rielasingen
Tel. 4 56 10 Tel. 5 43 96
Am Wochenende erfragen Sie bitte den
örtlichen Notdienst unter Tel.-Nr.
0180 / 3 222 555 25
Am Dienstag, den 22.08.2017, sind wir
wieder für Sie da.
Zahnarztpraxis F. Schwartz
78224 Singen • Umlandstr. 54
Tel. 07731 - 45150

Dr. med. Joachim Kaiser
Facharzt für Allgemeinmedizin und
Anästhesie, spezielle Schmerztherapie,
Chirotherapie und Palliativmedizin
Im Buck 17 • 78244 Gottmadingen
Telefon 07731/71694
Unsere Praxis bleibt vom
21.08. bis 08.09.2017
geschlossen
Vertretung:
Dr. Graf, Dr. Stoll,
Dres. Wilms (vom 04.09.–08.09.2017)

TRAURING-STUDIO
SCHMID in SINGEN
Radolfzeller Straße 15
Riesenauswahl
über
7.000
TRAURINGE
in jeder Preislage

Ringe	aus	333 Gold	ab 244,- €/Paar
Ringe	aus	585 Gold	ab 498,- €/Paar
Ringe	aus	750 Gold	ab 698,- €/Paar
Antrags-Brillantringe		585 Gold	ab 249,- €/Stück

Öffnungszeiten: Montags nach Voranmeldung Tel. 07731/98360
Di.–Fr. 13.30–18.30 Uhr, Sa. 9.00–16.00 Uhr
www.5000Ringe.com

Raumkultur
SPEICHINGER

UNSERE LEISTUNGEN FÜR SIE

- FENSTERDEKORATIONEN
- BODENBELÄGE
- POLSTERARBEITEN
- SONNENSCHUTZANLAGEN
- SERVICELEISTUNGEN

INDIVIDUELLE BERATUNGSTERMINE
AUSSERHALB DER ÖFFNUNGSZEITEN
SIND FÜR UNS EINE SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

D-78224 SINGEN | SCHWARZWALDSTR. 14
TEL. +49 (0)7731 - 69005 | WWW.SPEICHINGER.DE

Sie lieben die »regionale Küche«?
– Wir auch
**IHRE PLANA-TRAUMKÜCHE
AUS SINGEN**

plana
Küchenland

Hilzinger + Stemmer
Küchenvertriebs OHG

Georg-Fischer-Str. 32a

78224 Singen

Telefon: 0 77 31 / 90 98 30

www.plana.de/singen

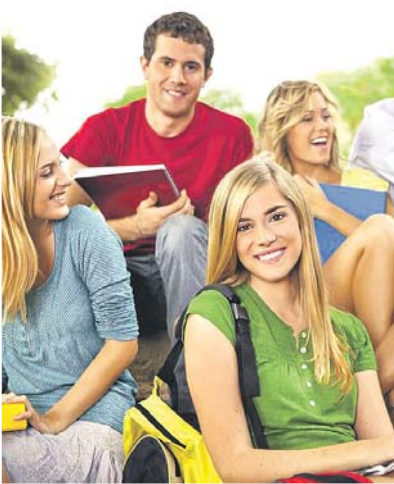


**HALLO
SINGEN**



SPARKASSE HEGAU-BODENSEE
**Gut vorbereitet
in den Urlaub**

Bargeld in Fremdwährung, die Sparkassen-Card und die Kreditkarte sind das perfekte Zahlungsmittel im Urlaub. »Nur die Kombination mehrerer Reisezahlungsmittel bietet eine hohe Sicherheit, jederzeit bezahlen oder sich Bargeld beschaffen zu können«, informiert Hans-Peter Löhri, Marktdirektor Internationales Geschäft. Weitere Informationen auf www.sparkasse-hegau-bodensee.de



SCHÜLERHILFE SINGEN
**Sommerferien
clever nutzen**

„Mit unseren Ferienkursen können alle Schüler*innen mit viel Spaß Lernstoff aufholen, auffrischen und aufbauen. Damit bleibt genügend Zeit für die Erholung, und sie können sorglos ins neue Schuljahr starten“, so Claudia Schubärth, Inhaberin der Schülerhilfe in Radolfzell, Singen und Konstanz. www.schuelerhilfe.de.



MUSIKHAUS ASSFALG
**Klangvolle
Urlaubsmomente**

Ob Lagerfeuer oder Berghütte, ob Meeresstrand oder Bodensee – unsere Reise- und Urlaubsgitarren sorgen für gute Stimmung. Jetzt vorbei kommen und informieren! Hegaustr. 20, Singen
Tel: 07731 62838
www.musikhaus-assfalg.de



BODENSEE-BILDUNGS-CENTER
Lernen mit Her(t)z
Erfolg dauerhaft sichern ...

Einfach nur »Pauken« ist keine Alternative zum kontinuierlichen Lernen. Regelmäßig üben bringt Sicherheit und dauerhaften Erfolg. Gerne ermöglichen wir unseren Schülern zusätzliche intensive Hilfe vor Klassenarbeiten und Prüfungen. Fragen Sei auch nach dem speziellen Angebot für die Sommerferien bei Petra Hertzsch und ihrem Team »Lernen mit Her(t)z«, August-Ruf-Str. 5a, Tel. 07731-182324.



BETTEN DIEHL
**Das Kissen
des Monats**

»Das dormabell active fresh Kissen bietet maximale Fülle bei uneingeschränktem Liegekomfort. Durch die selbst bestimmbare Menge an Faserkugeln kann die Kopfhöhe variabel eingestellt werden«, informiert Inhaber Werner Jaeger. Scheffelstr. 31, Singen. www.betten-diehl.de



LAUBER FENSTERBAU
**Für jedes Haus
die richtige Tür**

»Wir fertigen Haustüren aus Holz, Holz-Aluminium und Kunststoff, passgenau und von hoher Qualität«, informiert Simone Lauber. Die Türen bieten zudem optimalen Einbruchschutz und eine gute Wärmeisolierung. »Auch in Sachen Design, Farbgestaltung und Materialwahl beraten wir Sie gerne.« Jahnstraße 20, Singen. www.fensterbau-lauber.de



KRÄUTER-DROGERIE VON KENNE
**Natürlich
wirksamer Schutz**

Es könnte so schön draußen sein – wenn die stechenden Quälgeister nicht wären! »Einen wirksamen Schutz ganz ohne Chemiekeule gegen Zecke, Mücke und Co. bieten diverse Produkte auf natürlicher Basis, die es in unserer Kräuter-Drogerie gibt«, informiert Inhaberin Wiebke Hartmann. Hadwigstr. 7, Tel. 07731/62304.



WEINKELLEREI BAUMANN
**Neuentdeckung
Le Pichet, der ideale
Sommerwein aus dem
Süden Frankreichs**

Egal, ob Gartenparty, Grillfest oder einfach so! Weißweine, Roséweine und leichtgewichtige, helle Rotweine sind die besten Partner bei sommerlichen Temperaturen! Baumann, Freiheitstr. 28, Singen, Tel. 07731/998820, info@wein-baumann.de



STADTHALLE SINGEN
**Über 100
Veranstaltungen**

Über 100 Events stehen in der neuen Spielzeit im Programm der Stadthalle Singen. Deren 10-jähriges Bestehen wird mit der preisgekrönten australischen Zirkusshow »Scotch & Soda« am 19. Oktober gefeiert. Tickets für dieses, alle Abo-Veranstaltungen und viele weitere Events sind ab jetzt im VVK erhältlich! Mehr Informationen auf www.stadthalle-singen.de.



LBS IMMOBILIEN
**Kompetenz rund
um die Immobilie**

Wer seine Immobilie verkauft, muss einige Hürden überwinden. Auf der sicheren Seite ist man mit der fachlich kompetenten Beratung vom Experten: »Gerne helfen wir Ihnen dabei, Unsicherheiten oder Fragen rund um die Immobilie zu klären«, so Martin Moser und Matthias Polkowski vom LBS-Büro Singen, Hadwigstraße 7, Tel. 07731/5915050. Jetzt anrufen und informieren!



HEPP AUGENOPTIK-HÖRAKUSTIK
**Brille mit Pepp –
von Hepp**

Genießen Sie den Sommer mit anderen Augen. Viele Möglichkeiten, individuell und persönlich auf Sie zugeschnitten, erwarten Sie: Herzlich willkommen! August-Ruf-Straße 1 in Singen, Tel. 07731/87150, www.hepp-sehen-hoeren.de

Diessenhofen



Stadtpräsident Markus Birk war im letzten Jahr noch Festredner zur Bundesfeier auf dem Rheinquai, dieses Jahr konnte er Gemeinderätin Maja Bormann für ihre gelungene Rede danken. swb-Bild: of

Treffpunkte im digitalen Zeitalter

Werbung für attraktives Stadtbild zur Bundesfeier

Am Hochrhein hatten die Veranstalter wie Gäste der Bundesfeier mächtig Glück mit dem Wetter. Nachdem am späten Nachmittag die erste Gewitterwelle erschöpft war, sollte eigentlich bis 21 Uhr der nächste Guss von oben kommen. Das Wetter hielt dann aber noch bis zum großen Feuerwerk und der Parade der Pontoniers, wenn es dann auch so heftig wurde, dass die Feuerwehr eingesetzt werden musste. Auf dem Rheinquai sprach am Abend die CVP-Politikerin Maja Bodenmann die Rede zur Bundesfeier. Sie ist seit 2015 Mitglied des Gemeinderats von

Diessenhofen. Ein Jahr zuvor rutschte sie durch den Rücktritt ihrer Frauenfelder Parteikollegin in den Kantonsrat nach und wurde anlässlich der Erneuerungswahlen 2016 bestätigt. Maja Bodenmann liegt als ausgebildete und einst in Diessenhofen tätige Kindergärtnerin die Familienpolitik sehr am Herzen. Zudem setzt sie sich für Wohn- und Lebensqualität im Rheinstädtchen als Präsidentin des Vereins »Forum attraktives Diessenhofen«. Und als solche warb sie ganz eindrücklich dafür, dass sich Diessenhofen um öffentliche

Plätze kümmern soll, die als Treffpunkte dienen können. Denn den Treffpunkt könne die immer stärker digitalisierte Welt einfach nicht ersetzen und gerade solche Punkte der persönlichen Dokumentation, wo man sich trifft und gemeinsame Aktivitäten veranstaltet, mache den Lebenswert des öffentlichen Raums hier im Städtchen aus.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

Noch mehr unter:
fotos.wochenblatt.net/bilder

Stein am Rhein

Werbung für Konsens-Demokratie

Starker Zulauf bei Steiner »Bundeszmorge«

Sehr gut besucht war die diesjährige Bundesfeier auf dem Rathausplatz in Stein am Rhein. Alle aufgestellten Bänke zum »Bundeszmorge«, bei dem die Stadt Gipfeli und Brot spendiert, waren dicht besetzt, für manchen gab es gar nur noch Stehplätze. Regierungsrat Christian Amsler hatte sich eigentlich vorgenommen, in diesem Jahr mal keine Rede zum Nationalfeiertag zu halten, für die Steinerinnen und Steiner hatte er allerdings dann doch seinen Urlaub unterbrochen. Dafür gab es Blumen für seine Frau Miriam.

Amsler nutzte das Podium, um für eine Konsens-Demokratie zu werben. Leider seien gegenwärtig eher gegenläufige Tendenzen zu verspüren mit Polarisierung, Respektlosigkeit, dem ewigen Empörungstheater und einen großen Misstrauen gegenüber den demokratisch gewählten Behörden. Das ist für Amsler Gift für eine Demokratie. Gerade bei den Abstimmungen müsse man sich immer wieder genau bewusst sein, wer denn eigentlich als »Volk« an die Urnen gehe. Die wirkliche Wahlbeteiligung bei den Abstimmungen werde letztlich von meist weniger als 15 Pro-



Der Steiner Stadtpräsident Sönke Bandixen bei seiner ersten Bundesfeier im Amt mit dem Schaffhauser Regierungsrat Christian Amsler an der Rathauspforte. swb-Bild: of

zent der Menschen erfüllt, die in der Schweiz leben, denn abziehen muss man gleich am Anfang schon den Anteil der Ausländer ohne Stimmberechtigung, die letztlich aber die Konsequenzen aus diesen Abstimmungen mittragen müssten. Eigentlich sei es eine Minderheit, die das Schweizer Volk repräsentiere. »Eine Schweiz, die immer nur Schweiz bleibt, weil sie Schweiz ist, ist irgendwann nicht mehr die Schweiz«, sagte Amsler. Damit verband er den Wunsch, dass sich die Schweiz

am besten täglich neu definiere und erfinde. Amsler kündigte in seiner Rede schon seinen nächsten Besuch an, der mit einer solchen »Erfindung« zu tun hat. Denn mit dem Schulbeginn am 14. August starte die gemeinsame Oberstufe der Schulen im Oberen Kantonsteil mit den Kindern aus Stein, Ramsen, Hemishofen und Buch. Das sei eine sinnvolle Kooperation über die Gemeindegrenzen hinweg die seine ausdrückliche Wertschätzung finde. Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net

IMMOBILIEN

Wir suchen für unsere geprüften Kunden Wohnungen und Häuser aller Art im Raum Singen und Umgebung. Schnelle Abwicklung möglich.

MVI-Immobilien
in Singen 0170/806 91 43

GUTSCHEIN 500 EURO für ein Immobilien-GUTACHTEN zu unserem 25-jährigen Jubiläum (bis 31.08.17) **FOCUS:** Einer der besten Makler Deutschlands.

Gerhard Hammer
Bankfachwirt

Für Eigentümer **KOSTENNEUTRAL!** Für Sie **VOR ORT** in:

SINGEN + Hegau RZ + Höri
KONSTANZ + Bodan ÜB + Litzgau

Gerhard.Hammer@
ImmobilienBodensee.eu
Tel. 07731 62047 • Fax 62049

VERMIETUNGEN

1 ZIMMER

1 Zi. Apartment möbl.
Du., WC, Küchenzeile, Abstellraum, gr. Blk., auch kurzfrist., 07734/6633

2 ZIMMER

2 Zi.-ELW, Hilzingen OT
60 m², EBK, FBH, 10 Min. v. SH (CH), Stellpl., Carport, frei ab 1.9., KM 425.- + NK + 3 MM KT, Tel. 07739/926687 o. 0174-3234142

2 Zi.-ELW, Hilzingen OT
60 m², EBK, FBH, 10 Min. v. SH (CH), Stellpl., Carport, frei ab 1.9., KM 425.- + NK + 3 MM KT, Tel. 07739/926687 o. 0174-3234142

2 Zi.-Whg., Rielasingen
Arlen, ca. 50 m², Blk., Keller, KM 400.- + NK 150.- + 30.- EBK. Zuschriften unter 116270 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Si.-Nord: 2-Zi.-Wohnung
47 m², DG, 450,- € WM, ab 01.10.2017
SIENER-Immob., Tel. 0171-6203541

Schöne 2 Zi. Whg.
Si./Nord, mit Terrasse, super Aussicht, in ruh. Lage, 41 m², k.HT, an Einzelpers., WM 500.-, Strom extra, ab 1.9., 07731/976602 ab 15 h

3 ZIMMER

3 Zi.-Whg., Radolfzell
Güttingen, ca. 80 m², EBK, Gäste WC, Bad/Du./Wa., Terr., k. HT, für längergr. ab 1.10. an Paar o. Alleinstehende, KM 640.- + Stellpl. + 3 MM KT, 07732/14724 v.18-19 h

Qualitätsumzug mit Tiefpreisgarantie
Wieland
UMZÜGE NAH UND FERN
Rufen Sie an. ☎ 07731- 62535

Helle 3,5 Zi.-Whg.,
Singen Zentrum, ca. 96,5 m², 3. OG, EBK, Blk., Keller, KM 920.- + NK, zzgl. Garage 65.-, ab sofort, Tel. 07733/503715 ab 15 Uhr

4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-Whg., Singen Süd
1.OG, ruh. Lage, 101 m², Neubezug nach Renov., EBK, Blk., Keller, k.HT, an NR ab 1.9., KM 850.- + NK + 3 MM KT, Tel. 07731/781866 si_sued_freundlich@online.de

HÄUSER

Niedrigenergie MFH
Hilz./Twiefeld, Aufzug, 2 Zi., ca. 60 m², Südblk., 1.OG, EBK, Keller, alle Böden gefliest, FBH u. Heizkörper, KM 482.- + NK + KT + Stellpl. o. Garage, ab 31.8. o. n. Vereinbarung, Tel. 07731/64100 ab 18 Uhr

SONSTIGE OBJEKTE

Lagerräume sowie Gewerberäume zwischen Singen und Engen in verschiedenen Größen, nach Wunsch einteilbar, ab sofort prov.-frei zu vermieten. Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731–61071

2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Si./Umgeb.
von Frau 58 J., NR, k.HT, ges., bis 400.- KM, Tel. 0157-34464124

2 Zi.-Whg., Singen-Süd
festes EK, Tel. 0176-47625135

3 ZIMMER

2-3 Zi.-Whg., Radolfzell
Si./Umgeb., von freundl., zuverl. Mieterin mit 2 Kindern ges., KM max. 600.-, Tel. 0157-89520843

3-4 Zi.-Whg., Si./Umgeb.
u. Engen von Paar, berufstätig, NR, keine HT, bis 900.- WM mit EBK u. Garage, in ruh. Umgebung. Tel. 0176-99029345

IMMOBILIENVERKÄUFE

2 ZIMMER

2 Zi.-DG-Whg.
in 3 FH. Gottm./unterer Heilsberg. ca. 65 m² DIN. ausgebaut neu 2004. hell. modern. Bad mit Eck-BW. Süd-Blk.. EBK (Pr. VB). Whg. kompl. renoviert. Haus außen kompl. neu. neue Hzg.. Stellpl.. sof. frei. KP 144.500.-. T. 0176-23828062, keine Makler!

HÄUSER

EFH freist. in Singen
OT auf Traum-GS mit 830 m², Bj. 1980, mit Gartenhaus, Keller, Gar., EN-V kWh 139, etc., 298.000.-, Felix.Bind@web.de

Was ist mein Eigentum wert?
»Wohnungs- + Hausschätzungen«
350,- € + MwSt. bis 15.08.2017 * ehrlich * seriös *
G. SIENER, Bankkaufm. 0171 6203541

EFH
78244 Nähe Höri/Hochrhein, Exkl. TÜRMCHEN-VILLA im Park, 835.000.-, Tine.Grab@web.de

LEBERER
BAU | IMMOBILIEN
PERFEKTHAUS

Im Festpreis enthalten:

- Architektenkosten
- Gedämmte Bodenplatte
- 3-Scheiben Wärmeschutzverglasung
- Rollläden
- Luft-Wasser-Wärmepumpe
- Fußbodenheizung
- Wohnraum Be- und Entlüftung
- Begehbare Dachboden
- Außenwände 36,5 cm
- Alle Innenwände massiv
- Dachüberstände 50 cm
- Dachdämmung 24 cm
- Dachstuhl als Pfettendach
- Gegensprechanlage
- Blower-Door-Test
- Bauherrensicherheitspaket
- Massiv, Stein auf Stein

VERONA € 239.990,- / 118 m²

MERAN € 249.990,- / 130 m²

BERLIN € 298.990,- / 182 m²

SALZBURG € 242.990,- / 125 m²

FLORENZ I € 229.990,- / 120 m²

KOPENHAGEN II € 261.990,- / 138 m²

LEBERER MASSIVBAU u. IMMOBILIEN GMBH | www.leberer-perfekthaus.de | Tel. 07551/916303

Büsingen/Schaffhausen
Ideal für Grenzgänger, diverse schöne Whg. zu verm., 1-6 Zi., z. T. direkt am Rhein m. Badeplatz, Bootspfad auch mögl., Beispiel, 2 FH mit ELW, 2.200.- Fr., sehr gr. 4,5 Zi.-Whg. m. EBK, Parkpl., Garten 1.480.- Fr., auch möbl. FW vorh., E-Mail: zajec@gmx.net oder Tel. 07734/1796 o. 0172 / 7651395

Gaststätte in TUT
zentral gelegen, provisionsfrei, ab sofort zu verpachten.
Tel. Mo.–Fr. 9–15 Uhr: 07731–61071

MIETGESUCHE

1 ZIMMER

Menschen helfen e.V.
sucht im Raum Singen

I- BIS 5-ZI.-WOHNUNGEN
für anerkannte Flüchtlinge (Mietkosten abgesichert).
Tel. 0157 52153539.

1-2 Zi.-Whg., Gottm.
Umgeb., für 1 Pers., NR, ab ca. Oktober, ges., Tel. 0151-22848148

Menschen helfen e.V.

Junge Familie mit 3 Kindern sucht dringend Wohnung in Singen. Der Vater arbeitet Vollzeit. Die Mutter macht eine Ausbildung. Die Kinder besuchen Schule und Kindergarten.
Wir suchen eine 4-Zi.-Whg., Größe: bis 100 m².
Telefonisch erreichbar: 0152 33516381

Vater mit 3 Kindern
sucht dringendst 3-4-5-Zi.-Whg. Hat denn niemand ein Herz für uns? Tel. 0176-34423287

2 ZIMMER

Ab 2 Zi.-Whg.
Raum Singen, von Privat zum Kauf ges., Tel. 0176-62437613

HÄUSER

MFH/Geschäftshäuser
Si./Umgeb., gr. u. kl. Einheiten, von Privat zu kaufen ges., finanz. Sicherheit u. diskrete Abwicklung sind vorausgesetzt, Tel. 0171-4602375

SONSTIGE OBJEKTE

Schrebergarten
Si./Nord, zu verk., 0151-68448689

GRUNDSTÜCKE

Bauplatz in Gottm.
ab 450 m², be- oder unbebaut von jg. Fam. ges., Tel. 0151-20170007

Großer Schrebergarten
zu verk., VB, Tel. 0152-29271863

FE-WHG./-HÄUSER

Lago Maggiore Luino
schöne FeWo, 4 Pers., m. Garten u. traumh. Sicht auf See u. Berge, Garage, zu verm., T. 07641/47071

IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER

WOCHENBLATT

FUNDGRUBE

Mi., 9. August 2017 Seite 18

FUNDGRUBE

Suche Garage
Tiefgarage oder Carport zum Einstellen meines Autos, Si., Nähe Villingen Str., VB, Tel. 0171-2860111

Zwei hochw. Matratzen
Sondermaß 100x 220cm, guter Zust., an Selbstabholer zu verkaufen, VB 250€, Tel.0151/41287287

Abstellpl. f. Wohnwg.
gesucht, Tel. 01714220006

STELLENANGEBOTE

Kinderbetreuung
über Nacht. Su. liebevolle Person zw. 20-60 J., die 2x/Mon., für jew. 2 Nächte bei uns im Haus auf meine Töchter (15 + 10 J.) aufpasst. Bin alleinerziehender Vater mit Geschäftsreisen, Tel. 0171-2164929

Halbtagsstelle Pflege
u. Haushalt, Rollstuhlfahrerin i.d. Nordstadt/Si., su. tierliebe (Hund u. Katze vorhanden) Hilfe f.d. Alltag. Einfache Pflege (kein heben), Hausarbeit, gemeins. Einkaufen (Führerschein nötig), gt. Deutschkenntnisse erforderlich, bis 58 J., Mo. - Fr. nachmittags, bei guter Bezahlung. Zuschriften unter 116264 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

Gartenhilfe/Gärtner
nach Aach ges., für Haus u. Garten, zuverl., mit PKW, flexibel auf 450 € Basis oder Teil-/Vollz., Tel. 0172-7566605

Reinigungskraft
nach Horn/Gaienhofen, 1 x/Wo., auf 450 € Basis, von Privat ges., Tel. 0172-7566605

Hausmeister
für MFH, von Privat ges., 14-tägig, Tel. 07733/503668

STELLENGESUCHE

Schreiner
su. Vollzeitstelle, T. 0178-3462653

Schreiner sucht
Nebenverdienst, 0176-60473052

Eh. Krankenschwester
bietet stundenweise Hilfe bei Körperpflege, Einkauf, Arztbesuch, Hausarbeit. Tel. 07732-3023970

FLOHMÄRKTE

Kl. Hausflohmarkt
versch. Haush.-Gegenstände, Romane, Da.-Kleidung Gr. 46-48, Küchenmasch., Fußbad, Bücher, 2 gr. Puzzle 1000 Teile, Honda-Motor 2 PS, Stromaggregat 1400 Watt uvm., Tel. 07732/12491

Do. 10.08. in Hilzingen
gegenüber Edeka, von 12-20 Uhr, Tel. 0162-8852247

Gr. Familienflohmarkt
Möbel, Hausrat, Kleidung u.v.m., Fr. 11.8., ab 10 Uhr, Mühlh./Ehingen, Winkelstr.16a, 07731/948037

DIENTSTLEISTUNGEN

Betreuung und Assistenz im Alter
Brauchen Sie eine Pause von der täglichen Pflege Ihrer Angehörigen? Ich komme zu Ihnen nach Hause und vertrete Sie.
Bin selbstständig und warte auf Ihren Anruf.
Tel. 0 77 31 / 91 25 98

Biete Seniorenhilfe
wie einkaufen, kochen, putzen, Begleitung, Tel. 0176-20938258



Gehe mit Hund Gassi
Tagsüber, Tel. 0151-26141043

ZUM VERLIEBEN

Er, Mitte 56
sucht symp. Partnerin, Nationalität spielt keine Rolle, 0160-6069920

Jung geblieb. Pfälzer
56 J. alt, humorvoll, charakterfest, bodenständig sucht Partnerin, Raum R'zell/Singen/KN. Bitte nur ernst gem. Anrufe: Tel. 0170-3461959

Frau mit Kindern
gesucht von Vater mit Kindern :) An: MeinePostemail@gmx.de

EINFACH SO

Gibt es den Mann...
ca. 175cm groß, flotter Typ, so um die 70 J., auch alleine, der gerne tanzt u. mit mir nochmal in den siebten Himmel tanzen möchte? Habe Mut und trau Dich. 0162-8962119

Jugendlicher Er, 61 J.
Sucht nette Freundin m. Interessen f. Natur, Kultur u. Ausflüge, bei Sympathie gerne mehr. Raum Si./Hegau. Zuschriften unter 116271 an das SWB, Pf. 320, 78203 Singen

AUTOMARKT

Kaufe alle Autos
PKW, LKW, Busse, Gel.-Wagen TÜV, KM, Unfall, Motorschaden – egal, auch sonntags ! –
Tel. 0 77 31 / 14 79 749

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Wir kaufen Ihr Auto!
**Auto Unger Singen**
Pfaffenhäule 42 · 78224 Singen
Telefon 077 31 / 14 48 42
Ankaufszentrum Singen

MERCEDES

C 200 T K Elegance



EZ 11/02, 132 Tkm, 2.Hd., gepfl. Rentnerfahrzeug, Garagenwagen, NR, blauschwarz-met., Leder grau, Automatik, Klima, CD, VB 5.750.-, Tel. 0170-8634724

180 C Elegance
Benzin, Bj. 2000, TÜV, 150 Tkm, von Privat zu verk., 850.-, Tel. 07551/936051 o. 0160-1641918

CITROEN

2 CV, Ente
rot, EZ 05/88, 69 Tkm, teilrestauriert, verzinkter Rahmen, 6.880.-, Tel. 0171-2073525

RENAULT

Twingo
Bj. 2012, 28 Tkm, 75 PS, 8-fach bereift, AHK, VB, Tel. 07731/51116

VW

Golf III



sehr guter Zustand, Zahnriemen und TÜV neu, scheckheftgepflegt, Bj. 95, 55 kW, 180 Tkm, VB 1.700.-, Tel. 0151-21253761

Polo
Bj. 97, Top Zust., 100 Tkm, TÜV 1 J., 8-fach bereift, el. Faltdach, 4-türig, 1250.-, Tel. 0171-9769271

WOHNWAGEN / -MOBILE

Suche billigen Wohnwagen
Tel. 0171/6533036 gew.

Wohnwagen
mit Stellplatz am Böhringer See, günstig zu verk., 0152-52462005

SONSTIGE MODELLE

Altautos werden abgeholt.
Tel. 01 71 / 8 35 46 13

KFZ.-ZUBEHÖR

Suche gebr. Reifen
Batterien PKW/LKW, Elektrogeräte, Tel. 0171/9002225

ZWEIRÄDER

Piaggio NRG extrem
50 ccm, 8376 Km, Motor läuft gut, Bremsen + Verklgd. rep.-bed., an Bastler f. VB 120.-. Tel. Mo.-Fr. 8.30-17.30 Uhr 0172/4173487

WWW.WOCHENBLATT.NET

WOCHENBLATT

NISSAN INTELLIGENT MOBILITY

DER NEUE NISSAN QASHQAI KOMMT. JETZT VORBESTELLEN.



QASHQAI ACENTA
1.2 DIG-T, 85 kW (115 PS)
MONATLICHE RATE: € 179,-¹

- Klimaautomatik
- Sitzheizung vorne
- Fahrerassistenz-Paket, u. a. mit Intelligenterm Autonomem Notbrems-Assistenten
- Einparkhilfe vorne und hinten

JETZT PROBE FAHREN

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,6, außerorts 5,1, kombiniert 5,6; CO₂-Emissionen kombiniert 129,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse C.

Abb. zeigt Sonderausstattung ¹ Leasingsonderzahlung: € 5.000,00, Mtl. Leasingrate: € 179,-, Laufzeit: 36 Monate, Kilometerleistung p.a.: 10.000 km. Ein Angebot der NISSAN LEASING, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A., Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss

Autohaus Bernd Ivacic GmbH
Anton-Sommer-Straße 4
88046 Friedrichshafen
Tel.: 0 75 41 - 5 29 79
www.nissan-ivacic.de

Autohaus Bernd Ivacic GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 21
78224 Singen
Tel.: 0 77 31 - 6 40 51

Gebrauchtwagen zu TOP Konditionen

Nissan Qashqai Acenta 1.6
Klima, Navi, Connect Bluetooth, Schwarz Met., 86 kW (117 PS), 57.000 km, EZ 20.08.2013 **€ 12.490,-**

Nissan Micra Acenta 1.2
Bluetooth, Isofix, ZV, Schwarz Metallic, 59 kW (80 PS), 45.000 km, EZ 07.08.2013 **€ 6.990,-**

Volkswagen Golf VI Plus Team BlueMotion 1.6 TDI
Climatronic, Kaschmirbraun Metallic, 77 kW (105 PS), 66.000 km, EZ 15.12.2010 **€ 13.990,-**

Nissan Qashqai Acenta 2.0 L 4X4
Klimaautom., Parkhilfe, Allrad, New Red Metallic, 104 kW (141 PS), 11.500 km, Ez. 13.03.2013 **€ 15.990,-**

Opel Adam Slam 1.0 ecoFlex *Carbon Optik*
Autom. Einparken, Berry Red Metallic, 85 kW (116 PS), 13.500 km, EZ 26.04.2016 **€ 15.990,-**

Nissan Note Acenta
Navi, Standheizung, Klima, Brilliant Weiß Metallic, 59 kW (80 PS), 41.200 km, EZ 31.03.2014 **€ 10.390,-**

Nissan Juke Acenta 1.5 dCi
Klima, 18“, Schwarz/Rot-Design, Schwarz Met., 81 kW (110 PS), 54.000 km, EZ 31.01.2013 **€ 11.990,-**

Chevrolet Trax 1.4 LT + 4x4 Allrad
Klima, Einparkhilfe, Sitzheizung, Miscellaneous Orient-Rot/Velvet Red Metallic, 103 kW (140 PS), 50.400 km, EZ 29.05.2013 **€ 13.290,-**

Nissan Pulsar N-Connecta 1.5 dCi Technology
LED, Sitzheizung, Precision Grey Metallic, 81 kW (110 PS), 3.000 km, EZ 30.09.2016 **€ 16.990,-**

MEHR ALS EINE SOMMERLIEBE.

DIE NISSAN SOMMER-ANGEBOTE SIND DA.



MICRA VISIA FIRST
1.2 l, 59 kW (80 PS)
UNSER PREIS € 8.990,-

- 6 Airbags
- ABS und ESP
- Schaltempfehlung
- Servolenkung
- Zentralverriegelung mit Funkfernbedienung

JETZT DIE LETZTEN MICRA SICHERN!

Gesamtverbrauch l/100 km: innerorts 6,1, außerorts 4,3, kombiniert 5,0; CO₂-Emissionen kombiniert 115,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse C.

Abb. zeigt Sonderausstattung

Autohaus Bernd Ivacic GmbH
Anton-Sommer-Straße 4
88046 Friedrichshafen
Tel.: 0 75 41 - 5 29 79
www.nissan-ivacic.de

Autohaus Bernd Ivacic GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 21
78224 Singen
Tel.: 0 77 31 - 6 40 51



AUTOHAUS IVACIC

Autohaus Bernd Ivacic GmbH
Anton-Sommer-Str. 1 · 88046 Friedrichshafen
info@autohaus-ivacic.de
www.opel-ivacic-friedrichshafen.de
Tel.: 07541-52979

Nur noch 30 Micra am Lager jetzt zuschlagen!



Hotel »Chlosterhof« wird zum Altenwohnheim umgebaut

Das renommierte Hotel schließt im November / Lediglich Restaurant soll erhalten bleiben

Per Medienmitteilung hat der Eigentümer des Hotels »Chlosterhof« in Stein am Rhein bekannt gegeben, dass das renommierte Haus am Rand der Altstadt im November geschlossen werden soll. Die Immobilie sei verkauft worden und soll vom neuen Eigentümer in ein Altenwohnheim umgebaut werden. Lediglich das Restaurant bleibe bestehen und soll nach einer Umbauphase ab Mitte 2018 wieder eröffnet werden. Derzeit sei man in Verhandlungen bezüglich der In-

vestition, so Aniello Fontana, langjähriger Präsident des FC Schaffhausen und Investor des neuen Stadions LIPO-Park in der Munotstadt, dem der Chlosterhof gehörte. Der Steiner Stadtpräsident Sönke Bandixen bezeichnete die Nachricht in einem Radio-Interview als »herben Schlag« für das Touristenziel Stein am Rhein, schließlich stehe der »Chlosterhof« für 70 Prozent des Bettenangebots. Freilich sei die Entscheidung nicht unbedingt überraschend, weil die

Auslastungszahlen nach unten gingen. Jetzt müssten die Chancen ausgelotet werden, so Bandixen.

Mit dem Stadtrat werde man alsbald eruieren, wie man ein Hotel in Altstadtnähe in der Investition unterstützen könne. Denn das große kulturelle Aushängeschild der Stadt, das »NordArt«-Festival (dieses Jahr startet es am 9. August) hängt von einem guten Angebot von Hotelbetten vor Ort ab.

Oliver Fiedler
fiedler@wochenblatt.net



Das renommierte Hotel »Chlosterhof« in Stein am Rhein schließt seine Pforten. swb-Bild: Chlosterhof

STELLENMARKT

Montagemitarbeiterin
stundenweise, eventuell Teilzeit,
Erfahrung in Metall,
zuverlässig, flexibel, geeignet für Frauen.
Gute Deutschkenntnisse.
Tel. 0172 / 7 26 14 08

Wir suchen
CNC-Werker (m/w)
in Radolfzell
Bedienen und Einrichten von CNC-Drehautomaten, Bereitschaft zur (3-)Schicht, Vollzeit, übertarifliche Bezahlung. Nach einer 4-wöchigen Einarbeitungszeit 20,- €/Std. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung: Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731 / 4201-4
www.orizon.de
E-Mail: bewerbung.bodensee-baar@orizon.de
Orizon
Unser Job ist gutes Personal

Wir suchen 3 Mitarbeiter/-innen für die Bereiche:
- Verkauf von Obst & Gemüse alle Zeitmodelle möglich:
- Verkauf von Backwaren 450,- € Basis
Einstieg ab sofort Teilzeit / Vollzeit
Wir suchen 3 Floristen/-innen & 2 Floristenmeister/-in
Interesse? Raum Stockach // mobil: 0171 - 2031150

GET IN TOUCH
RAFI DEKOTEC
Die RAFI Dekotec GmbH ist ein Unternehmen der RAFI-Gruppe. Mit ca. 2.000 Mitarbeitern zählt die Gruppe zu den international führenden Herstellern für elektromechanische und elektronische Eingabe-, Anzeige- sowie Steuerungssysteme.
Die RAFI Dekotec GmbH hat in diesen Bereichen ihre Kernkompetenz:
• Entwicklung und Werkzeugbau
• Präzisionsspritzguss; Zwei- und Mehrkomponenten-Kunststoffverarbeitung
• Oberflächenveredelung: Lackieren, Laserbeschriftungen
• Baugruppenmontage
Zur Verstärkung unseres Teams in **Steißlingen** suchen wir ab sofort:
• **Werkzeugmechaniker (m/w)**
• **Produktionsfacharbeiter (m/w)**
• **Servicetechniker (m/w)**
• **Kundenservice/Reklamationsmanager (m/w)**
• **Cost Engineer (m/w)**
• **Ausbildung zum Verfahrensmechaniker Kunststoff- und Kautschuktechnik (m/w)**
Unser Angebot:
• Einen modernen Arbeitsplatz in einem wachstumsorientierten Unternehmen
• Gutes Betriebsklima in einem dynamischen Team
• Leistungsgerechte Vergütung und sonstige Sozialleistungen
Detaillierte Informationen zu diesen Stellen erhalten Sie unter
http://www.rafi-dekotec.de
Ihre Bewerbung senden Sie bitte zu Händen von Frau Sanli-Lempp
Bewerbung@RAFI-Dekotec.de
RAFI Dekotec GmbH, Zeppelinstr. 2, 78256 Steißlingen

Kulturzentrum GEMS Singen sucht
Abbauhelfer
für das Open-Air-Kino! Am: 14.08.17 ab 10 Uhr bis ca. 17 Uhr. Bezahlung: 8,84 € pro Stunde. Weitere Infos: gaby-bauer@diegems.de oder Gaby Bauer, 07731/67578.

Reinigungskraft
nach Radolfzell zur Urlaubsvertretung für vier Wochen für Mo.–Sa. in der Zeit von 7.30 – 9.30 Uhr ab sofort gesucht.
InCaTec Südwest GmbH
0176 / 30 71 53 23 – Hr. Kuci

Wir suchen ab 01.09. eine/n
Physiotherapeut/in
für 20–30 Std./Woche, ggf. auch Vollzeit.
Gisela Renner
Eduard-Presser-Str. 19a
78247 Hilzingen

Stukkateur/Gipser sowie
Maurermeister
in Vollzeit gesucht.
Überdurchschnittliche Bezahlung.
TIP-TOP-BAU
Tel. 0 77 31 / 88 567 55 oder
0172 / 8 43 44 19
E-Mail: tip-top-bau@web.de

DORFNER
GERÄUDEREINIGUNG
Wir suchen für unser Objekt in Eigeltingen
Reinigungskräfte
AZ: Mo., Mi., Fr. ab 18.00 – 19.00 Uhr
Dorfner GmbH & Co. KG
88662 Überlingen, Tel. 07551 - 7700

Verkäufer (m/w)
für Schmuckfachgeschäft
Renommierter, auf den Verkauf von Trau- und Verlobungsringen spezialisierter Juwelier sucht schnellstmöglich Verkäufer (m/w) in TZ für Filiale in Singen. Lernbereitschaft sowie Spaß am Umgang mit Verliebten und Verlobten sind von Vorteil. Aussagekräftige Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an Hr. Richter (richter@trauringschmiede.de). Weitere Info: www.trauringschmiede.de

Wir suchen ab sofort bis zum 08.09.17 deutschsprachige und zuverlässige
Reinigungskräfte (m/w)
als Vertretung
für ein Objekt in Singen. Reinigung morgens oder abends (geringfügige Beschäftigung auf Stundenlohnbasis).
everclean! GmbH • Meisterbetrieb
Telefon (07472) 988 687-16

Kommen Sie in unser Team!
Wir stellen ein:
Mitarbeiter/-innen
in unseren Filialen
Gailingen, Bietingen und Radolfzell
– im Verkauf
– gelernt / ungelernt
– Vollzeit, Teilzeit oder 450 €
Sie mögen Fleisch und Wurst, dann sind Sie bei uns im Team, mit fairer Bezahlung und flexiblen Arbeitszeiten genau richtig!
Bewerbung bitte an:
Metzgerei Frick Vertriebs GmbH
Bahnhofstraße 13
72505 Krauchenwies
Tel. 07576 / 9611-0
E-Mail: info@metzgerei-frick.de
FRICK

Gesundheitsnetz
www.gnhd.de
Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n freundliche/n, kompetente/n
med. Fachangestellte (m/w)
in Vollzeit in eine Facharztpraxis. Schriftliche Bewerbungen an: Dr. Andreas Kern, Kreuzensteinstr. 7, 78224 Singen
E-Mail: kern.neuro@t-online.de

Immoagentur sucht Makler/in
auch Quereinsteiger, selbst. Basis.
0176 / 14148800 und
h.haenfling@imagde.de

Mitarb. f. Verkauf in TZ
19 Std./W. n. Singen ges.
Tel. 08031 – 31590 (Mo.–Fr.)

Wir suchen
Reinigungskräfte
Zimmer / Restaurant.
Landgasthof Schützen
Marktstr. 10, Tengen, Tel. 07736/279
E-Mail: info@schuetzen-tengen.de

Urologische Facharztpraxis in Stockach sucht Verstärkung!
Zuverlässige Arzthelferin auf 450,- €-Basis, eventuell in Teilzeit bis 20 Std./Woche gesucht. Schriftliche Bewerbungen unter Chiffre-Nr. 201613 an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.

toma
Reinigungskräfte m/w
gesucht in **Singen**, Montag bis Samstag, morgens oder abends auf geringfügig beschäftigter Basis oder Teilzeit, zum sofortigen Eintritt.
Wir bieten tarifliche Bezahlung bei einer Beschäftigung in einem nettem Team. Rufen Sie uns einfach an oder senden eine E-Mail.
Gießereistraße 9 Tel. 0 77 71-87 52 0
D-78333 Stockach info@toma-reinigung.de
GEBÄUDEREINIGUNG

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ

MIT EINER
ANZEIGE IM
WOCHENBLATT
FINDEN SIE IHR
WUNSCHPERSONAL!
Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt:
Sabine Storz
Tel. 077 31/88 00 25
Fax 077 31/88 00 36
s.storz@wochenblatt.net
WOCHENBLATT

BALIMPEX
Internationale Spedition – Verzollungen
Wir sind ein weltweit tätiges Verzollungs- und Speditionsunternehmen und beschäftigen rund 70 Mitarbeiter.
Unser Team in **Thayngen** braucht Verstärkung, daher suchen wir per sofort eine/n gelernte/n, erfahrene/n, teamorientierte/n
SPEDITIONSKAUFFRAU / -KAUFMANN zur Unterstützung unserer Speditionsabteilung
Bitte richten Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen mit Foto an Balimpex AG, Frau Susanne Brandes, »Speditower« Bietinger Straße 98a, 8240 Thayngen. susanne.brandes@balimpex.ch
Wir freuen uns auf Sie!

Die Hotel- und Rastanlagen im Hegau, ein modernes Unternehmen an der A81 mit internationalen Gästen. Idyllisch gelegen in der Vulkanlandschaft des Hegaus schätzen unsere Gäste den herzlichen Empfang, erstklassigen Service und die unkomplizierte Atmosphäre in unseren Häusern.
Wir suchen ab sofort
Rezeptionist m/w und Schichtleiter für unser Restaurant m/w
der fachlich kompetent, sympathisch und mit viel Freude und Leidenschaft seine Aufgaben ausübt.
Es erwartet Sie ...
– ein spannendes Arbeitsumfeld in einer der erfolgreichsten Hotel- und Rastanlagen in Deutschland
– geregelte Arbeitszeiten
– verantwortungsvoller Arbeitsbereich
– ein starkes Team, das sich gegenseitig unterstützt.
Wir freuen uns auf Ihre Unterlagen.
Hotel- und Rastanlagen Im Hegau
Frau Ingrid Frank
Zur Engener Höhe
78234 Engen
E-Mail: personal@rastanlagenimhegau.de

Caritasverband Singen-Hegau e.V.



Der Caritasverband Singen-Hegau e. V. ist ein Unternehmen in der Sozialwirtschaft. Mit unseren vielfältigen Diensten und Einrichtungen sind wir Unterstützer und Anwalt für Hilfsbedürftige.

In unseren Wohnangeboten bieten wir eine individuelle, teilhabeorientierte Assistenz und Unterstützung für Mensch mit Behinderung in Singen und Stockach an.

Wir bieten zum Ausbildungsbeginn ab September 2017 zwei Praxisplätze an **im Haus St. Klara in Singen** und **im Haus St. Raphael in Stockach** für die

Ausbildung zum Heilerziehungspfleger (m/w)
oder Heilerziehungspflege-Assistent (m/w)

Als Vorbereitung für beide Ausbildungen bieten wir in diesen Einrichtungen ab September 2017 ebenso an Stellen für ein einjähriges

Vorpraktikum oder
Freiwilliges Soziales Jahr

Nähere Informationen können Sie bei der Leitung für das Stationäre Wohnen, Frau Zoder, zoder@caritas-singen-hegau.de, erhalten. Die detaillierte Stellenbeschreibung finden Sie auf unserer Homepage unter www.caritas-singen-hegau.de.

Wir freuen uns auf Ihre aussagefähige Bewerbung, gerne per E-Mail.

Wir suchen für unsere Zentrale in **Gottmadingen** ab sofort:



Sachbearbeitung Lohnabrechnung (m/w)

Ihre Aufgaben:

- Erstellen von Lohnabrechnungen
- Pflege der Personalstamm- und Bewegungsdaten
- Bescheinigungswesen
- Ansprechpartner in Fragestellungen zur Entgeltabrechnung

Was wir von Ihnen erwarten:

- Abgeschlossene kaufm. Ausbildung
- Erfahrung in der Lohnabrechnung
- Gute Kenntnisse im Steuer- und Sozialversicherungsrecht
- Sie arbeiten gerne im Team
- Ihre Arbeitsweise ist gewissenhaft und zeichnet sich durch eine selbständige Arbeitsweise aus

Es erwartet Sie ein kollegiales und wertschätzendes Arbeitsumfeld in einem Traditionsunternehmen.

Bitte senden Sie Ihre Unterlagen unter dem Stichwort „Sachbearbeitung Lohnabrechnung“ mit Angabe des möglichen Eintrittsdatums und Ihren Gehaltsvorstellungen an jobs@cowa.de

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

COWA Service Gebäudedienste GmbH | Hauptstr. 65 | 78244 Gottmadingen
Ihr Ansprechpartner: Jesko Hutzmann | jobs@cowa.de

Wir suchen zum nächstmöglichen Eintrittstermin für unseren Outlet-Store in Radolfzell (SEEMAXX) eine

versierte, motivierte und kommunikative

Storeleitung in Vollzeit

Sie haben Spaß am Verkaufen und dem Umgang mit Mode, dann sind Sie bei uns genau richtig.

FRIEDA&FREDDIES®
NEW YORK

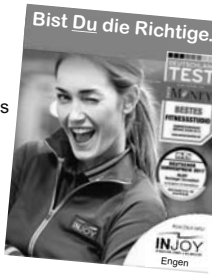
MILANO
ITALY

Aussagefähige Zuschriften senden Sie bitte an:
ULTIMO Fashion Group
z. H. Frau Nelvesa Muminovic
Künkelstr. 125 · 41063 Mönchengladbach

Wir stellen ein:

Servicemitarbeiter/in

... Sie haben bereits Erfahrung am Empfang eines Hotels oder eines Fitness Studios gesammelt?
... Sie haben eine Ausbildung im Hotel-, Gaststättengewerbe oder als Sport- und Fitnesskaufmann/-frau
... Sie überzeugen mit ihrer positiven Ausstrahlung und mit ihrer überdurchschnittlichen Serviceorientierung?
... Sie sind flexibel in ihren Arbeitszeiten?
Halbtags oder als 450,- Minijob



Ausbildung zum

Sport- & Fitnesskaufmann/frau

Sie lieben Fitness und den Kontakt mit Menschen und sind...
...freundlich, aufgeschlossen, sportlich und sehr kommunikativ
...flexibel, belastbar und motivierend
...geprägt durch hohe Eigenmotivation und Ideenreichtum
...ein sehr guter Teamplayer und über 18 Jahre

Sie möchten in unser Team? Dann bitte eine aussagekräftige Bewerbung an:

INJOY Engen
Jahnstr 47
78234 Engen
Info@injoy-engen.de



CMC Personal GmbH

Jetzt starten: im neuen Job!

Wir suchen ab sofort für unser Team im Kundeneinsatz im Raum Radolfzell und Eigeltingen:

- ✓ **Maschinenbediener/innen**
mit Erfahrung und 3-Schichtbereitschaft
- ✓ **Montierer/innen**
mit Lötkenntnissen und 2-Schichtbereitschaft
- ✓ **Produktionshelfer/innen**
3-Schichtbereitschaft mit Fahrdienst

www.cmc-personal.de



Ihre Ansprechpartnerin
Stefanie Litterst
Personaldisponentin



Hauptstraße 48
78224 Singen (Htwl.)
Tel. 07731 9537-21
stefanie.litterst@cmc-personal.de



HABT IHR IN DEN FERIEEN
LUST GELD ZU VERDIENEN?

... mit der Zustellung von Wochenblättern
am Mittwoch könnt ihr euer Taschengeld
super aufbessern!

Bewerbt euch schnellstmöglich bei uns als

ZUSTELLER/IN

(ab 15 Jahren) für das WOCHENBLATT am Mittwoch

Informiert euch unverbindlich! Wir freuen uns über eure
Bewerbung unter: E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Telefon 077 31 / 88 00 44

Wir benötigen eure Sozial-Versicherungsnummer (falls
vorhanden) und eure Steuer-Identifikationsnummer.

Wir sind für euch da: Montag bis Donnerstag
von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr,
freitags von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr.

WOCHENBLATT

Hadwigstraße 2a · 78224 Singen

Für ein Objekt in Singen suchen wir zuverlässige und erfahrene
Reinigungskräfte (m/w) in Teilzeit

Befristung gemäß § 14 (2) TzBfG, Tariflohn

Arbeitszeiten: Mo. – Fr. ab 18.00 Uhr

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte bis zum 11.08.2017 an:

Gegenbauer Services GmbH

Frau Alexandra Böhm

Wichernstraße 2, 76185 Karlsruhe

E-Mail: Alexandra.Boehm@gegenbauer.de

Telefonische Vorabankünfte unter: **(0721) 972290**

Für unseren Familienhaushalt in Gottmadingen suchen wir eine/n

Mitarbeiter/in

die/der leidenschaftlich gerne kocht und uns täglich ein Mittagessen
mit frischen Zutaten zubereitet.

Die Stelle kann als Teilzeitstelle ausgeübt oder als Vollzeitstelle mit
hauswirtschaftlichen Aufgaben kombiniert werden.

Über Ihre schriftliche Bewerbung freuen wir uns unter Chiffre-Nr. 201614
an das SWB, Postfach 320, 78203 Singen.



SIE SUCHEN NOCH AZUBIS FÜR 2017?

Wir veröffentlichen in den Ferien unter der Rubrik

**»LAST MINUTE:
JETZT AUSBILDUNGSPLÄTZE
SCHNAPPEN!«**

Ihre Stellenanzeige.

Ihre Anzeigenberaterin für den Stellenmarkt:

Sabine Storz · Tel. 077 31/88 00 25 · Fax 077 31/88 00 36
s.storz@wochenblatt.net

WOCHENBLATT

Mitarbeiterin
in Gastronomie ab sofort
nach Radolfzell gesucht.
Tel. 0177 / 2 89 32 54

**Kulturzentrum GEMS /
Gasthaus Kreuz in Singen**
sucht

**Beikoch/Beiköchin
Küchenhilfe**
für kalte und warme Küche
Bedienung

Telefonische Anfragen von Mo. bis Fr. von
11.00 bis 17.00 Uhr unter 0 77 31/6 75 78
oder unter info@diegems.de

Wir suchen

Facharbeiter & Helfer Metall (m/w)

Führen von Maschinen und Anlagen
in 3-Schicht, langfristiger Einsatz
bei unseren Kunden in Singen oder
Gottmadingen mit Option auf
Übernahme, Vollzeit, übertarifliche
Bezahlung.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung:
Orizon GmbH
Niederlassung Bodensee-Baar
DAS 3 / Wehrdstr. 7, 78224 Singen
Tel. 07731 / 4201-4
www.orizon.de
E-Mail: bewerbung.bodensee-baar@orizon.de

Orizon
Unser Job ist gutes Personal

MITARBEITER GESUCHT!

Wir stellen ein:

- Schweißer im Anlagenbau (m/w)
- Mechatroniker/Elektroniker (m/w)
- Servicetechniker/Monteur (m/w)



Liqui Filter GmbH
Richard-Stocker-Str. 19
D-78234 Engen
Tel. +49 7733 9402-0

Details unter www.liqui-filter.com/jobs



UNSER TEAM BRAUCHT VERSTÄRKUNG:

Monteur für Rollläden und Sonnenschutz (m/w)

Das dürfen Sie bei uns tun:

Montagen und Reparaturen von hochwertigen Produkten
unserer umfangreichen Produktpalette bei privaten und
gewerblichen Kunden im Umkreis von ca 50 km.

Das bringen Sie mit:

Abgeschlossene handwerkliche Ausbildung wie: Rollladen-
und Sonnenschutzmechatroniker, Schreiner, Fensterbauer,
aber auch Quereinsteiger sind herzlich willkommen.

Darum sollten Sie zu uns kommen:

Vielseitige, abwechslungsreiche Projekte für anspruchsvolle
Kunden sowie einem sicheren Arbeitsplatz und gut gefüllte
Auftragsbücher.

Mehr unter www.hemmler-singen.de



Fenster | Haustüren | Rollläden | Sonnenschutz | Terrassenüberdachungen

Hemmler Singen GmbH, Robert-Bosch-Str. 6, 78224 Singen
☎ 07731 / 99 59 -0, info@hemmler-singen.de

Monteure (m/w)
für Tore und Stahltüren/Zargen
als selbstständige Unternehmer oder
Angestellte gesucht.
www.schelle-singen.de



Wir suchen ab sofort oder nach Vereinbarung (m/w)
– **Frühstücksservice-Mitarbeiter**
(Teilzeit oder Aushilfe)

Gasthaus Schiff · Café Christina
Inh.: Sabrina Massler · 78345 Moos/Bodensee · Hafenstraße 1
Telefon 0 77 32/9 90 80 · E-Mail: gasthaus@schiff-moos.de

Leidenschaftlich bei der Sache? Natürlich!

Werden Sie Teil des Erfolgsrezepts von Aramark –
dem gastronomischen Partner vieler namhafter Unternehmen weltweit.

Verstärken Sie unser Betriebsrestaurant im Hause unseres Kunden
„ALLWEILER GmbH“ in Radolfzell als

Koch/Commis de Cuisine (m/w)
Kennziffer 1903-650/2017
Spülhilfe (m/w)
auf 450-€-Basis, von 11.30 bis 13.30 Uhr
Kennziffer 1903-651/2017

Erkennen Sie sich wieder?

- Qualitätsbewusstsein und Teamgeist
- Gepflegte, offene und freundliche Ausstrahlung
- Gute Deutschkenntnisse
- Interesse an einer langfristigen Beschäftigung

Ein Job nach Ihrem Geschmack?

Nähere Informationen zu diesen Stellenangeboten sowie die Möglichkeit,
sich online zu bewerben, finden Sie unter: **www.aramark.de**
Gerne können Sie sich auch postalisch an untenstehende Adresse bewerben.
Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung die entsprechende Kennziffer, Ihren
frühestmöglichen Eintrittstermin sowie Ihre Gehaltsvorstellung bzw. Ihren
gewünschten Stundenlohn an.

Aramark Holdings GmbH & Co. KG · Human Resources
Martin-Behaim-Straße 6 · 63263 Neu-Isenburg



www.aramark.de



Wir stellen ein! Für unsere renommierten Kunden im Raum Singen suchen wir Facharbeiter und Hilfskräfte (m/w) für Einsätze in Industrie, Handwerk und Produktion. Insbesondere:

- INTERESSANTE EINSÄTZE**
- UNBEFRISTETE EINSTELLUNG**
- ÜBERTARIFLICHE BEZAHLUNG**
- FAHRTKOSTENZUSCHÜSSE**
- URLAUBS- UND WEIHNACHTSGELD**

- Leiter/in Technisches Gebäudemanagement
- Fachkraft Lagerlogistik (m/w)
- Kfz-Mechatroniker/in
- SMD-Maschineneinrichter/in

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Telefon 07731 9567-30
singen@personaplan.de
www.personaplan.de

Die Nissen & Velten Software GmbH entwickelt und vertreibt die innovative Unternehmenssoftware „eNventa ERP“ für mittelständische Handels-, Produktions- und Dienstleistungsunternehmen. Unser erfolgreich expandierendes Softwarehaus mit Hauptsitz in Stockach und Niederlassung in Osnabrück beschäftigt derzeit 80 Mitarbeiter.

Zur Pflege und Instandhaltung unserer Haustechnik und Außenanlagen in Stockach suchen wir eine/n Hausmeister (m/w) auf 450,-€ Basis

Sie verfügen über

- handwerkliches Geschick sowie technisches Verständnis
- Engagement, Sorgfalt und Zuverlässigkeit
- Flexibilität in der zeitlichen Verfügbarkeit
- Schön wäre bereits Berufserfahrung als Hausmeister

Ihre zukünftigen Aufgaben

- Winterdienst (Schnee räumen, Wege salzen etc.)
- Pflege der Grünflächen (Rasen mähen)
- Kleinere Reparaturen bzw. handwerkliche Tätigkeiten
- Leuchtmittelaustausch
- Des Weiteren: Zähler ablesen, Entsorgungsfahrten u.ä.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung an:
Nissen & Velten Software GmbH
Goethestraße 33, 78333 Stockach
oder per Mail an: bewerbung@nissen-velten.de
z. Hd. Frau Yvonne Sassano

IHR PFLEGEDIENST:
Irma Schreiber • Carl-Benz-Str. 2a,
78239 Rielasingen
Tel. 07731 29088
0176 20901563
Fax 07731 7983086

Wir suchen
examinierte **Altenpflegerin** oder
Krankenschwester in Voll- oder Teilzeit.
Wir bieten eine gute Bezahlung sowie ein
dreizehntes Gehalt.
Ein freundliches und kollegiales Team erwartet Sie!

Ihre Ideen. Unser Vertrauen.
Gemeinsam erfolgreich!

Als erfolgreiches und kerngesundes Unternehmen mit 180 Mitarbeitern entwickeln, fertigen und vertreiben wir über den internationalen Fachhandel Geräte, Materialien sowie Instrumente für den zahntechnischen Laborbedarf und für Zahnärzte.

Wir suchen schnellstmöglich Ihre kompetente Unterstützung als

**Sachbearbeiter
Customer Service (m/w)**

Das sind Ihre wesentlichen Aufgaben:

- ▶ Prüfung, Erfassung und Sicherstellung einer zeitnahen und reibungslosen Abwicklung von Kundenaufträgen in deutscher, englischer und französischer Sprache
- ▶ Schriftliche sowie telefonische Betreuung und Beratung von Fachhändlern und Endverbrauchern
- ▶ Bearbeitung von Warenrücksendungen und Reklamationen
- ▶ Überwachung der Kreditlimits und Sicherstellung der Zahlungseingänge
- ▶ Korrespondenz im Rahmen der Kundenbetreuung sowie allgemeine administrative Tätigkeiten

Das erwarten wir von Ihnen:

- ▶ Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung
- ▶ Gute kommunikationssichere Englisch- und Französischkenntnisse in Wort und Schrift, weitere Sprachkenntnisse von Vorteil
- ▶ Mindestens 2 Jahre Berufserfahrung in der Auftragsabwicklung/ im Exportbereich
- ▶ Gute MS-Office-Kenntnisse
- ▶ Gute Kenntnisse beim Arbeiten mit einem ERP-System (vorzugsweise Microsoft Dynamics AX)
- ▶ Aufgeschlossenes, professionelles Kommunikationsverhalten, auch am Telefon
- ▶ Freude am Umgang mit Kunden

Das bieten wir Ihnen:
Wir bieten Ihnen ein vielseitiges Aufgabengebiet in einem innovativen und wachsenden Unternehmen. Ein hohes Maß an Eigenverantwortung und Entscheidungsfreiheit bei der Erfüllung Ihrer Aufgaben zeichnet Ihren Arbeitsplatz bei uns aus. Neben vielfältigen Entwicklungsmöglichkeiten haben Sie eine interessante berufliche Perspektive.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins und Ihrer Gehaltsvorstellung – bevorzugt online über www.jobs.renfert.com. Für Fragen vorab steht Ihnen Frau Gerke gerne zur Verfügung.

Renfert GmbH
Doris Gerke
Untere Giesswiesen 2
78247 Hilzingen
Tel. (07731) 8208-458
doris.gerke@renfert.com

www.jobs.renfert.com

BRAUN setzt mit Erfolg Maßstäbe!
Wir sind ein modernes, expansives Möbel-
unternehmen mit 10 Einrichtungshäusern



Für unser Wohnkaufhaus in Singen
suchen wir zum baldmöglichen Termin:

Auszubildende:
ab 1.9.2017

Fachkraft für Möbel-, Küchen- und Umzugsservice (m/w)

Als Fachkraft sind Sie vorwiegend in den beruflichen Handlungsfeldern der Möbelmontage und -demontage, sowie des Transports und der Auslieferung von Waren und Gütern tätig.
Ausbildungszeit 3 Jahre.

Gestalter für visuelles Marketing (m/w)

Sie entwickeln und realisieren visuelle Gestaltungskonzepte. Sie gestalten Verkaufs-, Präsentations- oder Ausstellungsräume und präsentieren Waren, Produkte bzw. Dienstleistungen.
Ausbildungszeit 3 Jahre.

Mit Ihrer Schulausbildung haben Sie ein gutes Allgemeinwissen erworben. In unserem Einrichtungshaus erfolgt eine praxisorientierte Berufsausbildung mit sehr guten Zukunftschancen.

Motivierte Mitarbeiter/-innen:

Mitarbeiter (m/w) für unser Restaurant

In Voll- und Teilzeit. Zu Ihrem Aufgabengebiet gehören die Vorbereitung und Bedienung an der Essensausgabe, Mithilfe bei der Speisenzubereitung und Gestaltung der Frühstücks- und Salatbuffets sowie die Tischpflege, Küchendienst und Bedienung der Kasse. Wir erwarten von Ihnen Freundlichkeit und Teamfähigkeit. Erfahrungen im Gastronomiebereich sind vorteilhaft.

Verkaufsmitarbeiter für die Fachabteilung Teppiche (m/w)

In Vollzeit. Als Fachverkäufer/-in informieren Sie Kunden über Produktdetails und wickeln Kundenbestellungen ab. Darüber hinaus übernehmen Sie Warenkontrollen und sorgen für eine repräsentative Gestaltung der Abteilung.

Verkaufsmitarbeiter (m/w) für die Fachabteilung Boutique & Heimtextilien
In Vollzeit und/oder Teilzeit. Wir führen umfangreiche Sortimente namhafter Hersteller in den Bereichen Haushaltswaren, Geschenkartikel, Glas, Porzellan, Keramik und Heimtextilien. Wenn Sie in diesen Bereichen Erfahrung haben, so haben Sie die besten Voraussetzungen.

Wir bieten Ihnen einen sicheren Arbeitsplatz, gutes Betriebsklima und ein angemessenes Gehalt, sowie Urlaubs- und Weihnachtsgeld.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung online (www.braun-moebel.de/stellenangebote/) oder schriftlich. Alle wichtigen Einzelheiten besprechen wir gerne mit Ihnen in einem persönlichen Gespräch.



Carl-Benz-Straße 22
78224 Singen
Tel.: 0 77 31 / 8 75 80
info@bmc-si.de

Lust auf einen Zusatzverdienst?



Dann bewerben sie sich jetzt bei
uns als

ZUSTELLER/IN

(ab 15 Jahren)
oder rüstige Rentner

für das WOCHENBLATT
am Mittwoch in

- Singen
- Rielasingen
- Steißlingen
- Gailingen
- Engen
- Böhringen
- Hilzingen
- Stockach
- Wahlwies
- Radolfzell
- Mühlhausen
- Ehingen

Bitte informieren Sie sich!
Wir freuen uns über Ihre
Bewerbung unter:
E-Mail: vertrieb@wochenblatt.net
Tel. 077 31/88 00 44

Wir sind für Sie da:
Montag bis Freitag
von 8.15 Uhr bis 12.30 Uhr und
14.00 Uhr bis 17.30 Uhr



LAST-MINUTE-AUSBILDUNG

Wir suchen zusätzlich eine/n **Auszubildende/n** zum 1.9.2017
Ausbildungsberuf: Kaufmann/-frau im Groß- und Außenhandel
Bewerbung bitte per E-Mail an: info@weinmayer.de
JOSEF MAYER GMBH & CO. KG Weinimport – Weinhandel
Herrenlandstraße 69, 78315 Radolfzell





Ihre Ideen. Unser Vertrauen.
Gemeinsam erfolgreich!

Liebe Michaela Elz,

herzlichen Glückwunsch zum 25-jährigen Jubiläum in unserem Hause. Wir danken für die geleistete Arbeit und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Renfert GmbH, Hilzingen

Renfert
www.jobs.renfert.com

Renfert GmbH • Untere Giesswiesen 2 • 78247 Hilzingen
Tel. 07731 8208-0 • Fax 07731 8208-70 • info@renfert.com



FAMILIENANZEIGEN
SIND
EIN
STÜCK
ERINNERUNG

WOCHENBLATT





Danksagung

Für die überwältigende Anteilnahme beim Tode meiner lieben Frau und unserer einzigartigen Mutter

Edith Ada-Paul

sagen wir auf diesem Wege ein herzliches „Vergelt’s Gott“

Dank all denen, die sie auf ihrem Weg begleitet haben und uns ihr Mitgefühl durch Wort und Schrift, Blumen- und Geldspenden zum Ausdruck brachten oder sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlen.

Besonders danken wir

- dem Therapiezentrum Böttcher in Aach
- dem Team der SAPV Horizont Singen
- dem Pflegepersonal und den Ärzten der Station 25 im Krankenhaus Singen
- den Familien Beising, Weber, Zoller und Burger sowie ihrer besten Freundin Mary Werner, die Edith und unsere Familie mit viel Liebe und Fürsorge begleitet haben
- Simone Hornstein und Usch Wetzel für die Gebete des Abschieds
- Herrn Diakon Pirmin Späth für die würdevolle und sehr persönliche Gestaltung der Trauerfeier und Urnenbeisetzung
- Herrn Sven Mendel für die Orgelbegleitung und den Sologesang
- dem Bestattungsinstitut Seidler für die sehr gute Unterstützung

Aach, im August 2017

Im Namen aller Angehörigen
Bernhard, Bianca, Benedikt

Nachruf

Wir trauern um unseren ehemaligen Mitarbeiter

Klemens Maier

der im Alter von 67 Jahren verstorben ist.
Herr Maier war vom 1. Juni 1992 bis zu seinem krankheitsbedingten Ausscheiden 2013 bei uns als Dreher beschäftigt.
Wir haben ihn stets als fachkundigen, zuverlässigen, hilfsbereiten und kollegialen Mitarbeiter geschätzt und werden ihn so in Erinnerung behalten.
Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

**Risa GmbH Engen
Norbert Berner
sowie die Belegschaft**

»Ich bin die Auferstehung und das Leben.
Wer Glauben an mich ausübt,
wird zum Leben kommen, auch wenn er stirbt«
Johannes 11:25

Im festen Vertrauen auf eine Auferstehung
entschlief meine liebe Frau

Patience Onyut-Schönleber

15.10.1970 – 04.08.2017

Martin Schönleber
mit Freunden und allen Angehörigen

Die Gedenkansprache findet am Montag, den 14.08.2017,
um 13.00 Uhr im Königreichssaal der Zeugen Jehovas
in Radolfzell, Hohentwielstr. 24 statt.



Was uns die Welt auch bieten mag
von allen ihren Schätzen;
ein liebes, treues Herz
kann sie uns nicht ersetzen.

Nach einem Leben voller Liebe und Güte verstarb meine liebe Frau, unsere Mutter, Schwiegermutter und Oma

Maria Tobian

geb. Sabo
* 29.3.1937 † 7.8.2017

Erwin Tobian
Günter mit Familie
Norbert mit Familie

Die Trauerfeier findet am Freitag, den 11. August 2017, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Arlen statt.

Die Mutter war’s, was braucht’s der Worte mehr.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer lieben

Erika Stanelle

geb. Telke
* 11.04.1952 † 01.08.2017

Du bist immer bei uns und unvergessen von
Deinen Kindern Trixi und Ulf, Sven und Stephanie
Deinen Geschwistern mit Familien
Deinen Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis in der Waldruh St. Katharinen statt.



STEINHANDWERK.DE
NEITSCH · STOCKACH

**HERSTELLUNG
HIER IN
STOCKACH**

NIKLAS NEITSCH STEINMETZ U.-BILDHAUERMEISTER
LUDWIGSHAFENERSTR.9 78333 STOCKACH FON: 07771 2462 INFO@NEITSCH.COM
WWW.STEINHANDWERK.DE

**Abschied nehmen
zuhaus** ist möglich.
Erste Hilfe u. Unterstützung
bei Todesfall und
Aufbahrung.
Aufmerksame Begleitung.
Individuelle Gestaltung
des letzten
Abschiedes.

Die letzte Reise
Marti Schruer
☎ 0172/7644183
www.letztereise.de

*Dein ganzes Leben war nur Schaffen, du warst stets jedem hilfsbereit.
Du konntest bessere Tage haben, doch hierfür nahmst du dir nie Zeit.
Du hast gekämpft, du hast gelitten, du lieber guter Vater, du.*

Mein geliebter Mann, unser lieber Papa, Opa, Uropa,
Schwiegervater, Bruder, Onkel und Schwager

Ludwig Befurt
* 23.11.1936 † 07.08.2017

ist plötzlich eingeschlafen.

In Liebe und Dankbarkeit
Luise Befurt
Sabine Kvapil mit Nicolas und Simon Schlegel mit Familie
Volker und Nicole Befurt mit Meike und Norina
Uta und Josè Invernón mit Julian und Melinda
und alle Angehörigen

Gottmadingen, den 08.08.2017

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 24.08.2017,
um 14.30 Uhr im Ruhewald in Gottmadingen statt.

*Wenn die Kraft zu Ende geht
ist Erlösung eine Gnade.*

Todesanzeige und Danksagung

In Liebe und Dankbarkeit haben wir Abschied
genommen von meinem lieben Mann, Vater,
Schwiegervater und unserem Opa

Josef Mattes
* 9.1.1925 † 30.7.2017

Die Beisetzung fand auf Wunsch des Verstorbenen im engsten
Familienkreis statt.

Für alle Zeichen des Mitgefühls und der Wertschätzung danken
wir von Herzen. Besonders danken wir dem Pflegeteam vom
Servicehaus Sonnenhalde für die liebevolle Pflege.

Anita Mattes
Jutta und Herbert mit
Jérôme und Jasmin
Hildemarie und Rolf

Traueradresse:
Jutta Mattes, Ob dem Viehmarkt 10, 78247 Hilzingen

In liebevoller Erinnerung

**Bodo
Dakus**
* 11.08.2015

Wir vermissen dich
und du fehlst uns so sehr.

Deine Frau und deine Kinder

Brigitte Meyer
† 10.08.2007

Und immer sind da
Spuren Deines Lebens,
Gedanken und
schöne Augenblicke,
die uns noch immer
an Dich erinnern.

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und gemeinsam von

Ruth Breyer
† 29.06.2017

Abschied nahmen.

Besonderen Dank dem Haus St. Klara und St. Pirmin.

Katharina Breyer
und alle Angehörigen

Danksagung

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren,
aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe
und Wertschätzung ihr entgegengebracht wurde.

Rosa Stiehl

Wir bedanken uns bei allen, die ihr Mitgefühl und ihre
Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck
gebracht haben.

Im Namen aller Angehörigen
Silvia Blank mit Familie

Binningen, im August 2017

DER
LIEBEN
GEDENKEN
MIT DEM

WOCHENBLATT

Der Tod ist nicht das Ende,
der Tod ist nur die Wende,
Beginn der Ewigkeit!

Lisbeth Lang
geb. Schwaier
* 30.10.1928 † 01.08.2017

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von
unserer geliebten Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma und Tante.

Silvia Wiedenbach mit Familie
Sonja Opitz mit Familie
Sabine Moser mit Familie
und Anverwandte

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet
am Freitag, den 11. August, um 14.00 Uhr in der
Friedhofskapelle in Öhningen statt.

Traueradresse: Silvia Wiedenbach,
Schiener Str. 4, 78337 Öhningen

Wir nehmen Abschied

Herzlichen Dank

für die tröstenden Worte, gesprochen und geschrieben,
für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft,
für einen stillen Händedruck, wenn Worte fehlten,
für Blumen und Geldspenden,
und allen, die ihm durch ihre Teilnahme bei der Trauerfeier die letzte
Ehre erwiesen haben.

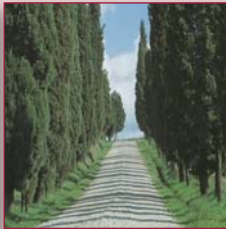
Besonderer Dank gilt

Frau Pfarrerin Haug für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier,
Herrn Baumann vom Tennisclub Radolfzell für den ehrenenden und
persönlichen Nachruf,
dem Pflegeteam des Deutschen Roten Kreuzes,
dem ambulanten Palliativ-Team HORIZONT vom Hegauklinikum Singen
für seine überaus engagierte, kompetente und einfühlsame Betreuung.

Brigitte Gürtler
Miriam und Heimo Sauter mit Selina

**Helmut
Gürtler**
Radolfzell, im August 2017

*Mit dem Tod eines geliebten Menschen verliert man vieles,
niemals aber die gemeinsam verbrachte Zeit.*



Das Licht des Lebens ist erloschen, doch längst wurde in einer herrlichen Welt ein neues Feuer entfacht. Es wird strahlen voll Wärme und Liebe. Jetzt und in alle Ewigkeit.

Annette Andersen

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Hilda Jäger

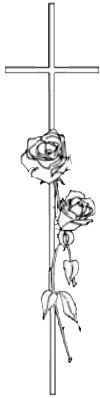
geb. Schwanz
* 25.5.1931 † 7.8.2017

Gottmadingen,
im August 2017

In stiller Trauer
Claus mit Familie
Claudia mit Familie
Harald mit Familie
sowie alle Anverwandten

Auf Wunsch der Verstorbenen findet die Trauerfeier im engsten Familienkreis statt.

Seelenamt ist am Donnerstag, den 17.08.2017, um 18.30 Uhr in der Christkönig-Kirche Gottmadingen.



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Ehemann, unserem Vater, Schwiegervater, Opa, Bruder und Onkel

Wolfgang Wulff

* 30.03.1939 † 02.08.2017

Gottmadingen, den 02.08.2017

In stiller Trauer
Helga Wulff
Andrea Tausch mit Familie
Thomas Wulff mit Familie
Nicole Enderle mit Familie
und alle Angehörigen

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis im Ruhewald Gottmadingen statt.

Es ist schwer, die geliebte Mutter zu verlieren, aber es tut gut zu wissen, wie viele sie gern hatten.

Brigitte
Bohnenstengel

† 20.07.2017

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die ihr im Leben Zuneigung und Freundschaft schenkten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen

für jedes tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben

für jede herzliche Umarmung

für die Blumen, Spenden und liebevollen Gedanken

der Gemeinschaftspraxis Gailhofer für die langjährige und liebevolle Betreuung

den Ärzten, dem Pflegepersonal und Herrn Pfarrer Knobelspies vom Klinikum Singen, die uns so einfühlsam in ihren letzten Stunden begleitet haben

Herrn Pfarrer Fürst für die sehr schön gestaltete Trauerfeier

Vera und Heike



Dein Weg ist nun zu Ende und leise kam die Nacht, wir danken dir für alles, was du für uns gemacht.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem Mann, unserem lieben Vater, Schwiegervater und Opa

Marinko Kovacic

* 29.03.1937 † 02.08.2017

Stockach, Nellenburgerstraße 5

Po dobru te pamtim, s ljubavlju i postovanjem spominjemo. Sjecanje na tebe bit ce zauvek vazan dio nasih zivota.

In stiller Trauer
Deine Bosa
Maria und Braco mit Julia
Vesna
Klaudija und Klaus mit Evelin
Daniel
sowie alle Anverwandten

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in der Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Gerlinde Maußner

† 30.07.2017

Viele wunderschöne Jahre gingen leider zu Ende. Wir trauern um meine herzensgute Frau, liebevolle Mutter, beste Omi und einen großartigen Partner. Wer sie kannte, weiß, was sie uns gegeben hat. Was bleibt, sind Dankbarkeit und schöne Erinnerungen.

In stiller Trauer
Gerd Maußner
Astrid und Dr. Hans-Georg Friederich mit Familie
Michael und Christine Maußner mit Familie

Hilzingen, Lindenstraße 19

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet in aller Stille statt.



Je schöner und voller die Erinnerung, desto schwerer ist die Trennung. Aber die Dankbarkeit verwandelt die Erinnerung in eine stille Freude. Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel, sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer

Nach kurzer, schwerer Krankheit entschlief meine geliebte Tochter

Kerstin Ebeling

* 04.07.1966 † 01.08.2017

Deine Mutti
Deine geliebte Nichte Anja, Dominic mit Luis
Tante Erika
Georg, Susanne mit Bastian
Franz und Gabi
Kathrin und Thomas
Freunde und Bekannte
Radolfzell / Hemmenhofen

Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 15. August 2017, um 11.00 Uhr in der St. Johann-Hirche Horn statt. Anschließend Urnenbeisetzung auf dem Friedhof in Horn.

Traueradresse: Marianne Ebeling, Uferstr. 38, 78343 Gaienhofen



Es schmerzt unendlich, einen geliebten Menschen zu verlieren.

Herzlichen Dank

für die vielen tröstenden Worte, gesprochen oder geschrieben, für jede herzliche Umarmung, für jeden Händedruck, wenn die Worte fehlten, für die Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit, für alle Geld-, Kranz- und Blumenspenden sowie für jedes stille Gebet.

Vielen Dank Herrn Pfarrer Lichtenberg für die feierliche Umrahmung des Seelenamtes und der Gemeindereferentin Frau Susanne Ploberger für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Irene Bielich

Johann
Bielich

* 20.12.1945
† 16.07.2017

Singen, im August 2017

Nur online
DIESE WOCHE
zu gewinnen

2 Karten für
»MÜNCHNER
ZWIETRACHT«

am 26.08.2017 auf der
Bohlinger Sichelhenke
um 20 Uhr

www.waswannwo.tips/gewinnspiel/



Seit über zwei Jahrzehnten sind Münchner Zwietracht die wohl »Populärste Oktoberfestband der Welt« und »Wiesn-Botschafter« Nummer eins. Am 26.08.2017 treten sie um 20 Uhr bei der Bohlinger Sichelhenke auf. Neben internationalen Top-Hits stehen jede Menge eigene Party-Schlager auf dem Programm. Egal ob »Juche auf der hohen Alm«, »Viva Bavaria« oder der etwas textlich überarbeitete Titel »Butterfly«, den die Musiker kurzerhand in »Scheißegal« umgedichtet haben – alle Titel sind zum Mitsingen, Feiern und Mitklatschen. Tickets und Infos auf www.muenchnerzwietracht.de.

Bild: MÜNCHNER ZWIETRACHT GBR

Neue (T)Raumdecke
in nur 1 Tag!

PLAMECO®
DECKEN

Besuchen Sie unsere Ausstellung
Mo–Do:
8.00 – 12.00 Uhr
13.00 – 16.30 Uhr
Fr. 8.00 – 14.00 Uhr
oder nach Vereinbarung.

**Zimmerdecken
Beleuchtung
Zierleisten**

schnell und
sauber
montiert

PLAMECO Fachbetrieb Thomas Buchmann
Untere Gießwiesen 8, 78247 Hilzingen
oder rufen Sie uns an: 0 77 31 / 7 98 36 24

Karten im



Ab sofort noch mehr
Events im WOCHENBLATT-
Kartenvorverkauf

Veranstaltungen auf Anfrage:
0 77 31 / 88 00-0



25 JAHRE IRA IM EKKEHARD-STÜBLE

**Samstag: 12.08.17 ab 19°° und Sonntag den 13.08.17
ab 12°° gibt es Party mit Grillen und Verlosung !
Hauptpreis, Brauereibesichtigung für 10 Personen.**

Ich bedanke mich bei allen Freunden,
Bekannten und den zahlreichen
Gästen. Mein Besonderer Dank geht
an die Hirschbrauerei für die Lange
gute Zusammenarbeit sowie an
Bianca Kapp als Verpächterin!



Täglich von 17°° Uhr – 1°° Uhr
Samstag und Sonntag von 10°°Uhr bis 1°°
Uhr geöffnet
Montag bis Freitag 17°° Uhr bis 19°° UHR
Feierabendbier jedes Bier 2,50 €
Singen Htw. Ekkehardstr. 6
Tel: 07731/9018288

sitzplatz

Ein Besuch lohnt sich!
Ein Gruß aus der Küche!
Viel zu entdecken!
Gut serviert!

Ein Besuch lohnt sich

Neue Terrasse »El Greco«



El Greco der Grieche in Böhringen. Genießen Sie unsere köstlichen mediterranen Gerichte, nicht nur im Lokal, sondern auch auf unserer schönen Terrasse. 11.30 – 23.30 Uhr.
El Greco, Singener Straße 5, Böhringen (Hotel Sternen), Tel. 07732-9424311.

Museum und Freizeit

- **Campus Galli**
Karolingische Klosterstadt
Meßkirch, Tel.: 07575 / 206 47
www.campus-galli.de
Öffnungszeiten: bis 5. November, tägl. 10 – 18 Uhr, Mo. Ruhetag. Erwachsene 9 €, Kinder bis 16 Jahre 6 €, Schüler, Studenten 7 €, Familien mit Kindern 21,50 €, Führungen für Gruppen nach Voranmeldung.
- **Kultur- und Museumszentrum Schloss Meßkirch**
Tel. +49-7575 / 20646
Öffnungszeiten Kreissgalerie und Martin-Heidegger-Museum, ganzjährig: Fr. – So. sowie feiertags von 13 – 17 Uhr. Zusätzliche Öffnungszeiten während den Sommerferien: Mo. und Mi. jeweils von 13 – 17 Uhr. Wechselnde Ausstellungen und weitere Informationen unter: www.schloss-messkirch.de.

Aktuelle Sonderausstellung:
»Badekultur um 1930«.
Weitere Informationen und Begleitprogramm: www.badekultur1930.ch.

- **Stadtmuseum**
»Altes Forstamt« Stockach
»Joan Miró bis Otto Dix. Die Kunstsammlung Heinrich Wagner«, 23. Juni – 30. September. Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9:00 – 12:00 Uhr, Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr, Sa. 10:00 – 13:00 Uhr.

- **Städtisches Museum Engen + Galerie**
Klostergasse 19, Engen
Tel.: +49-7733 / 501400
Öffnungszeiten: Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr, Sa. – So. 10:00 – 17:00 Uhr. Eintritt: 2,- Euro; ermäßigt 1,50 Euro. Freier Eintritt (ausgenommen Sonderausstellungen) jeden 1. Sonntag im Monat sowie Kinder unter 16 Jahren und Schulklassen. www.engen.de

- **Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck**
Tel. 07461 / 926 3204, www.freilichtmuseum-neuhausen.de, Öffnungszeiten: 1. April bis 29. Oktober Dienstag – Sonntag, 9 – 18 Uhr (an Feiertagen auch montags geöffnet!) Einlass bis 17 Uhr, tägliche Führungen!
- **Museum Lindwurm**
Wohnen und Arbeiten um 1850
Understadt 18, Stein am Rhein
Tel.: +41 (0)52 / 741 25 12
www.museum-lindwurm.ch
Öffnungszeiten: 1. März bis 31. Oktober täglich 10 – 17 Uhr.

- **Hesse-Museum Gaienhofen**
Kapellenstr. 8, Gaienhofen
Di. – So. 10:00 – 17:00 Uhr
Tel.: 07735 / 440 949
Aktuelle Ausstellungen: »Klingsor sah Töne, hörte Farben« Hermann Hesses Novelle »Klingsors letzter Sommer« 28.05. – 09.09.2017, www.hesse-museum-gaienhofen.de

**DO 10.08.
KONZERTE**

ÖHNINGEN
Augustiner Chorherrenstift | 18:00 Uhr | Hör-Musiktage Bodensee. Hochwertige Konzerte klassischer Musik mit 64 MusikerInnen, Festival-orchester, Solisten und Ensembles. Freier Eintritt bis 16 Jahre. VVK u. a. Rathaus Öhningen/Wangen/Moos, Buchhandlung Obertor, Radolfzell. Infos zum VVK und zum Programm auf www.hoeri-musiktage.de.

PARTYS/FESTE

GAIENHOFEN
Hotel Gasthaus Hirschen am Bodensee | 18:30 Uhr | Gartengroove – Live-Bands im Hirschengarten. Die Tanzband Jürgen Waideles »Take A Dance« interpretiert eigenständig, so als wären es ihre eigenen Kompositionen. Ob 50er, 60er, 70er, 80er oder 90er Jahre des letzten Jahrhunderts – viele der damaligen Billboard-Hits sind hier zu hören. Info: www.hotelhirschen-bodensee.de.

**FR 11.08.
FÜHRUNGEN**

STEIN AM RHEIN
Museum Lindwurm | 15:00 Uhr | Vom Keller bis zum Dachboden – Tauchen Sie ein in die Welt um 1850! Immer freitags bietet das Museum Lindwurm öffentliche Führungen an. Eintritt und 5,- CHF/Euro pro Person

(Führung), Kinder in Begleitung Erwachsener: Eintritt und Führung frei. Infos und Anmeldung: www.museum-lindwurm.ch.

KONZERTE

ENGEN
Weinhaus und Vinothek Gebhart, Schwarzwaldstr. 2 a | 19:00 Uhr | Country- und Westernabend mit Rhythmusgitarrenspieler Tom Hazy. Mit seiner Stimme und professionellem Handling begeistert er seine Zuhörer immer wieder aufs Neue. Das Team der Vinothek verwöhnt Sie mit Burgern, Spareribs und vielem mehr. Veranstaltung nur bei guter Witterung. Ausweichtermin: 18.08.2017. Info-Tel.: 07733 / 5422.

PARTYS/FESTE

RADOLFZELL
Bora HotSpaResort | 19:00 Uhr | BBQ meets Rubin. 15. Barbecue auf unserer wunderschönen Sonnenterrasse. Infos: www.bora-hotsparesort.de, Tel. 07732 / 950400.

**SA 12.08.
BÜHNE**

KONSTANZ
Uferpromenade | 13:00 Uhr | Konstanzer Seenachtfest. Auf vier Kilometern Uferpromenade bietet das Konstanzer Seenachtfest ein Seefeuerverwerk und ein Veranstaltungsprogramm mit Livemusik, Künstlern und



Hier können sie inserieren!

WWW.WOCHENBLATT.NET/SITZPLATZ



Landgasthaus Bohl



Sonntag: Kalbsnierenbraten
mit Rahmsoße und Spätzle

Singen - Hausen · Auf dem Bohl 5 · Tel. 0 77 31 – 4 92 25

**FrISChe
Pffierlinge**

Do. + Fr.
FrISChe Bratwurst
mit Kartoffelsalat



vom
Fass

einem stilvollen Abend haben, in komplett weißer Kleidung zu einem gemeinsamen Abendessen. Verschiedenste Speisen bringt an diesem Abend jeder selbst mit. Infos: www.R750LFZELL.de.

RAVENSBURG

Do., 05.10., 20:00 Uhr, OberschwabenHalle. Luke Mockridge - Lucky Man - Preview. In seinem brandneuen Live-Programm »LUCKY MAN« nimmt uns Entertainer Luke Mockridge mit in die Welt der Selbstfindung. Charmant, reflektiert, scharf beobachtet, gewohnt optimistisch. Infos und Tickets: www.koko.de.

SINGEN

Sa., 02.09., 18:00 Uhr, Siedlerheim, Worblinger Str. 67. Krimisommer - »Radieschenheim«. Meta Friedrich liest aus »Radieschenheim«. Infos: www.singen-kulturpur.de.

TUTTLINGEN

Mi., 04.10., 20:00 Uhr, Tuttlinger Hallen. Sascha Lobo. Autor, Blogger, Vortragsredner und Strategieberater Sascha Lobo eröffnet den »14. Tuttlinger Literaturherbst«. Er arbeitet als Autor und Strategieberater mit den Schwerpunkten Internet und Markenkommunikation. Tickets und Infos: www.tuttlinger-hallen.de, 07461 / 910996.

WAHLWIES

Mo., 04.09., 09:00 Uhr, Leonhardstr. 68, Wahlwies. Intensiv-Ferienkurs bei Nähmaschinen Höss – Kurs-Nr. W17229. Individuelle Anleitung, selbständiges Zuschneiden und Nähen – sowohl an der Nähmaschine als auch an der Overlock. Interessiert? Dann melde dich direkt online (www.naehmaschinen-hoess.de) bei uns für deinen Wunschkurs an! Oder telefonisch: 07771/919868.

Kino

10. August – 16. August



CINEPLEX SINGEN

- **Alibi.com**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 18:30 Uhr.
- **Atomic Blonde**
So., 20:00 Uhr.
- **Auf der anderen Seite ist das Gras viel grüner**
Mi., 20:15 Uhr.
- **Baby Driver**
Do., Fr., Sa., So., Di., 20:30 Uhr, Fr., Sa., 23:15 Uhr, Mo., Mi., 20:45 Uhr.
- **Baywatch**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 14:20 Uhr, Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Bigfoot Junior, 3D**
So., 15:00 Uhr.
- **Das Pubertier – Der Film**
Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi., 16:15 Uhr, Do., Fr., Sa., So., Di., 20:45 Uhr.
- **Der dunkle Turm**
Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi., 15:00 Uhr, Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 18:30, 20:45 Uhr, Fr., Sa., 23:15 Uhr, So., 16:15 Uhr.
- **Digimon Adventure tri. – Chapter 3: Confession**
So., 17:30 Uhr.
- **Dunkirk**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 20:45 Uhr, Fr., Sa., 23:15 Uhr.
- **Emoji – Der Film**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 14:00 Uhr.
- **Emoji – Der Film, 3D**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 16:15 Uhr.
- **Girls' Night Out**
Do., Sa., Mo., 17:30 Uhr, Fr., Sa., 23:15 Uhr.

- **Gregs Tagebuch – Böse Falle!**
Do., Fr., Sa., Mo., Di., Mi., 14:00 Uhr.
- **Ich – Einfach unverbesserlich 3**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 15:15, 17:30 Uhr.
- **Ich – Einfach unverbesserlich 3, 3D**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 14:00, 16:15, 18:30 Uhr.
- **Kedi – Von Katzen und Menschen**
Fr., Mi., 17:30 Uhr, So., 14:00 Uhr.
- **Loving**
Mo., 20:00 Uhr, Di., 17:30 Uhr, Mi., 20:30 Uhr.
- **Ostwind – Aufbruch nach Ora**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 15:00, 17:30 Uhr.
- **Pirates of the Caribbean: Salazars Rache**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 14:30 Uhr.
- **Pirates of the Caribbean: Salazars Rache, 3D**
Do., Fr., Sa., Di., Mi., 20:15 Uhr.
- **Planet der Affen: Survival**
Fr., Sa., 23:00 Uhr.
- **Planet der Affen: Survival, 3D**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 17:15, 20:00 Uhr, Fr., Sa., 23:00 Uhr.
- **Sneak Preview**
Mo., 20:30 Uhr.
- **Spider-Man: Homecoming, 3D**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., 20:15 Uhr.
- **Valerian – Die Stadt der Tausend Planeten, 3D**
Do., Fr., Sa., So., Mo., Di., Mi., 17:00, 19:45 Uhr, Fr., Sa., 23:00 Uhr.

Wir bauen für Sie!



KS Hausbau GmbH »Die schönste Art zu wohnen«, egal ob Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Gewerbehallen. Wir bauen für Sie in Deutschland und in der Schweiz.



Haus der Woche!

Perfect 187 / 187,01 m²

238.700 €

Bungalow mit 6 Zimmern, Ankleide, offener Küche, Speisekammer, 2 Bädern, Gäste-WC (mit Möglichkeit für Gästedusche), Diele, Garderobe und Technikraum. Pultdach 22° Dachneigung und Flachdach.

Unser Fertighaus-Programm:



Park 214 / 213,25 m²
254.800 €



Perfect 175 / 174,97 m²
229.500 €



Point 157 / 155,94 m²
179.600 €



Living Point 122 / 121,89 m²
136.300 €



Point 129 A / 128,83 m²
149.600 €



Perfect 84 / 83,21 m²
112.600 €



Point 206 / 206,24 m²
201.400 €



Point 127.40 / 128,44 m²
133.200 €



Park 129 P / 124,64 m²
163.300 €



Point 153 A / 153,87 m²
189.900 €



Point 106.13 / 108,27 m²
133.200 €



Point 162 A / 162,41 m²
180.200 €



Point 141 / 140,72 m²
146.200 €



Perfect 149 Cube / 149,23 m²
188.900 €



Park 113 / 113,83 m²
145.500 €

Schlüsselfertig: inklusive Maler, Fliesen, Laminat, Teppichboden und Technikpaket 1, Gasbrennwerttherme + Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung – ab OK Bodenplatte/Kellerdecke. Abbildungen zeigen teilweise Zusatzausstattung.



Wir bauen für Sie!
Stockergarten 12 • 78247 Hilzingen
www.ks-hausbau.de

Tel: 07731 / 18 23 55

Radolfzell



Das Konzert der Dozenten begeisterte bei der Sommerakademie. swb-Bild: Andrej Grile

Engen



Absolut sehenswert: Die Ausstellung »Mikrokosmos«. swb-Bild: Frank Kleinbach

Bohlingen



Gabi Müller, Rosi Bruder, Otto Schweizer, Günther Schnell, Andrea Breyer, Christine Schnell, Meinrad Müller und Pfarrer Arthur Steidle freuen sich schon jetzt auf das Genuss-Walken. swb-Bild: dh

Diessenhofen



Beim Altstadtfest in Diessenhofen ist viel »Action« angesagt. swb-Bild: of/Archiv

Singen



Ein Werk von Jean Paul Schmitz. swb-Bild: Kunstmuseum

Meisterschüler zum Abschluss

Fulminant ist die Internationale Sommerakademie in ihre 24. Auflage gestartet. Sowohl das Konzert der Dozenten der Meisterschüler am vergangenen Dienstag, als auch die Auftritte des Podium Festival Esslingen im Milchwerk sowie im Schelfhof begeisterten das zahlreiche Publikum und nahmen die Zuhörer mit auf eine Reise durch die Welt der Musik. Ein weiterer Höhepunkt der diesjährigen Sommerakademie wartet auf die Region am heutigen Mittwoch, 9. August, wenn um 19.15 Uhr das Abschlusskonzert der Meisterschüler im Milchwerk ansteht.

redaktion@wochenblatt.net

Natur aus anderer Sicht

Die Stubengesellschaft 1599 Kunstverein Engen zeigt vom 12. August bis 24. September im Städtischen Museum Engen + Galerie die Ausstellung »Mikrokosmos« des Künstlers Nikolaus Cinetto aus Stuttgart. Er zeigt in Engen seine großformatigen schwarz-weißen Holzdrucke, in denen er Naturformen und Pflanzliches spielerisch anverwandelt und zu eigenständigen Bildwelten und Wesen kombiniert. Zur Vernissage wird am Freitag, 11. August, um 19.30 Uhr eingeladen. In die Ausstellung einführen wird Katja-Elisabeth Pfrommer.

redaktion@wochenblatt.net

Sich selbst und anderen Gutes tun

Bereits zum 11. Mal findet das Genuss-Walken im Singener Ortsteil Bohlingen statt. Am 10. September werden ab 10 Uhr die Läuferinnen und Läufer am Sportplatz in Bohlingen mit einem »geistlichen Startschuss« von Pfarrer Arthur Steidle zu drei unterschiedlich langen Touren durch den malerischen Hegau starten. Um sportliche Höchstleistungen geht es dabei aber nicht, sondern um den Genuss für Leib und Seele. Ab 11.30 Uhr gibt es auf dem Kirchplatz inmitten des einmaligen Ensembles aus historischen Gebäuden die Möglich-

keit sich mit frisch zubereiteten, köstlichen Salaten und dem Besten vom Grill verwöhnen zu lassen. Der Kirchenchor wird im Schatten des Runden Turms exquisite alkoholfreie Cocktails anbieten. Alle Einnahmen aus der Veranstaltung fließen wohltätigen Zwecken zu. Die Hälfte des Geldes geht an den Kindergarten in Bohlingen die andere Hälfte kommt Schulprojekten in Afrika zugute. Anmeldungen sind im Sporthaus Schweizer oder über die Internetseite www.genusswalken-bohlingen.de möglich.

redaktion@wochenblatt.net

Zwei Tage Altstadtfest

Diessenhofen feiert mit der Stadtmusik als Veranstalter am 11. und 12. August sein jährliches Altstadtfest und schafft eine schöne Erlebnisreise. Start ist am Freitagabend, 11. August, 18 Uhr. Ab 20 Uhr spielen die »Partyhelden« auf der Altstadt Bühne. Am Samstag ist Festbeginn um 12 Uhr mit einem »Musik-Zmittag«, den die »Heugümpers« und »Velogümpers« begleiten. Für 15 Uhr ist »Böhmisches Herzklopfen« angesagt, für 17.30 Uhr die Veteranenmusik Schaffhausen. Zudem treten die Bands »Donmax« und »Rocket Gils« auf. Mehr im Internet unter www.stadtmusikdiessenhofen.ch.

Sommer, Sonne, Kunst

Sommer, Singen und die Maler der klassischen Moderne am Bodensee – die »Höri-Künstler« – gehören schlichtweg zusammen. So lädt das Kunstmuseum Singen am Sonntag, 13. August, um 11 Uhr, zum geführten Rundgang durch die Sommerausstellungen »Jean Paul Schmitz – Ein rheinischer Expressionist am Bodensee« und »Ilse Schmitz – Wiederentdeckt« ein. Die Führung mit Museumsleiter Christoph Bauer bietet die passende Gelegenheit, das Gesamtwerk des Künstlers kennenzulernen wie auch darüber hinaus das schmale Werk Ilse Schmitz' zu entdecken.

redaktion@wochenblatt.net

Schienen/Reichenau

Im Glanz von Trompete und Orgel

Die festlichen Sommerkonzerte mit dem bekannten Klassiktrompeter Bernhard Kratzer und dem Organisten Paul Theis in der romanischen Wallfahrtskirche Schienen/Höri locken alljährlich zahlreiche Musikfreunde auf die Halbinsel Höri. Welcher Konzertbesucher hat das noch nicht erlebt? Andächtige Stille. Und dann erhebt sie sich, diese göttliche Musik, inmitten der Harmonie von Trompete, Orgel und Kirchenraum – ein Genuss! Die Königin der Instrumente und das Instrument der Könige geben sich ein Stelldichein: Am Mittwoch, 9. August, um 20 Uhr im berühmten Münster St. Maria und Markus auf der Insel Reichenau und am Sonntag, 13. August, 17 Uhr in der Wallfahrtskirche Schienen. Das renommierte Duo Bernhard Kratzer (Trompete/Corno da caccia) und Paul Theis (Orgel) präsentiert an beiden Standorten in seinem 20. Jubiläumsjahr glanzvolle Trompetenkonzernte und meditative Werke von Fasch, Torelli und Bellini. Einen weiteren Höhepunkt bilden Orgelwerke von J. S. Bach, Haydn und Vienne. Bernhard Kratzer, aus Radolfzell stammender Solotrompeter des Staatsorchesters Stuttgart, avancierte in den letzten Jahren zu einem der führenden Trompetenvirtuosen Deutschlands. Schon als Student begeisterte er sich unter dem Einfluss des jüngst verstorbenen »Königs«



Bernhard Kratzer (Trompete/Corno da caccia) und Paul Theis (Orgel) präsentieren glanzvolle Trompetenkonzernte. swb-Bild: pr

der Trompete, Maurice André, für die Instrumentalkombination Trompete und Orgel. Durch sein Ausloten der vielfältigen klanglichen Möglichkeiten, seine Bearbeitungskunst und sein stetiges Streben, die heroisch strahlenden Aspekte der Trompete mit der Natürlichkeit der Singstimme und der Virtuosität eines Streichinstrumentes zu kombinieren, hat er in den letzten Jahren Maßstäbe gesetzt. Nach dem tragischen Unfalltod seiner langjährigen Orgelpartnerin Monika Nuber im Oktober 1996 ist Paul Theis nun seit 20 Jahren der kongeniale musikalische Partner des Ausnahmestrompeters. Der Preisträger namhafter Orgelwettbewerbe war von 1984 bis 1987 Organist der Zisterzienser-Abtei Marienstatt/Westerwald. Eine rege Konzerttätigkeit als freischaffender Organist und Oratoriensänger im In- und Ausland so-

wie zahlreiche CD- und Rundfunkaufnahmen dokumentieren sein hohes künstlerisches Niveau. Karten für das Konzert in Schienen sind in Öhningen (Tourist-Info, 07735/81920) und im Internet unter www.reservix.de erhältlich. Einlass und Tageskasse zu dem Konzert in Schienen ab 16 Uhr. Weitere Infos gibt es im Internet unter www.heroicmusic.de. WOCHENBLATT-Leser haben die Chance, für das Konzert in Schienen 3x 2 Karten zu gewinnen. Die ersten drei Anrufer, die am Donnerstag, 10. August, ab 16 Uhr unter der Nummer 07731/880034 anrufen und die richtige Lösung auf die Frage »Wie lange musizieren Bernhard Kratzer und Paul Theis schon als Duo zusammen?« nennen können, gewinnen zwei Karten für das Konzert.

redaktion@wochenblatt.net

Mit Stromtankstellen und WLAN Aachbad »aufhübschen«



Hallo und guten Tag, Ihr bunter Hund ist wieder da. Bei Marlene war »Staatstrauer« angesagt; nach ihrer festen Überzeugung handelte es sich um eine echte Katastrophe. Sie – so ihr trauriger Anruf bei meiner Chefin – hatte sich eine böse Sommergrippe eingehandelt. Die allerbeste Leibköchin versuchte zu trösten und versprach einen Besuch und ich durfte mit. Doch nicht einmal die mitgebrachte Himbeersahne konnte Marlene aus ihrem »Seelentief« holen. »Stell Dir vor, jetzt geht in wenigen Wochen die Freiluftsaison im Aachbad zu Ende und ich kämpfe mit dieser blöden Grippe. Die Saison in unserem schönen Freibad dauert ja leider nur vier Monate und dann verkürzt sich meine Saison zusätzlich und es heißt wieder ab ins Hallenbad für die nächsten acht Monate«, so die untröstliche Patientin. »Also, jetzt sei mal nicht ungerecht meine Liebe. Immerhin bietet Singen seinen Bürgern ein Hallenbad. Andere Rathausregierungen haben da längst kurzen Prozess gemacht. Hallenbad geschlos-



sen und abgerissen heißt andernorts das freundliche Angebot«, so meine Chefin. »Na ja, da hast Du vollkommen Recht, unser Hallenbad ist zwar in die Jahre gekommen, aber wir können auch im Winter schwimmen gehen. Dafür muss man den Gemeinderat und die Stadt schon mal loben. Das ist ja nicht selbstverständlich. Dann gibt es ja noch die »Spezialisten« unter den Besuchern. Sie kommen nur wenige Male im Jahr und reden das Bad schlecht. Sie gehen dann lieber nach auswärts und zahlen einen höheren Eintrittspreis. Das muss ich nicht begreifen oder?«, so Marlenes Frage. »Aber Du hattest doch mal von Verbesserungsvorschlägen für das Aachbad gesprochen. An was hast Du da gedacht?«, wollte meine Chefin wissen. »In der WOCHEN-

BLATT-Hauptstadt gibt es ja schon einige Stromtankstellen; das ist auch ein sehr vernünftiges Angebot. Aber warum zum Beispiel ist am Kunstmuseum eine solche Stromtankstelle installiert und nur wenige Meter weiter am Parkhaus an der Stadthalle eine weitere? Am Aachbad Fehlanzeige, obwohl dort viele Besucher mit Fahrrad oder E-Bike kommen. Weshalb, so frage ich mich, sind die Verantwortlichen noch nicht auf die Idee für ein solches Angebot gekommen? Nach meinem Verständnis müsste es ein Leichtes sein, eine solche Tankstelle zu installieren. Die muss dann so montiert werden, dass sie im Winter vor Vandalen geschützt unter Verschluss ist. Warum gibt es im Aachbad keinen kostenfreien WLAN-HotSpot? Das wäre doch auch ein besonderes Angebot und liebe sich das Gastronomie-Angebot nicht auch aufhübschen? Das wäre allerhöchste Zeit«. Aus meiner unmaßgeblichen Sicht auf vier Pfoten spricht viel für Marlenes Vorschläge. In diesem Sinn bis zum nächsten Mal, Ihr bunter Hund.

So erreicht man den **Bunten Hund**:

Per Fax: (07731)8800-8333, E-Mail: (Knochen@Wochenblatt.net) oder im Wochenblatt abgeben